



# ZÜLPICH

## DIE RÖMERSTADT

15. NOVEMBER 2019

NR. **11**

18. JAHRGANG

### Feuerwehrjubilarehrung

26 Feuerwehrleute in der  
Martinskirche ausgezeichnet



Beserer Hochwasserschutz  
für Schwerfen  
und Sinzenich

Kanalbauarbeiten in  
der Bachstraße

Im Dialog mit den  
Ortsvorsteherinnen  
und Ortsvorstehern

St. Nikolaus kommt  
mit der Bördebahn

Zahlreiche Weihnachts-  
basare in den Ortschaften  
laden zum Verweilen ein

### NOTRUFNUMMERN!

Ambulanter ärztlicher Notdienst:

**116117** (kostenlose Rufnummer)

In akuten, lebensbedrohlichen Notfällen –

Rettungswagen, Notarzt, Feuerwehr:

**112** oder **02251/5036**.

Notdienste der Zahnärzte:

**01805-986700**.

Apothekennotdienst:

Festnetz: **0800-0022833** (kostenlos)

vom Handy: **22833** (69 ct./min.)

Weitere Infos zum Notdienst unter:

**[www.aponet.de](http://www.aponet.de)**

## 26 Feuerwehrleute in der Martinskirche ausgezeichnet

- **Bürgermeister Ulf Hürtgen und Wehrleiter Jörg Körtgen nehmen Ehrung für langjährige Zugehörigkeit zur freiwilligen Feuerwehr vor**
- **Hubert Axer erhält Ehrennadel für 60-jährige Mitgliedschaft**

Feuerwehrleute retten in den schwierigsten Situationen Leben, leisten ohne mit der Wimper zu zucken Hilfe und setzen sich unermüdlich für Ihre Mitmenschen ein.

Am Donnerstag, 17. Oktober 2019 fand, auf Einladung von Bürgermeister Ulf Hürtgen und dem Leiter der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Zülpich, Stadtbrandinspektor Jörg Körtgen, die diesjährige Feuerwehrerehrung in der Martinskirche in Zülpich statt.

Bürgermeister Hürtgen würdigte in seiner Ansprache das herausragende Engagement der Ehrenamtlich tätigen Feuerwehrleute und zeigte sich sichtlich stolz.

Er dankte den Jubilaren im Namen des Rates der Stadt Zülpich, der Verwaltung und ganz persönlich für ihren unermüdlichen Einsatz und den langjährigen aktiven Feuerwehrdienst.

Auch Wehrleiter Jörg Körtgen dankte seinen Feuerwehrkameraden und zeichnete die 22 Anwesenden gemeinsam mit Bürgermeister Ulf Hürtgen für Ihre Verdienste und Treue aus.

Andreas Bonk, Martin Hartl, Benedikt Hilger, Gerd Hoffesimmer, Mark Jäntgen, Martin Jäntgen (verhindert), Stefan Scheuffgen, Marcel Strang, Rainer Schmitz und Norbert Weber erhielten das Feuerwehr-Ehrenabzeichen in Silber für ihre 25-jährige Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr.

Wilfried Baum, Ralf Kratz, Bruno Kakuschke (verhindert), Peter Reuter, Ralf Ruland und Achim Wilde wurden für ihre 35-jährige Mitgliedschaft mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen in Gold ausgezeichnet.

Die Ehrennadel für eine 40-jährige Mitgliedschaft erhielten Klemens Berg, Friedhelm Falkenberg (verhindert), Christoph Hansen und Hermann Josef Kill.

Bereits seit 50 Jahren aktiv sind Willibert Hamacher, Josef Heinrichs, Peter Langhammer und Heinz Josef Rosenbaum.

Mit einer rührenden Geste des Respektes erhoben sich die Kameraden von Ihren Plätzen als Hubert Axer mit der Ehrennadel für seine 60-jährige Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr ausgezeichnet wurde.

Andreas Schiffmann, der persönlich leider verhindert war, erhielt die Ehrennadel für seine 70-jährige Mitgliedschaft.

Bürgermeister Hürtgen erläuterte, dass eine Stadt wie Zülpich auch davon lebt, dass sich Bürgerinnen und Bürger mit einem Teil ihrer Lebenszeit für das Gemeinwohl einsetzen und mit ihrem Einsatz zugleich Ansporn und Motivation für die Jugend sind.

Nach dem offiziellen Teil hatten die Feuerwehrkameraden noch die Möglichkeit, in geselliger Runde ihre Erfahrungen auszutauschen und die eine oder andere Anekdote aus der Vergangenheit zum Besten zu geben. Es herrschte Einigkeit, dass es auch im kommenden Jahr wieder eine Feuerwehr-Jubilarehrung geben soll.



BU: Bürgermeister Ulf Hürtgen (Mitte, 5. v. r.) und Wehrleiter Jörg Körtgen (Mitte, 4. v. r.) zeichneten die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Zülpich aus.

Foto: © Stadt Zülpich, Julia Schneider

## BEKANNTMACHUNGEN



Geschäfts-Nr.:

MZ-1041-1

Bitte bei allen Schreiben angeben!

**Amtsgericht Euskirchen**

**Bekanntmachung**

Die Stadt Zülpich hat am 18.06.2019 beantragt, für das bisher nicht gebuchte, in der Gemarkung Merzenich liegende Grundstück

,Flur 11, Flurstück 49

das Grundbuch anzulegen und die Antragstellerin als Eigentümerin einzutragen.

Dem Antrag wird entsprochen, wenn nicht Einwendungen Berechtigter innerhalb einer Frist von **einem Monat** - vom Tage der Veröffentlichung an gerechnet - beim Amtsgericht Euskirchen, Kölner Strasse 40 - 42, 53879 Euskirchen, angemeldet und glaubhaft gemacht werden. Anderenfalls kann Ihr Recht bei der Anlegung nicht berücksichtigt werden.

Euskirchen, 23.07.2019

Amtsgericht

Schäfer  
Rechtspfleger

Ausgefertigt

*[Handwritten signature]*  
als Urkundsbeamter der Geschäftsstelle



## Bekanntmachung

**der Anmeldetermine für das Schuljahr 2020/2021 zur Aufnahme von Schülerinnen und Schülern in die allgemeinbildenden weiterführenden Zülpicher Schulen**

- städt. Gemeinschaftshauptschule Zülpich
- Karl-von-Luttenberger Realschule Zülpich
- Franken-Gymnasium Zülpich

Liebe Eltern der Viertklässler,

nun endet in Kürze die Grundschulzeit und ein neuer Lebensabschnitt für Ihr Kind beginnt.

Bereits Ende Januar 2020 erhält Ihr Kind das Halbjahreszeugnis und damit einhergehend eine Empfehlung durch die Grundschule für eine weiterführende Schule. Die endgültige Entscheidung, zu welcher Schule Sie Ihr Kind anmelden, liegt jedoch bei Ihnen. Diese Entscheidung ist nicht leicht und will wohl überlegt sein.

Das Angebot von Schulformen ist vielfältig. Gerne möchte ich Sie bei Ihrer Entscheidung unterstützen und Sie kurz über die weiterführenden Schulen der Stadt Zülpich informieren:



Die **Gemeinschaftshauptschule Zülpich** als Ganztagschule vermittelt den Schülerinnen und Schülern eine grundlegende allgemeine Bildung und stellt insbesondere die Berufsorientierung ab Klasse 7 in den Mittelpunkt. Mehrere Lernpartnerschaften mit Firmen vor Ort bieten den Schülerinnen und

Schülern einen realistischen Einblick ins Berufsleben. Dieser wird durch die Praktika in den Jahrgangsstufen 8, 9 und der Klasse 10 Typ A untermauert. Auch die musisch-künstlerische Bildung hat einen hohen Stellenwert: Jedem Kind bietet die Hauptschule durch ihre musikalische Ausrichtung die Möglichkeit, kostenlos ein Instrument zu erlernen. Außerdem können die Schülerinnen und

Schüler in mehr als 30 verschiedenen Arbeitsgemeinschaften vielfältige Freizeitangebote wahrnehmen, die durch außerschulische Mitarbeiter angeboten werden. Die Übernahme eines der vielen sozialen Ämter an der Schule hilft den Schülerinnen und Schülern einen respektvollen Umgang miteinander zu pflegen (Busscouts, Schülerpaten, Unterstützung beim Additum, Kioskdienst). Seit zwei Jahren bietet die Schule nach der Kernlernzeit von 8.15 – 14.55 Uhr an drei Tagen in der Woche eine Zusatzförderung (Additum) in den Hauptfächern an. In der Hauptschule können alle Abschlüsse der Sekundarstufe I erworben werden: Der Hauptschulabschluss nach Klasse 9 und nach Klasse 10, die Fachoberschulreife (nach dem erfolgreichen Besuch der Klasse 10 Typ B). Auch besteht die Möglichkeit, die Berechtigung für den Besuch der gymnasialen Oberstufe zu erwerben.



An der **Karl-von-Lutzenberger Realschule** werden die Schülerinnen und Schüler in vier Zügen im vorgeschriebenen Fachunterricht auf die möglichen Abschlüsse (Fachoberschulreife / Fachoberschulreife mit Qualifikation zur Berechtigung des Besuchs der gymnasialen Oberstufe) vorbereitet und können diese

erfolgreich erwerben.

Ein intensives Methodentraining zieht sich durch alle Jahrgangsstufen, bei dem selbständiges Lernen trainiert wird.

Es gibt ein umfangreiches Angebot an Arbeitsgemeinschaften, z. B. Wettbewerbe, Sozialtraining, Sanitäter, Streitschlichter, Chemie, berufsbezogene Mathematik, Sport, Mofa.

Der Unterricht findet in der Zeit von 8.00 bis 13.15 Uhr statt, an Langtagen bis 14.15 bzw. 14.55 Uhr. Im Nachmittagsbereich wird eine Hausaufgabenbetreuung angeboten, die der Förderverein federführend unterstützt.

Seit diesem Schuljahr bieten wir für die Schülerinnen und Schüler eine bewegte Pause an, bei der ausgebildete Sportbelfer Spielgeräte an die Schülerschaft ausleihen.

Der Bereich der Berufsablenkung wird in der KvL intensiv betreut. Mehrere Lernpartnerschaften z.B. mit Smurfit Kappa, Metallbau Zimmermann oder Miele ermöglichen den Schülerinnen und Schülern optimale Einblicke in die Berufswelt.

Was ist das Besondere an der KvL?

- Im Jahrgang 7 kommt für alle Schülerinnen und Schüler das wählbare vierte Hauptfach hinzu, derzeit gibt es das Angebot: Sozialwissenschaften, Biologie, Technik, Französisch und Kunst.
- Ausgebildete Schülerpaten betreuen die Fünftklässler im Übergang von der Grundschule zur weiterführenden Schule.
- Zu unserem Schulprofil zählt die positive Verhaltensunterstützung (PBS). Mithilfe eines Belohnungssystems werden eine wertschätzende Kommunikation und gelingende Lernatmosphäre unterstützt, die dazu beitragen, dass Leistungen gesteigert werden.
- Immer mittwochs bieten engagierte Eltern den Schülerinnen und Schülern ein gesundes Frühstück an, an anderen Tagen gibt es einen Kiosk, der vom Förderverein unterstützt wird.



Das **Franken-Gymnasium Züllich** umfasst derzeit – allerdings auslaufend – noch die Schuljahrgänge 5 bis 12 (G8), künftig die Jahrgänge 5 bis 13 (G9), denn mit Beginn des laufenden Schuljahres kehrte das Franken-Gymnasium Züllich zu G9 zurück, d. h., alle neu eingeschulten Schülerinnen und

Schüler der fünften Klassen (sowie auch die aktuelle sechste Klasse) werden dem G9-Bildungsgang zugeordnet.

Die Schulform des Franken-Gymnasiums vermittelt Schülerinnen und Schülern eine breite und vertiefte Allgemeinbildung und ermöglicht damit den Beginn eines Hochschulstudiums. Ziel ist, das selbstständige Lernen zu fördern und Jugendliche an wissenschaftliches Denken und Arbeiten binzuführen.

Im Rahmen des offenen Ganztags haben die Fünft- bis einschließlich Siebtklässler des Franken-Gymnasiums die Möglichkeit, an einer Betreuung bis 16.00 Uhr teilzunehmen.

Seit 2013 ist das Franken-Gymnasium als Europaschule zertifiziert. Mit diesem Gütesiegel sowie mit dem breitgefächerten (außer)unterrichtlichen Angebot möchte das Franken-Gymnasium die Schülerinnen und Schüler so qualifizieren, dass sie auch international bestehen können und die Chancen nutzen, welche die Europäische Gemeinschaft und die globalisierte Welt bieten.

Durch seinen bilingualen Zug im Fach Englisch besitzt das Franken-Gymnasium wie auch durch die Möglichkeit der Teilnahme am Spanischunterricht in der Sekundarstufe II einen fremdsprachlichen Schwerpunkt. Spanisch ist damit nach Französisch die zweite romanische Sprache, die am Franken-Gymnasium unterrichtet wird.

Weitere Standbeine unserer schulischen Arbeit sind neben dem MINT-Zweig auch das soziale Lernen sowie die Sensibilisierung für Nachhaltigkeit und ökologische Verantwortung.

Unser Gymnasium zeichnet sich neben (außer)unterrichtlichen Besonderheiten und einer Akzentuierung der sozialen Verantwortung besonders durch ein ausgeprägtes familiäres Wir-Gefühl aus, das das Miteinander von Schülerinnen und Schülern, Eltern sowie Lehrerinnen und Lehrern trägt und eine Atmosphäre des gemeinsamen Lebens in der Schule als Lernbeimut schafft.

An Langtagen haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, in der Mensa des auf dem Schulcampus gelegenen Forums ein Mittagessen einzunehmen. Auch steht ein Kiosk mit vielfältigem Angebot zur Verfügung.

Ich würde mich sehr freuen, wenn auch Sie Gefallen an einer unserer Schulen finden und sich für eine unserer weiterführenden Schulen entscheiden, damit sich unsere Investitionen in die Schullandschaft auch weiterhin lohnen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen die richtige Schulwahl und Ihrem Kind für die weitere Schullaufbahn alles Gute.

Züllich, den 31.10.2019

Ihr

Ulf Hürtgen  
Bürgermeister

Der **Anmeldezeitraum** für das am 12.08.2020 neu beginnende Schuljahr **2020/21** zur Aufnahme von Fünftklässlern in die allgemeinbildenden weiterführenden Züllicher Schulen ist für alle Schulen einheitlich wie folgt festgelegt:

**Montag, 17.02. – Freitag, 13.03.2020**

**Einzelheiten zur Anmeldung im Sekretariat an der jeweiligen Schule:**

➤ **Städt. Gemeinschaftshauptschule Züllich**

Keltenweg 10, 53909 Züllich  
Telefon: 02252/529800, Schulsekretärinnen: Frau Junker und Frau Esser  
E-Mail: buero@ghs-zuellich.de

Bitte vereinbaren Sie einen Termin, zu dem Sie Ihr Kind mitbringen. Am „**Tag der offenen Tür**“ am Samstag, dem **01.02.2020**, können bereits Termine vereinbart werden. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage unter: [www.ghs-zuellich.de](http://www.ghs-zuellich.de).

**Bitte bringen Sie zur Anmeldung mit:**

Familienstammbuch oder Geburtsurkunde, zwei Lichtbilder, Kopien aller Zeugnisse mit der Schulformempfehlung der Grundschule und den Anmeldechein Für Rückfragen stehen Ihnen die zuständigen Schulsekretärinnen zur Verfügung.

➤ **Karl-von-Lutzenberger-Realschule Züllich**

Blayer Str. 5, 53909 Züllich  
Telefon: 02252/83730, Schulsekretärin: Frau Hövel und Frau Becker  
E-Mail: kvl@realschule-zuellich.de

**Anmeldezeiten:**

Montag, 17.02. bis einschließlich Freitag, 13.03.2020 von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr und Donnerstagnachmittag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

**In der Karnevalszeit sind vom 20.02. bis einschließlich 26.02.2020 (Weiberfastnacht bis einschl. Aschermittwoch) keine Anmeldungen möglich!**

**Bitte bringen Sie zur Anmeldung mit:**

Kopie der Geburtsurkunde, ein Lichtbild, eine Kopie des letzten Zeugnisses mit der Schulformempfehlung der Grundschule für die Sekundarstufe I und den Anmeldechein Für Rückfragen steht Ihnen die zuständige Schulsekretärin zur Verfügung.

➤ **Franken-Gymnasium Züllich**

Keltenweg 14, 53909 Züllich  
Telefon: 02252/94430, Schulsekretärinnen: Frau Harperscheidt, Frau Stefer  
E-Mail: service@fragy.de

**Tag der offenen Tür: Samstag, 23.11.2019**

**Anmeldezeiten:**

Montag, 17.02. bis einschließlich Freitag, 13.03.2020: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Donnerstagnachmittag, 27.02.2020: 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Samstag, 29.02.2020: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

**An den Karnevalstagen vom 20.02. bis 25.02.2020 (Weiberfastnacht bis einschl. Veilchendienstag) ist das Sekretariat geschlossen und keine Anmeldung möglich!**

Besonders herzlich wird Ihnen eine Anmeldung am Donnerstags- oder Samstags-termin nahegelegt, denn die Schulleitung des Franken-Gymnasiums würde sehr gerne nicht nur die Eltern, sondern auch die neuen Schülerinnen und Schüler bei der Anmeldung persönlich kennen lernen.

(Für ausführliche Beratungsgespräche hinsichtlich des Schulformwechsels steht Ihnen die Schulleitung nach vorheriger Terminabsprache über das Sekretariat in den Wochen vom 03.02. bis 14.02.2020 gerne zur Verfügung.)

Um die Anmeldung für Sie und uns möglichst reibungslos zu gestalten, bringen Sie bitte Folgendes mit:

- **Kopie** der Geburtsurkunde,
- Lichtbild,
- **Kopie** des letzten Zeugnisses mit der Schulformempfehlung der Grundschule
- den Anmeldeschein

Für Rückfragen stehen Ihnen die zuständigen Schulsekretärinnen zur Verfügung.

## Öffentliche Bekanntmachung

# INKRAFTTRETEN

## der 9. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 11/7 Zülpich „Schul- und Sportzentrum“

### Satzungsbeschluss

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches ( BauGB ) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I Seite 3634) in Verbindung mit § 7 Abs. 1 Satz 1 und § 41 Abs. 1 Satz 2 f) der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen vom 14.07.1994 ( GV NW S. 666) in der derzeit gültigen Fassung hat der Rat der Stadt Zülpich am 26.09.2019 folgende Satzung beschlossen:

#### § 1

Die 9. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans Nr. 11/7 Zülpich „Schul- und Sportzentrum“, wird gemäß § 10 Baugesetzbuch als Satzung beschlossen sowie die dazugehörigen textlichen Festsetzungen, die Begründung und das schalltechnische Prognosegutachten.

#### § 2

Der räumliche Geltungsbereich der o.g. Bebauungsplanänderung und -erweiterung entspricht der Darstellung der Bebauungsplanänderung und -erweiterung.

#### § 3

Die Satzung (9. Änderung und Erweiterung Bebauungsplan Nr. 11/7 Zülpich „Schul- und Sportzentrum“) tritt mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung gem. § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

### Hinweise nach der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gem. § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen ( GO NRW ) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 ( GV NRW, S. 666 ), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 03.05.2005 ( GV NRW, S. 498 ) kann gegen Satzungen nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden
- c) der Bürgermeister der Stadt Zülpich hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Zülpich vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

### Hinweise nach dem Baugesetzbuch (BauGB)

Gemäß § 3 Abs. 3 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 des Umweltrechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Unter Beachtung des § 244 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I Seite 3634) ergeben folgende Hinweise:

Es wird darauf hingewiesen, dass eine beachtliche Verletzung der in § 214 Abs. 1, Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften unbeachtlich ist, wenn sie gem. § 215 BauGB nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

Nach § 214 Abs. 3 S. 2 BauGB beachtliche Mängel der Abwägung sind ebenfalls unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr nach dieser öffentlichen Bekanntmachung gegenüber der Stadt Zülpich geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 5 BauGB in Verbindung mit § 44 Abs. 3, S. 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die Entschädigung der durch den Bebauungsplan eingetretenen Vermögensnachteile sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird hiermit hingewiesen.

Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von 3 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die vorbezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

### In-Kraft-Treten des Bebauungsplanes und Abgrenzung des Plangebietes

Mit dem Tage dieser öffentlichen Bekanntmachung tritt die Satzung (9. Änderung und Erweiterung Bebauungsplan Nr. 11/7 Zülpich „Schul- und Sportzentrum“) gem. § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Der räumliche Geltungsbereich der genannten Bebauungsplanänderung und -erweiterung geht aus dem beigefügten Lageplan hervor.

Der genannte Bebauungsplan (9. Änderung und Erweiterung Bebauungsplan Nr. 11/7 Zülpich „Schul- und Sportzentrum“) liegt mit textlichen Festsetzungen,

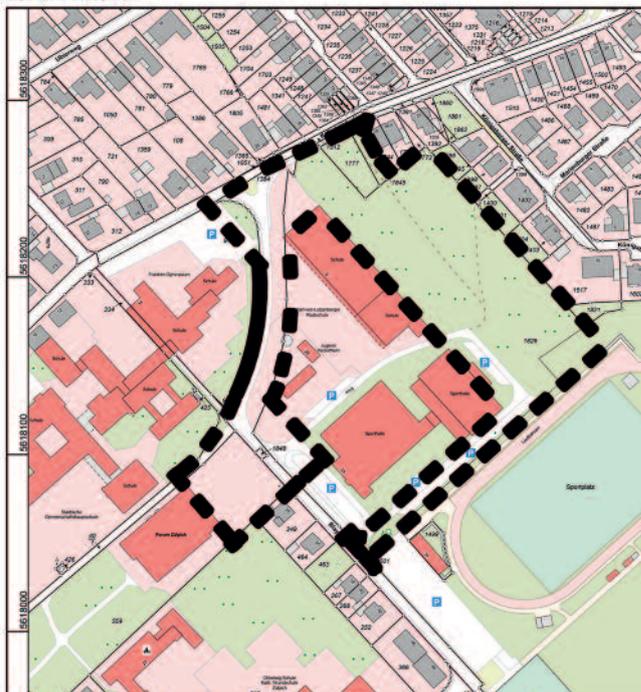


Kreis Euskirchen  
Katasteramt  
Jülicher Ring 32  
53879 Euskirchen

Auszug aus dem  
Liegenschaftskataster  
Flurkarte NRW 1:2000

Erstellt: 31.05.2019

Flurstück: 1826  
Flur: 8  
Gemarkung: Zülpich  
Blayer Straße 33, Zülpich u.a.



## Geltungsbereich Bebauungsplan Nr. 11/7 9. Änderung und Erweiterung Zülpich - "Schul- und Sportzentrum"

Maßstab 1 : 2000  
Gültigkeitsbereich: 32334400 bis 32334600  
© Kreis Euskirchen

Begründung und schalltechnischem Prognosegutachten im Rathaus der Stadt Zülpich Markt 21, II.OG, Zimmer 210 während der Dienststunden, und zwar von Montag bis Freitag 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr  
Montag bis Donnerstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr sowie zusätzlich  
Donnerstag 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr  
zu jedermanns Einsicht aus.

Über den Inhalt des Planes, die textlichen Festsetzungen, die Begründung und das schalltechnische Prognosegutachten wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

### Bekanntmachungsanordnung

Der Satzungsbeschluss des Rates der Stadt Zülpich vom 26.09.2019 über den Bebauungsplan (9. Änderung und Erweiterung Nr. 11/7 Zülpich „Schul- und Sportzentrum“), dessen In-Kraft-Treten, Ort und Zeit der Auslegung sowie die gesetzlich vorgeschriebenen Hinweise werden hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Stadt Zülpich, den 28.10.2019

Ulf Hürtgen  
Bürgermeister

# Öffentliche Bekanntmachung

## Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11/19 Zülpich „Karolinger Straße“ und zur 28. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Zülpich im Bereich „Karolinger Straße“ (Parallelverfahren)

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Tourismus und Demografie der Stadt Zülpich hat in seiner Sitzung am 24.09.2019 den Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 2 u. § 4 Abs. 2 BauGB zur 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 11/19 Zülpich „Karolinger Straße“ und zur 28. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Zülpich im Bereich „Karolinger Straße“ gefasst (Parallelverfahren).

Die Verwaltung wurde beauftragt, für die Entwürfe der o. ug. Bauleitpläne die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. §§ 3 Abs. 2 u. 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Die Entwürfe der o. g. Bauleitpläne mit Begründungen und Umweltberichten sowie die wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen werden in der Zeit von

**Montag, den 25.11.2019**

**bis einschl. Dienstag, den 31.12.2019**

im Rathaus der Stadt Zülpich, Markt 21, II. OG, Zimmer 210 während der Dienststunden

Montag bis Donnerstag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

sowie 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Freitag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

und zusätzlich Donnerstag 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

ausgelegt.

Die Geltungsbereiche der o. g. Bauleitpläne können den beiliegenden Lageplänen entnommen werden.



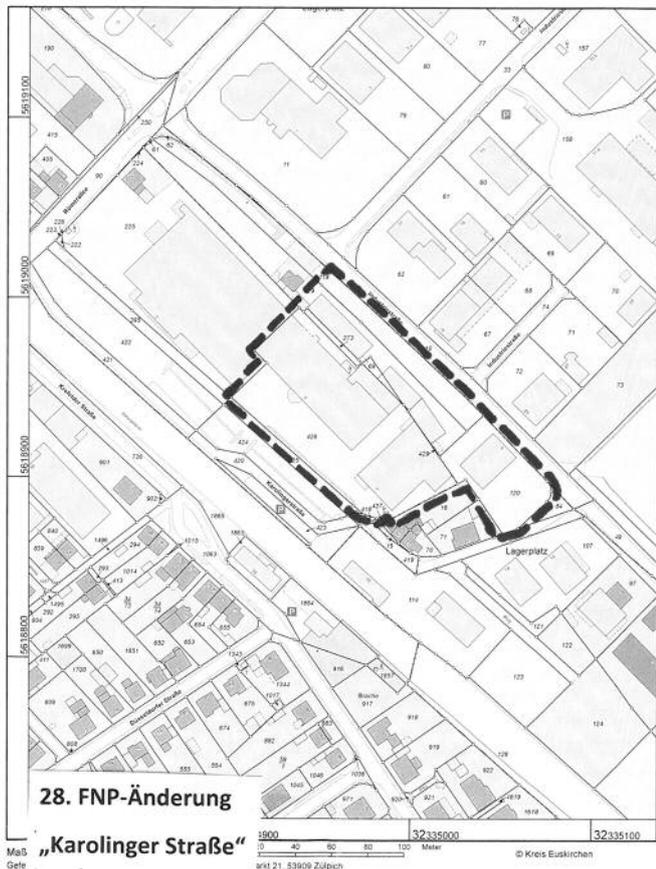
Kreis Euskirchen  
Katasteramt  
Jülicher Ring 32  
53879 Euskirchen

### Auszug aus dem Liegenschaftskataster

Flurkarte NRW 1:2000

Erstellt: 28.10.2019  
Zeichen:

Flurstück: 426  
Flur: 4  
Gemarkung: Zülpich  
Karolingerstraße 5, Zülpich u. a.



28. FNP-Änderung

„Karolinger Straße“

ten Nachnutzung (Gewerbe, Dienstleistungen) zugeführt werden können.

Durch die Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 11/19, 1. Änderung werden die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine gewerbliche Nutzung der Obergeschosse des Gebäudes Karolinger Straße 5 (Baumarkt im EG) geschaffen.



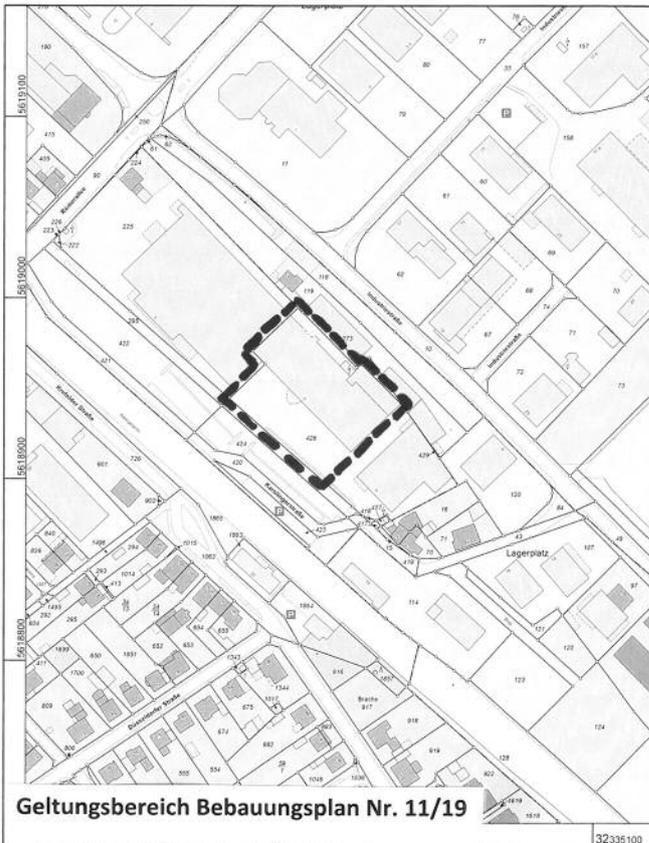
Kreis Euskirchen  
Katasteramt  
Jülicher Ring 32  
53879 Euskirchen

### Auszug aus dem Liegenschaftskataster

Flurkarte NRW 1:2000

Erstellt: 28.10.2019  
Zeichen:

Flurstück: 426  
Flur: 4  
Gemarkung: Zülpich  
Karolingerstraße 5, Zülpich u. a.



Geltungsbereich Bebauungsplan Nr. 11/19

„Karolinger Straße“, 1. Änderung

### Es sind folgende Arten umweltbezogener Informationen verfügbar:

In den Stellungnahmen, die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung abgegeben wurden und in den zu den Begründungen der Bauleitplanung gehörenden Umweltberichten werden folgende Auswirkungen auf die verschiedenen Schutzgüter genannt bzw. untersucht:

#### *Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit:*

Verkehrs/Verkehrslärms, Umgebungslärmkarten des LANUV NRW, Gefahrenschutz, Einwirkungsbereich von Störfallanlagen, Erdbebenzone 2, Untergrundklasse T, Berücksichtigung der DIN 4149, Wohnnutzungen südlich der Bahnlinie, Klimaschutz, solare Anlagen, Energieeffizienz von Gebäuden.

#### *Schutzgut Tiere und Pflanzen:*

Änderungsbereich vollständig bebaut und versiegelt, artenschutzrechtliche Verbotstatbestände gem. § 44 Abs. 1 BNatSchG, artenschutzrechtliche Prüfung, gebäudebewohnende Arten, Eingriffs-/Ausgleichsbewertung, Hinweise zu Baumstandorten im Bereich von Leitungen.

#### *Schutzgut Landschaft u. Erholung, Landschaftsbild sowie Schutzgebiete*

Lage im Industriegebiet.

#### *Schutzgut Boden/Fläche:*

Plangebiet vollständig bebaut und versiegelt, Untere Bodenschutzbehörde: Eintrag Altlastenkataster RCL-Material.

#### *Schutzgut Wasser:*

keine Gewässer, kein Überschwemmungsgebiet, kein Trinkwasserschutzgebiet, Anschluss an öffentliche Kanalisation, flurnahe Grundwasserstände.

#### *Schutzgut Luft/Klima:*

mikroklimatische und lufthygienische Ausgleichsfunktion, vorbelastetes Gebiet, Schadstoffe Feinstaub und Treibhausgase.

#### *Schutzgut kulturelles Erbe und sonstige Sachgüter:*

archäologische Bodenfunde, IVR-Amt für Bodendenkmalpflege.

Wirkungsgefüge zwischen Tieren, Pflanzen, Fläche, Boden, Wasser, Luft, Klima,

#### *Biologische Vielfalt,*

*Erhaltungsziele u. Schutzzweck der Natura-2000 Gebiete,*

Es wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

### Ziel der Bauleitplanung:

Die Zielsetzung der 28. Flächennutzungsplanänderung besteht darin, die planungsrechtliche Grundlage dafür zu schaffen, dass die mindergenutzten bzw. leerstehenden Gebäude des bestehenden Baumarktes (Karolinger Straße 5) und des ehemaligen Gartencenters (Karolinger Straße 7) grundsätzlich einer adäqua-

Vermeidung von Immissionen (Licht, Gerüche, Strahlung, Wärme etc.), Nutzung erneuerbarer Energien/sparsame Nutzung von Energie, Darstellung von Landschaftsplänen und sonstigen Plänen, insbes. Wasser-, Abfall-, Immissionsschutzrecht, Erhaltung der bestmöglichen Luftqualität in Gebieten, in denen die durch Rechtsverordnung zur Erfüllung von bindenden Beschlüssen der EG festgelegten Immissionsgrenzwerte nicht überschritten werden.

#### Hinweise:

Sämtliche o. g. Unterlagen können während der Offenlage im Rathaus eingesehen werden.

Es besteht zusätzlich die Möglichkeit, die Unterlagen im Internet einzusehen unter Stadt Zülpich/Startseite/Bekanntmachungen.

Gemäß § 3 Abs. 3 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 des Umweltrechtsbehelfsgesetzes mit alle Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Stellungnahmen können schriftlich, zur Niederschrift oder per E-Mail (rmohr@stadt-zuelpich.de) vorgebracht werden.

Nach dem abschließenden Beschluss über die Bauleitplanung durch den Stadtrat (Satzungsbeschluss bzw. Feststellungsbeschluss) erhalten die Einwender eine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung ihrer Stellungnahmen.

Zur Beteiligung an der Bauleitplanung lade ich Sie herzlich ein.

Stadt Zülpich, den 23.10.2019

Ulf Hürtgen  
Bürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung

### Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 und Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 11/70 Zülpich „Karolinger Straße“

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Tourismus und Demografie der Stadt Zülpich hat in seiner Sitzung am 24.09.2019 den Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 11/70 Zülpich „Karolinger Straße“ gefasst und die Verwaltung damit beauftragt, die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Es wird ein beschleunigtes Verfahren gem. § 13 a BauGB durchgeführt. Auf die Anwendung der naturschutzrechtlichen Eingriffs-/Ausgleichs-Regelung wird verzichtet. Eine frühzeitige Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wird nicht durchgeführt.

#### Bekanntmachungsanordnung:

**Gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 des BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I Seite 3634) erfolgt hiermit die öffentliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses.**

Gemäß § 2 Abs. 3 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht (Bekanntmachungsverordnung) vom 26.08.1999 (GV NRW S. 516) wird hiermit bestätigt, dass der Wortlaut der vorstehenden Bekanntmachung mit dem Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Tourismus und Demografie vom 24.09.2019 übereinstimmt und dass nach § 2 Abs. 1 und 2 Bekanntmachungsverordnung verfahren wurde.

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes kann gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- der Bürgermeister hat den Beschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 11/70 Zülpich „Karolinger Straße“

Die Verwaltung wurde beauftragt, für den Entwurf des o.g. Bebauungsplans die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Der Entwurf des o.g. Bebauungsplans mit Begründung und Umweltbericht wird in der Zeit von

**Montag, den 25.11.2019  
bis einschl. Dienstag, den 31.12.2019**

im Rathaus der Stadt Zülpich, Markt 21, II. OG, Zimmer 210 während der Dienststunden

Montag bis Donnerstag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr  
sowie 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Freitag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr  
und zusätzlich Donnerstag 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

ausgelegt.

Der Geltungsbereich des o.g. Bebauungsplans geht aus dem beigefügten Lageplan hervor.



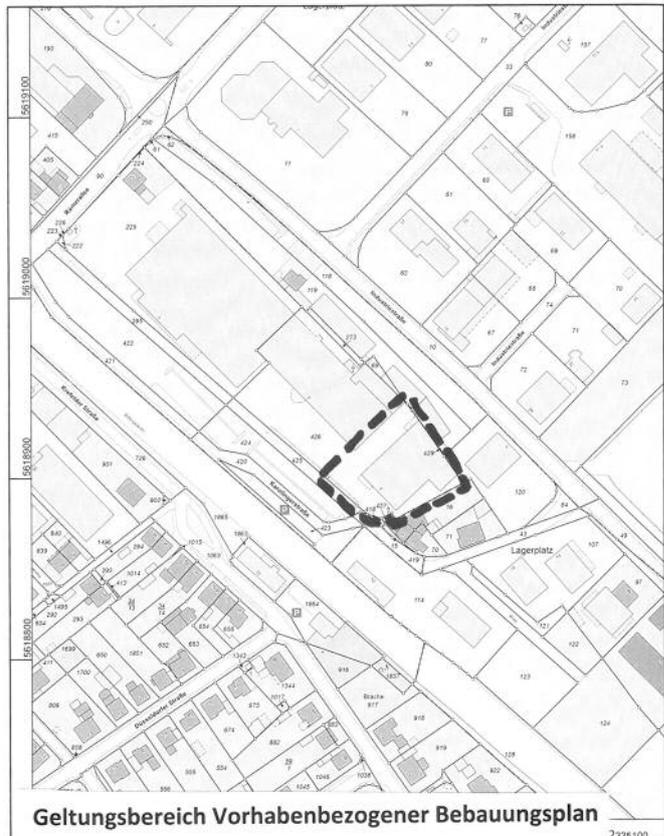
Kreis Euskirchen  
Katasteramt  
Jülicher Ring 32  
53879 Euskirchen

### Auszug aus dem Liegenschaftskataster

Flurkarte NRW 1:2000

Erstellt: 28.10.2019  
Zeichen:

Flurstück: 426  
Flur: 4  
Gemarkung Zülpich  
Karolingerstraße 5, Zülpich u.a.



### Nr. 11/70 „Karolinger Straße“

Während der vorgenannten Zeit besteht die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung.

Ferner besteht die Möglichkeit, Anregungen während der Auslegungsfrist vorzubringen.

#### Ziel der Bauleitplanung:

Die Zielsetzung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans besteht darin, die planungsrechtliche Grundlage für die Errichtung eines Getränkemarktes anstelle des früheren, derzeit leerstehenden Gartencenters in Zülpich, Karolinger Straße Nr. 7 zu schaffen.

#### Es sind folgende Arten umweltbezogener Informationen verfügbar:

Im zur Begründung gehörenden Umweltbericht werden folgende Auswirkungen auf die verschiedenen Schutzgüter genannt bzw. untersucht:

##### Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit:

Verkehr/Verkehrslärm, Lärmimmissionen, Umgebungslärmkarten des LANUV, Einwirkungsbereich Störfallanlagen, Klimaschutz/Klimaanpassung, Verringerung Ausstoß von Treibhausgasen, Maßnahmen zur Energieeinsparung, Erhaltung von Wald, solare Anlagen auf Dachflächen, Erschütterungen, Gefahrenschutz, DIN 4149, Erdbebenzone 2, Untergrundklasse T, Abstand Wohnnutzungen.

##### Schutzgut Tiere und Pflanzen:

vollständige Versiegelung, artenschutzrechtliche Verbotstatbestände, Artenschutzprüfung, gebäudebewohnende Arten, Untere Naturschutzbehörde, Eingriffs-/Ausgleichsbewertung,

##### Schutzgut Landschaft u. Erholung, Landschaftsbild sowie Schutzgebiete:

Ortsbild, Fassadengestaltung.

##### Schutzgut Boden/Fläche:

sparsamer Umgang mit Boden, Bundes- und Landesbodenschutzgesetz, Versiegelung, Untere Bodenschutzbehörde, Eintrag RCL-Material.

Schutzgut Wasser:

stehende und fließende Gewässer, Trinkwasserschutzgebiet, Überschwemmungsgebiet, Anschluss öffentliche Kanalisation.

**Schutzgut Luft/Klima:**

Gesunde Lebens- u. Arbeitsverhältnisse, Bundesimmissionsschutzgesetz, 39. BImSchV, TA-Luft, LAI-Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft für Immissionsschutz, mikroklimatische und lufthygienische Ausgleichsfunktion, vorbelastetes Gebiet, Versiegelung, Fahrbewegungen, Immissionen, Schadstoffe: Feinstaub und Treibhausgas, Temperatur, Lufttrockenheit, Großklima, Luftqualität.

**Wirkungsgefüge zwischen Tieren, Pflanzen, Fläche, Boden, Wasser, Luft, Klima, Biologische Vielfalt,**

**Erhaltungsziele und Schutzzweck der Natura 2000-Gebiete,**

**Schutzgut Kultur- u. Sachgüter:**

archäologische Bodenfunde, IVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland.

**Vermeidung von Emissionen, insbes. Licht, Gerüche, Strahlung, Wärme, sachgerechter Umgang mit Abfällen:**

umweltrelevante Substanzen.

**Nutzung erneuerbare Energien/sparsame Nutzung von Energie:**

Erneuerbare Energien-Gesetz, Energiesparverordnung.

**Darstellung von Landschaftsplänen und sonstigen Plänen, insbes. Wasser-, Abfall-, Immissionsschutzrecht,**

**Erhaltung der bestmöglichen Luftqualität in Gebieten, in denen die durch Rechtsverordnung zur Erfüllung von bindenden Beschlüssen der EG festgelegten Immissionsgrenzwerte nicht überschritten werden.**

**Hinweise:**

Sämtliche o. g. Unterlagen können während der Offenlage im Rathaus eingesehen werden.

Es besteht zusätzlich die Möglichkeit, die Unterlagen im Internet einzusehen unter Stadt Zülpich/Startseite/Bekanntmachungen.

Gemäß § 3 Abs. 3 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 des Umweltrechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Stellungnahmen können schriftlich, zur Niederschrift oder per E-Mail (rmohr@stadt-zuelpich.de) vorgebracht werden.

Nach dem abschließenden Beschluss über den Bebauungsplan durch den Stadtrat (Satzungsbeschluss) erhalten die Einwender eine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung ihrer Stellungnahmen.

Zur Beteiligung an der Bauleitplanung lade ich Sie herzlich ein.

Stadt Zülpich, den 23.10.2019

Ulf Hürtgen

Bürgermeister

**Öffentliche Bekanntmachung**

**INKRAFTTRETEN**

**des Bebauungsplanes Nr. 42/5 Dürscheven „Heidegarten II“**

**Satzungsbeschluss**

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches ( BauGB ) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I Seite 3634) in Verbindung mit § 7 Abs. 1 Satz 1 und § 41 Abs. 1 Satz 2 f) der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen vom 14.07.1994 ( GV NW S. 666) in der derzeit gültigen Fassung hat der Rat der Stadt Zülpich am 26.09.2019 folgende Satzung beschlossen:

**§ 1**

Der Bebauungsplan Nr. 42/5 Dürscheven „Heidegarten II“, wird gemäß § 10 Baugesetzbuch als Satzung beschlossen sowie die dazugehörige Begründung.

**§ 2**

Der räumliche Geltungsbereich des o.g. Bebauungsplans entspricht der Darstellung des Bebauungsplans.

**§ 3**

Die Satzung (Bebauungsplan Nr. 42/5 Dürscheven „Heidegarten II“) tritt mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung gem. § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

**Hinweise nach der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen**

Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gem. § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen ( GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 ( GV NRW, S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 03.05.2005 ( GV NRW, S. 498) kann gegen Satzungen nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden
- c) der Bürgermeister der Stadt Zülpich hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder

**Kanzlei  
Schulze**

**Kanzlei für  
Erbrecht und Arbeitsrecht  
Rechtsanwalt Heino Schulze**

**02252 / 83 54 86**



**Hauptkanzlei Zülpich**

Moselstraße 52

**Kanzlei Brühl**

Mühlenstraße 16

**Kanzlei Köln**

Dürener Straße 342

**www.kanzlei-schulze.de**

ra@kanzlei-schulze.de

- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Zülpich vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

**Hinweise nach dem Baugesetzbuch (BauGB)**

Gemäß § 3 Abs. 3 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 des Umweltrechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Unter Beachtung des § 244 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I Seite 3634) ergehen folgende Hinweise:

Es wird darauf hingewiesen, dass eine beachtliche Verletzung der in § 214 Abs. 1, Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften unbeachtlich ist, wenn sie gem. § 215 BauGB nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

Nach § 214 Abs. 3 S. 2 BauGB beachtliche Mängel der Abwägung sind ebenfalls unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr nach dieser öffentlichen Bekanntmachung gegenüber der Stadt Zülpich geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 5 BauGB in Verbindung mit § 44 Abs. 3, S. 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die Entschädigung der durch den Bebauungsplan eingetretenen Vermögensnachteile sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird hiermit hingewiesen.

Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von 3 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die vorbezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

**In-Kraft-Treten des Bebauungsplanes und Abgrenzung des Plangebietes**

Mit dem Tage dieser öffentlichen Bekanntmachung tritt die Satzung (Bebauungsplan Nr. 42/5 Dürscheven „Heidegarten II“) gem. § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Der räumliche Geltungsbereich des genannten Bebauungsplans geht aus dem beigefügten Lageplan hervor.

Der genannte Bebauungsplan (Bebauungsplan Nr. 42/5 Dürscheven „Heidegarten II“) liegt mit Begründung im Rathaus der Stadt Zülpich Markt 21, II.OG, Zimmer 210 während der Dienststunden, und zwar von

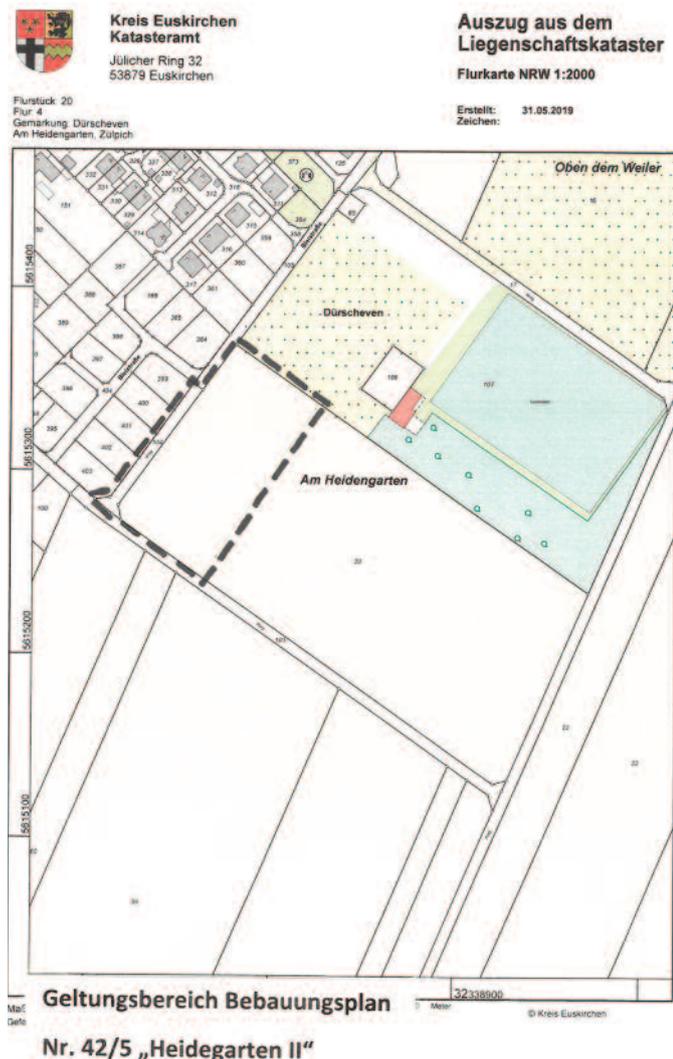
Montag bis Freitag 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr  
Montag bis Donnerstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr sowie zusätzlich  
Donnerstag 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

zu jedermanns Einsicht aus.

Über den Inhalt des Planes, die textlichen Festsetzungen und die Begründung wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

### Bekanntmachungsanordnung

Der Satzungsbeschluss des Rates der Stadt Zülpich vom 26.09.2019 über den Bebauungsplan (Nr. 42/5 Dürscheven „Heidegarten II“) dessen In-Kraft-Treten, Ort und Zeit der Auslegung sowie die gesetzlich vorgeschriebenen Hinweise werden hiermit öffentlich bekanntgemacht.



Stadt Zülpich, den 28.10.2019  
Ulf Hürtgen  
Bürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung

### Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 und Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB zum Bebauungsplan Nr. 35/12 Schwerfen „Sommerbenden“

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Tourismus und Demografie der Stadt Zülpich hat in seiner Sitzung am 24.09.2019 den Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB zum Bebauungsplan Nr. 35/12 Schwerfen „Sommerbenden“ gefasst und die Verwaltung damit beauftragt, die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Es wird ein beschleunigtes Verfahren gem. § 13 a BauGB durchgeführt. Auf die Anwendung der naturschutzrechtlichen Eingriffs-/Ausgleichs-Regelung und die Durchführung einer Umweltsprüfung wird verzichtet. Eine frühzeitige Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wird nicht durchgeführt.

### Bekanntmachungsanordnung:

Gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 des BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I Seite 3634) erfolgt hiermit die öffentliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses.

Gemäß § 2 Abs. 3 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht (Bekanntmachungsverordnung) vom 26.08.1999 (GV

NRW S. 516) wird hiermit bestätigt, dass der Wortlaut der vorstehenden Bekanntmachung mit dem Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Tourismus und Demografie vom 24.09.2019 übereinstimmt und dass nach § 2 Abs. 1 und 2 Bekanntmachungsverordnung verfahren wurde.

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes kann gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- der Bürgermeister hat den Beschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB zum Entwurf des Bebauungsplans Nr. 35/12 Schwerfen „Sommerbenden“

Die Verwaltung wurde beauftragt, für den Entwurf des o.g. Bebauungsplans die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Der Entwurf des o. g. Bebauungsplans mit Begründung und artenschutzrechtlicher Prüfung wird in der Zeit von

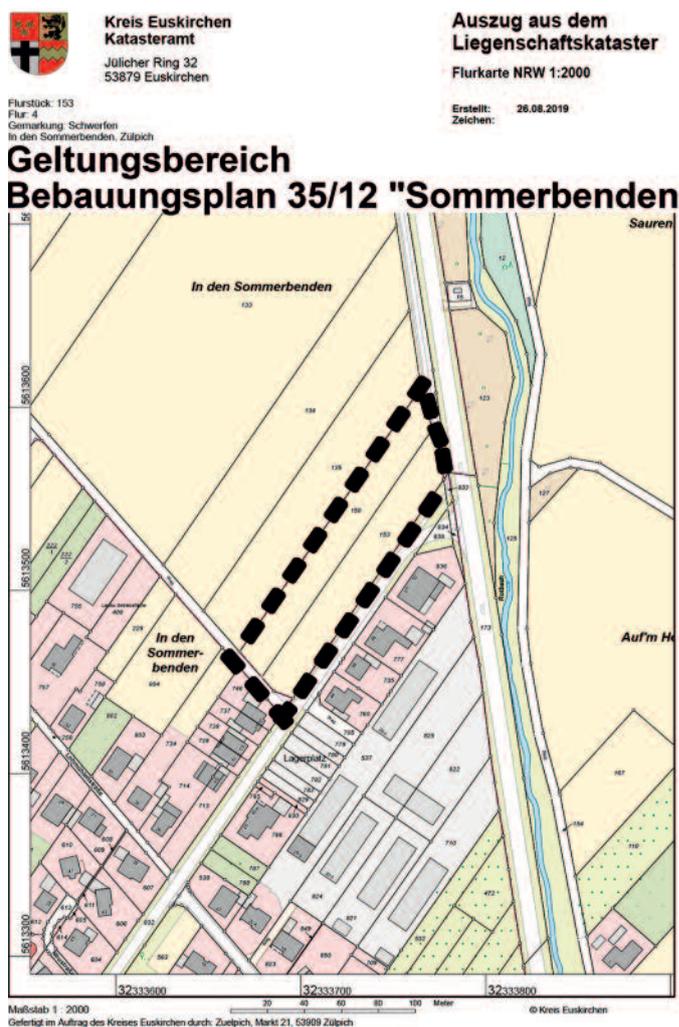
**Montag, den 25.11.2019  
bis einschl. Dienstag, den 31.12.2019**

im Rathaus der Stadt Zülpich, Markt 21, II. OG, Zimmer 210 während der Dienststunden

Montag bis Donnerstag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr  
sowie 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Freitag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr  
und zusätzlich Donnerstag 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

ausgelegt.

Der Geltungsbereich des o.g. Bebauungsplans geht aus dem beigefügten Lageplan hervor.



Während der vorgenannten Zeit besteht die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung.

Ferner besteht die Möglichkeit, Anregungen während der Auslegungsfrist vorzubringen.

#### Ziel der Bauleitplanung:

Die Zielsetzung des Bebauungsplans besteht darin, die planungsrechtliche Grundlage für die

Realisierung eines kleineren Baugebietes in entlang der vorhandenen Neustraße am nördlichen Ortsrand von Schwerfen zu schaffen. Geplant ist die Errichtung von bis zu 7 Wohnhäusern unter evt. Einbeziehung einer Arztpraxis.

#### Hinweise:

Sämtliche o. g. Unterlagen können während der Offenlage im Rathaus eingesehen werden.

Es besteht zusätzlich die Möglichkeit, die Unterlagen im Internet einzusehen unter Stadt Zülpich/Startseite/Bekanntmachungen.

Gemäß § 3 Abs. 3 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 des Umweltrechtsbehelfsgesetzes mit alle Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Stellungnahmen können schriftlich, zur Niederschrift oder per E-Mail (rmohr@stadt-zuelpich.de) vorgebracht werden.

Nach dem abschließenden Beschluss über den Bebauungsplan durch den Stadtrat (Satzungsbeschluss) erhalten die Einwender eine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung ihrer Stellungnahmen.

Zur Beteiligung an der Bauleitplanung lade ich Sie herzlich ein.

Stadt Zülpich, den 23.10.2019

Ulf Hürtgen  
Bürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung

**Änderung der Aufstellungsbeschlüsse gem. § 2 Abs. 1 BauGB und Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB zum Bebauungsplan Nr. 35/11 Schwerfen „Beuelsbenden“ und zur 25. Änderung des Flächennutzungsplans in Schwerfen „Flächentausch Wohnbauflächen Beuelsbenden/Am Eichbaum“ (Parallelverfahren)**

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Tourismus und Demografie der Stadt Zülpich hat in seiner Sitzung am 24.09.2019 den Beschluss zur Änderung der Aufstellungsbeschlüsse vom 27.06.2017 (Bebauungsplan Nr. 35/11) und vom 19.04.2018 (25. Flächennutzungsplan-änderung) gem. § 2 Abs. 1 BauGB entsprechend der beiliegenden Lagepläne gefasst.

Außerdem wurde der Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 2 u. 4 Abs. 2 BauGB für die o.g. Bauleitplanung gefasst.

Die Verwaltung wurde beauftragt, für die Entwürfe der o.g. Bauleitpläne die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. §§ 3 Abs. 2 u. 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 b BauGB aufgestellt (Verzicht auf Umweltprüfung und Anwendung der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung).

Die Entwürfe der o. g. Bauleitpläne mit Begründungen, Umweltbericht zur 25. FNP-Änderung und Artschutzprüfung zum Bebauungsplan sowie die wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen werden in der Zeit von

## Taxi Biertz

... mit uns überall hin!

Euskirchen  
(0 22 51)

Mechernich  
(0 24 43)

Zülpich  
(0 22 52)



**KRANKEN- UND DIALYSE-FAHRTEN**

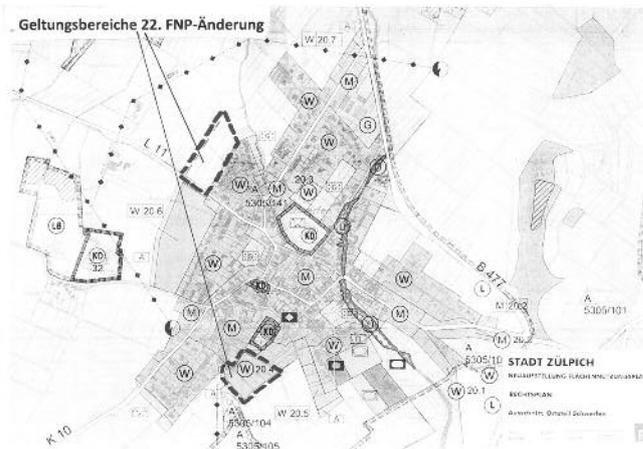
**Montag, den 25.11.2019  
bis einschl. Dienstag, den 31.12.2019**

im Rathaus der Stadt Zülpich, Markt 21, II. OG, Zimmer 210 während der Dienststunden

Montag bis Donnerstag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr  
sowie 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Freitag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr  
und zusätzlich Donnerstag 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

ausgelegt.

Die Geltungsbereiche der o. g. Bauleitpläne können den beiliegenden Lageplänen entnommen werden.



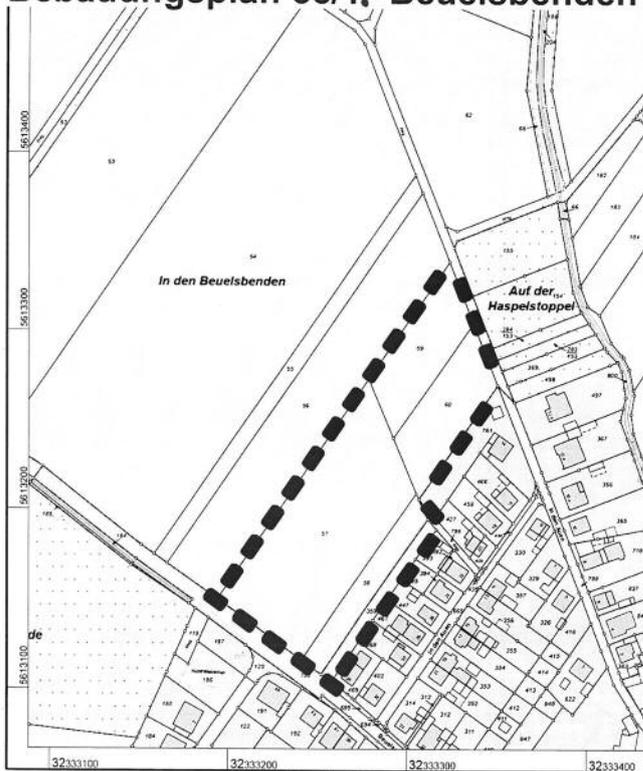
Kreis Euskirchen  
Katasteramt  
Jülicher Ring 32  
53879 Euskirchen

Auszug aus dem  
Liegenschaftskataster  
Flurkarte NRW 1:2000

Flurstück: 57  
Flur: 27  
Gemarkung: Schwerfen  
in den Beuelsbenden, Zülpich

Erstellt: 09.09.2019  
Zeichen:

## Geltungsbereich Bebauungsplan 35/11 "Beuelsbenden"



Maßstab 1: 2000  
Gefertigt im Auftrag des Kreises Euskirchen durch: Zülpich, Markt 21, 53909 Zülpich

© Kreis Euskirchen

Es wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

#### Ziel der Bauleitplanung:

Das Ziel der Bauleitplanung besteht darin - zur Deckung der Nachfrage nach Baugrundstücken in Schwerfen, am westlichen Ortsrand ein Baugebiet mit einer Kapazität von ca. 22 Einfamilienhäusern zu schaffen. Als Voraussetzung muss im Flächennutzungsplan ein Flächentausch mit der bisherigen Wohnbaufläche „Am Eichbaum“ erfolgen.

### Es sind folgende Arten umweltbezogener Informationen verfügbar:

In den Stellungnahmen, die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung abgegeben wurden, im Umweltbericht (FNP-Änderung) und in der Artenschutzprüfung (Bebauungsplan) werden folgende Auswirkungen auf die verschiedenen Schutzgüter genannt bzw. untersucht:

#### *Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit:*

Schall- u. Schadstoffmission; Lärmkartierung MULNV 2019, Grenzwerte TA-Lärm und DIN 18005, Schutzmaßnahmen gegen Verkehrsimmissionen, Individualverkehr, Immissionen Gerüche und Lärm, Schutzanspruch Grenze Außenbereich, Erholung, landwirtschaftlich genutzte Ackerflächen, Zugang zur freien Landschaft.

#### *Schutzgut Tiere:*

Lebensräume Ackerflächen, Säume, Brachfläche, Gartenflächen, Streuobstbestände, artenschutzrechtlicher Fachbeitrag, Vermeidungs- und CEF-Maßnahmen, Verbotstatbestände gem. § 44 BNatSchG, Verlust von Lebensräumen von wildlebenden Tierarten, Bewertung der Erheblichkeit, prüfrelevante Arten, Artengruppe der Vögel, Vermeidungs- u. Minderungsmaßnahmen, Lebensraumbedeutung, vorhabenbedingte Wirkfaktoren, Brutvorkommen Bluthänfling, funktionserhaltende Ausgleichsmaßnahme, Fortpflanzungs- und Ruhestätte, nicht-planungsrelevante Brutvogelarten, Ausweichmöglichkeiten, Verbot eingriffsbedingter Tötungen, planungsrelevante Gastvogelarten, artenschutzrechtliche Betroffenheit, Nahrungsräume, Untersuchung typische Offenlandarten.

#### *Schutzgut Pflanzen:*

Erfassung Biotoptypen, Ackerflächen, Verkehrsflächen, Streuobstbestand, landwirtschaftlich genutzte Flächen, Brachflächen, Gehölze, Neuversiegelung von Vegetationsflächen, Verlust von Lebensräumen, Bewertung der Erheblichkeit, Baumpflanzungen im Bereich von Versorgungsleitungen, Mindestabstand von Bepflanzungen von benachbarten Ackerflächen.

#### *Schutzgut Fläche:*

flächensparendes Bauen, Neuversiegelung von landwirtschaftlichen Nutzflächen, Flächentausch, Landesentwicklungsplan, Regionalplan, Änderungsrichtlinie 2014/52/EU, nachhaltige Bodennutzung, Ausweitung von Siedlungsflächen, Herausnahme von Bauflächen aus FNP.

#### *Schutzgut Boden:*

Bodenkarte BK 50, Schutzwürdigkeit Bodentypen, Funktionen im Naturhaushalt, Vorbelastung durch landwirtschaftliche Nutzung, Altlasten, Hinweise auf Belastungen, Untere Abfallbehörde, Prüfpflichtung, Wiedernutzung von versiegelten Flächen, Erdbebengefährdung, Erdbebenzone 2, geologische Untergrundklasse R, Beachtung DIN 4149, Untersuchung Baugrundeigenschaften, Berücksichtigung bodenschutzrechtlicher Belange im Umweltbericht, Beeinflussung durch Glehner Sprung.

#### *Schutzgut Wasser:*

Grundwasserkörper Hauptterrassen des Rheinlandes, Grundwasservorkommen, chemischer und mengenmäßiger Zustand, Wasserdurchlässigkeit, Oberflächenentwässerung, Grundwasserneubildungsrate, Sinzenicher Mühlengraben; Untere Wasserbehörde, Entwässerung Trennsystem, Niederschlagswasser, Regenrückhaltung, Einleitung Mühlenbach, Gewässerträglichkeit, wasserrechtliche Erlaubnis, hydraulische Leistungsfähigkeit, Kapazität Kläranlage, flurnahe Grundwasserstände, Schmutzwasserentsorgung, Regenwasserbehandlung, Flussgebietsbewirtschaftung, Grundwasserabsenkung bedingt durch Tagebau, Fachinformationssystem Gefährdungspotenziale Untergrund NRW.

#### *Schutzgut Klima/Luft:*

Ozeanisches Klima, Freiflächenklimatop, Temperatur und Luftfeuchte, Frisch- u. Kaltluftproduktion, Verkehrsaufkommen, Klimawandel, Extremwetterlagen.

#### *Schutzgut Landschaft:*

landwirtschaftliche Nutzflächen, Blickbeziehungen, Gliederung der Landschaft durch Gehölze, Landschaftsbild, Fernwirkung, Verlagerung Ortsrand, Untere Naturschutzbehörde, Landschaftsschutzgebiet, Pufferzone zum Naturschutzgebiet Rotbachniederung, Lage Regenrückhaltebecken, Erhaltung Grünland.

#### *Schutzgut kulturelles Erbe und sonstige Sachgüter:*

Kulturgüter, Kulturlandschaft, IVR-Amt für Bodendenkmalpflege, Melde- und

Veränderungsverbot bei Entdeckung von Bodendenkmälern  
*Biologische Vielfalt und Wechselwirkungen.*

#### **Hinweise:**

Sämtliche o. g. Unterlagen können während der Offenlage im Rathaus eingesehen werden.

Es besteht zusätzlich die Möglichkeit, die Unterlagen im Internet einzusehen unter Stadt Zülpich/Startseite/Bekanntmachungen.

Gemäß § 3 Abs. 3 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 des Umweltrechtsbehelfsgesetzes mit alle Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Stellungnahmen können schriftlich, zur Niederschrift oder per E-Mail (rmohr@stadt-zuelpich.de) vorgebracht werden.

Nach dem abschließenden Beschluss über die Bauleitplanung durch den Stadtrat (Satzungsbeschluss bzw. Feststellungsbeschluss) erhalten die Einwender eine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung ihrer Stellungnahmen.

Zur Beteiligung an der Bauleitplanung lade ich Sie herzlich ein.

Stadt Zülpich, den 24.10.2019

Ulf Hürtgen  
Bürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung

**Änderung des Aufstellungsbeschlusses vom 18.09.2018 gem. § 2 Abs. 1 BauGB und erneute Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 4 a Abs. 3 Satz 2 i. Verb. m. § 3 Abs. 2 BauGB zur 26. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Zülpich „Flächentausch Lövenich“**

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Tourismus und Demografie der Stadt Zülpich hat in seiner Sitzung am 24.09.2019 den Beschluss zur Änderung des Aufstellungsbeschlusses vom 18.09.2018 gem. § 2 Abs. 1 BauGB und die erneute Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 a Abs. 3 Satz 2 i. Verb. m. §§ 3 Abs. 2 u. 4 Abs. 2 BauGB zur 26. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Zülpich „Flächentausch Lövenich“ gefasst.

**Entsprechend dem beiliegenden Lageplan sind nur noch die beiden Tauschflächen (In der Furth und Nördlich der Kirche) Bestandteil des Änderungsverfahrens.**

Die Verwaltung wurde beauftragt, für den Entwurf der o.g. Flächennutzungsplanänderung die erneute Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange durchzuführen.

Der Entwurf der o. g. Flächennutzungsplanänderung mit Begründung einschließlich Umweltbericht und die wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen werden in der Zeit von

**Montag, den 25.11.2019**

**bis einschl. Dienstag, den 31.12.2019**

im Rathaus der Stadt Zülpich, Markt 21, II. OG, Zimmer 210 während der Dienststunden

Montag bis Donnerstag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

sowie 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Freitag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

und zusätzlich Donnerstag 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

ausgelegt.

Der Geltungsbereich der o.g. Flächennutzungsplanänderung kann dem beiliegenden Lageplan entnommen werden.

**ORTHOPÄDIE-  
TECHNIK**

**GÖHR**

**REHA-  
HILFEN**

**Konstruktion und Herstellung**



Bergheimer Straße 3a · 53909 Zülpich  
Tel. 0 22 52/8 17 61 · Fax 0 22 52/8 17 62  
E-Mail goehr.rehahilfen@t-online.de  
Internet: www.goehr-rehahilfen.de

Besuchen Sie auch  
unseren Online-Shop  
[www.goehr-rehahilfen.de](http://www.goehr-rehahilfen.de)





Bitte wählen Sie auf der Startseite die Rubrik <Amtliche Bekanntmachungen>. Details finden Sie dann im Ratsinformationssystem unter der Rubrik <Rathaus und Politik – Sitzungsdienst>.

Sofern Sie als Zuhörer am öffentlichen Sitzungsteil teilnehmen möchten, sind Sie hierzu recht herzlich eingeladen.

Ulf Hürtgen  
Bürgermeister

Stadt Zülpich  
Der Bürgermeister

Zülpich, 07.11.2019

## BEKANNTMACHUNG

Die 30. Sitzung des Rates findet auf Einladung des Bürgermeisters Ulf Hürtgen am Donnerstag, 28.11.2019, 18:00 Uhr, in der Bürgerbegegnungsstätte "Martinskirche" statt.

### TAGESORDNUNG:

#### A.) Öffentlicher Sitzungsteil

1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
  2. Anerkennung der Tagesordnung im öffentlichen Sitzungsteil
  3. Einwohnerfragestunde
  4. Feierliche Übergabe der Urkunden an die Preisträger des Förderprogramms "Heimat, Zukunft, NRW. Wir fördern, was Menschen verbindet"
  5. a) Kalkulation der Abfallgebühren 2020  
b) 7. Satzung vom \_\_\_\_\_ zur Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Zülpich vom 19.12.2012
  6. 1. Satzung vom \_\_\_\_\_ zur Änderung der Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Zülpich vom 12.12.2018
  7. Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigung und Winterdienst) für das Jahr 2020
  8. Kalkulation der Klärschlammgebühren 2020
  9. a) Kalkulation der Abwassergebühren 2020 (Schmutz- und Niederschlagswassergebühren)  
b) 3. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Zülpich vom 19.12.2012
  10. Kalkulation der Friedhofsgebühren 2020
  11. Umwandlung des Naturrasensportplatzes Bessenich in einen Kunstrasenplatz; - Grundsatzbeschluss
  12. Mitteilungen der Verwaltung zum öffentlichen Sitzungsteil
  13. Anfragen nach § 17 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Zülpich und seiner Ausschüsse zum öffentlichen Sitzungsteil
- #### B.) Nichtöffentlicher Sitzungsteil
14. Anerkennung der Tagesordnung im nichtöffentlichen Sitzungsteil
  15. Umwandlung des Naturrasensportplatzes Bessenich in einen Kunstrasenplatz; - Vertragsgestaltung mit dem SV Rhenania Bessenich
  16. Verkauf einer in der Kernstadt gelegenen städtischen Wohnbaufläche mit Bebauungsverpflichtung
  17. Mitteilungen der Verwaltung zum nichtöffentlichen Sitzungsteil
  18. Anfragen nach § 17 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Zülpich und seiner Ausschüsse zum nichtöffentlichen Sitzungsteil

(Änderungen und Erweiterungen der Beratungspunkte bleiben vorbehalten)

Die Einladung zur Sitzung und die endgültige Tagesordnung können Sie zehn Tage vor dem Sitzungstermin im Aushangkasten der Stadt Zülpich, Rathaus, Haupteingang, Markt 21, 53909 Zülpich, einsehen

oder

finden Sie im Internet unter [www.zuelpich.de](http://www.zuelpich.de), ebenso diese Bekanntmachung. Bitte wählen Sie auf der Startseite die Rubrik <Amtliche Bekanntmachungen>. Details finden Sie dann im Ratsinformationssystem unter der Rubrik <Rathaus und Politik – Sitzungsdienst>.

Sofern Sie als Zuhörer am öffentlichen Sitzungsteil teilnehmen möchten, sind Sie hierzu recht herzlich eingeladen.

Ulf Hürtgen  
Bürgermeister

## Wasserleitungszweckverband Gödersheim

### I

Die Verbandsversammlung hat in ihrer Sitzung am 09.10.2019 den Jahresabschluss 2018 mit einer Bilanzsumme von 7.054.156,31 € und einem Jahresfehlbetrag von 11.875,86 € festgestellt. Der Jahresfehlbetrag wird mit dem bestehenden Gewinnvortrag aus 2017 von 59.020,20 € verrechnet und ergibt einen Bilanzgewinn von 47.144,34 €; er wird auf neue Rechnung vorgetragen.

### II

-gpaNRW-  
-Herne-

Herne, 23.10.2019

#### Abschließender Vermerk der gpaNRW

Die gpaNRW ist gemäß § 106 Abs 2 GO in der bis zum 31. Dezember 2018 gültigen Fassung i.V.m. Artikel 10 Abs. 1 des 2. NKFVG NRW gesetzliche Abschlussprüferin des Betriebes Wasserwerk des Wasserleitungszweckverbandes Gödersheim. Zur Durchführung der Jahresabschlussprüfung zum 31.12.2018 hat sie sich der **Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG AG für den Öffentlichen Sektor, Köln**, bedient.

Diese hat mit Datum vom 30.07.2019 den nachfolgend dargestellten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

„An den **Eigenbetrieb Wasserwerk des Wasserleitungszweckverbandes Gödersheim, Nideggen (Kreis Düren)**

#### Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss des Eigenbetriebs Wasserwerk des Wasserleitungszweckverbandes Gödersheim, Nideggen (Kreis Düren) - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2018 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2018 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft.

Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Eigenbetriebs Wasserwerk des Wasserleitungszweckverbandes Gödersheim, Nideggen (Kreis Düren), für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebs zum 31. Dezember 2018 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2018 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

#### Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

#### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs

vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussage im Lagebericht erbringen zu können.

#### **Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts**

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenbetriebs abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen, oder falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerung auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechungen und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständi-

ges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

Die gpaNRW hat den Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG AG für den Öffentlichen Sektor ausgewertet und eine Analyse anhand von Kennzahlen durchgeführt. Sie kommt dabei zu folgendem Ergebnis:

Der Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers wird vollinhaltlich übernommen. Eine Ergänzung gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) ist aus Sicht der gpaNRW nicht erforderlich.

Herne, den 23.10.2019

gpaNRW  
Im Auftrag

Thomas Siegert DS

### **III Hinweis**

Der Jahresabschluss inkl. Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang kann im Internet unter [www.neffeltal.de](http://www.neffeltal.de) oder im Verwaltungs- und Betriebsgebäude, Seelenpfad 1, 52391 Vettweiß, während der Dienstzeiten von montags bis donnerstags, von 8:30 Uhr bis 16:00 Uhr, sowie freitags von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr, eingesehen werden.

#### **Bekanntmachungsanordnung**

Der vorstehende Prüfungsvermerk sowie der Hinweis hierzu werden gem. § 26 Abs. 4 EigVO öffentlich bekannt gemacht.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Anhang werden im Internet unter [www.neffeltal.de](http://www.neffeltal.de) veröffentlicht.

Vettweiß, den 31.10.2019

Schmunkamp  
Verbandsvorsteher



**PORSCHEN  
& BERGSCH**  
**MEDIENDIENSTLEISTUNGEN**

Porschen & Bergsch GbR  
Mediendienstleistungen  
Am Roßpfad 8 · 52399 Merzenich

Telefon 02421 73912  
Telefax 02421 73011

[info@porschen-bergsch.de](mailto:info@porschen-bergsch.de)  
[www.porschen-bergsch.de](http://www.porschen-bergsch.de)



Medien · Design · Web



Druck · Verlag · Lettershop



Werbetechnik · Werbemittel

# DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

## Einladung zu einer Bürgerinformationsveranstaltung

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
ich darf Sie ganz herzlich zu einer Informationsveranstaltung einladen, die am  
**Mittwoch, 27.11.2019, 19.00 Uhr**  
**im Forum Zülpich, Blayer Str. 20, Zülpich**  
stattfindet.

Dabei möchte ich Sie zu folgenden Themen informieren:

- Vorlaufbetrieb der Bördbahn ab 15. Dezember 2019 (insbesondere Maßnahmen im Zuständigkeitsbereich der Stadt Zülpich)
- Überlegungen zur Entwicklung weiterer Neubaugebiete in Richtung Wassersportsee auf Grundlage des Flächennutzungsplanes der Stadt Zülpich

Ich freue mich, wenn diese Informationsveranstaltung ihr Interesse findet.

Mit freundlichen Grüßen



Ulf Hürtgen  
Bürgermeister

### NACHRU F

Am 26. Oktober 2019 verstarb im Alter von 86 Jahren

#### Frau Annemie Mutschke

aus Zülpich, zuletzt wohnhaft in Zülpich, Birkenweg 4.

Die Verstorbene war von September 1967 bis Juli 1993 als Raumpflegerin im Dienste der Stadt Zülpich

Die Stadt Zülpich dankt der Verstorbenen für ihr verdienstvolles Wirken und wird ihr ein ehrendes Andenken bewahren.



Ulf Hürtgen  
Bürgermeister



Jürgen Kremer  
Personalratsvorsitzender

## Sozialhilfe-Bearbeitung demnächst nicht mehr im Zülpicher Rathaus

### Änderung der Zuständigkeit für Sozialhilfeleistungen nach dem SGB XII (Sozialhilfe)

Der bisherige Ansprechpartner für Sozialhilfeleistungen nach dem SGB XII war die Stadt Zülpich, die vom eigentlich zuständigen Kreis Euskirchen zur Aufgabenübertragung per Satzung herangezogen wurde. Nun wurde diese Satzung durch Beschluss des Kreistages Euskirchen vom 10.04.2019 mit Wirkung zum **01.01.2020** aufgehoben, sodass der Kreis Euskirchen ab diesem Zeitpunkt originär für die o. g. Leistungen zuständig wird.

Um einen reibungslosen Ablauf der Zuständigkeitsänderung zu gewährleisten und die notwendigen Umstellungsarbeiten erledigen zu können, muss das Sozialamt der Stadt Zülpich vom **25.11.2019 – 29.11.2019 geschlossen** werden. Hierauf wird hingewiesen.

Ab dem **02.12.2019** finden die Bezieher von Sozialhilfe ihre/n neue/n Ansprechpartner/in dann am **neuen Standort in Mechernich, Bergstraße 2 (gegenüber des Rathauses)** wieder. Telefonisch sind die Sachbearbeiterinnen unter folgenden Telefon-Nummern zu erreichen: 02251/15-755 bis 758.

**Bis zum 22.11.2019 sind weiterhin die bisherigen Ansprechpartner/innen hier in Zülpich zuständig.**

Für Rückfragen steht Ihnen der Geschäftsbereichsleiter des Sozialamtes Zülpich, Herr Preuß gerne zur Verfügung (Tel. 02252/52-217).

## Kanalbauarbeiten in der Bachstraße

- Vollsperrung zwischen Martinstraße und Gottsberg
- Geänderte Verkehrsführung wird ausgeschildert

Der Erftverband plant ab Februar 2020 die Sanierung des Mischwasserkanals an der Bachstraße in der Zülpicher Innenstadt. Aufgrund des baulichen Zustandes muss der Kanal von der Einmündung Martinstraße bis Höhe Gottsberg erneuert werden. Da die Arbeiten in offener Bauweise durchgeführt werden müssen, ist eine Vollsperrung des Baustellenbereiches erforderlich. Die geänderte Verkehrsführung wird entsprechend ausgeschildert.

## Im Dialog mit den Ortsvorstehern

- **Bürgermeister Ulf Hürtgen empfängt Ortsvorsteher im Rathaus**
- **Wünsche, Anregungen und Nöte der Bevölkerung vorgetragen**

Sie sind das Bindeglied zwischen den Bürgerinnen und Bürgern der Orte und dem Stadtrat beziehungsweise der Stadtverwaltung. Sie setzen sich mit Herzblut für die Belange ihrer Ortschaft ein. Die Rede ist von den Ortsvorsteherinnen und Ortsvorstehern, von denen es auch in Zülpich in jedem Ortsteil eine beziehungsweise einen gibt.

Zu einem Treffen aller Ortsvorsteher, die „das Ohr am Getriebe haben“, hatte Bürgermeister Ulf Hürtgen jetzt ins Rathaus eingeladen. Der Verwaltungschef wollte in dieser Runde aus erster Hand erfahren, wo auf den Dörfern der Schuh drückt. Nach der Begrüßung der neuen Ortsvorsteherin von Rövenich, Michaela Mohr, informierte zunächst Jürgen Degner, der Sprecher des Arbeitskreises „Gesamtstadt Zülpich - Integration von Kernstadt und Ortschaften“, über die in diesem Jahr wiederbelebten Ortsrundgänge. Wie schon bei der ersten Auflage von 2007 bis 2012 soll in den kommenden Jahren wieder in sämtlichen Ortsteilen eine interessante Führung angeboten werden. Erste Stationen in diesem Jahr waren Nemmenich und Rövenich; für das nächste Jahr sind weitere geplant.

Das Themenspektrum beim Ortsvorstehertreffen reichte vom Austausch verblasster Verkehrsschilder bis zum Anlegen von Blühstreifen. Außerdem wurden zahlreiche Fragen behandelt, wie zum Beispiel zur Ver- und Entsorgung, zu den Verkehrschaufen und zur ÖPNV-Taktung. Ein zunehmend wichtiges Thema sind die Beseitigung und der Austausch von abgestorbenen Bäumen, Sträuchern und Koniferen, die der Hitzewelle und dem trockenen Sommer zum Opfer gefallen sind.

Bürgermeister Ulf Hürtgen und die Leiter von Bauhof, Ordnungsamt und Tiefbau nahmen die Wünsche, Anregungen und Nöte der Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher auf und versprachen zugleich, sich ihrer anzunehmen. Nicht zuletzt sprach Hürtgen ihnen ausdrücklich seinen Dank für die wichtige und wertvolle Arbeit aus, die jeder von ihnen in den Ortsteilen für die Stadt Zülpich leistet und lobte die gute Zusammenarbeit.

Alle waren sich einig, dass der persönliche Austausch immens wichtig ist. Und der geht weit über die traditionellen gemeinsamen Besprechungen hinaus. Die Ortsvorsteher brachten zum Ausdruck, dass sie den engen Austausch mit der Verwaltung und dem Baubetriebshof sehr schätzen. Viele Angelegenheiten würden auf dem kurzen Dienstweg geklärt. Natürlich können nicht alle Probleme sofort gelöst werden. Wo aber dicke Bretter zu bohren sind, sind alle bemüht, gemeinsam anzupacken, um das bestmögliche Ergebnis für die Gemeinschaft zu erzielen.



Die meisten Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher waren der Einladung von Bürgermeister Ulf Hürtgen (5. v. l.) zum Gedankenaustausch im Rathaus gefolgt. Foto: Stadt Zülpich \ Joachim Franzen

## Besserer Hochwasserschutz für Schwerfen und Sinzenich

- **Erftverband beseitigt Engstelle des Rotbaches in Schwerfen**
- **Neues Bachbett für Rot- und Marienbach in Sinzenich**

Von dem extremen Hochwasserereignis am 21. Juli 2016 waren viele Menschen in den Zülpicher Ortsteilen Schwerfen und Sinzenich betroffen. Der Erftverband hatte daraufhin in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Zülpich ein Konzept zur Verbesserung des Hochwasserschutzes erarbeitet. Als erste Maßnahme wurde nun in der Straße „An der Güllichsburg“ in Schwerfen eine etwa 30 Meter lange Engstelle des Rotbaches beseitigt. Dadurch kann der Bach künftig etwa 15 Prozent mehr Wasser aufnehmen, ohne über die Ufer zu treten.

„Es war erschreckend zu sehen, was aus dem eigentlich friedlichen Rotbach werden kann. Deshalb war es wichtig, dass hier etwas unternommen wird und dass hier Lösungen im Sinne der betroffenen Anwohner gefunden wurden“, sagte Bürgermeister Ulf Hürtgen beim Ortstermin in Schwerfen, an dem auch Erftverband-Vorstand Dr. Bernd Bucher, Ottmar Voigt, Beigeordneter der Stadt Zülpich, Dr. Christian Gattke, Abteilungsleiter Flussgebietsbewirtschaftung beim Erftverband, und Projektleiter Volker Gimmler teilnahmen. Ortsvorsteher Michael Sita fehlte aus beruflichen Gründen bei diesem Ortstermin. Er hatte sich jedoch mit großem Engagement für den präventiven Hochwasserschutz in seiner Ortschaft eingesetzt.

Dr. Bernd Bucher sprach von einem wirksamen Paket an Maßnahmen, „das dazu führt, dass der Rotbach das Wasser besser durch den Ort leiten kann.“ Der Vorstand des Erftverbandes betonte aber auch, dass die Verbreiterung des Rotbaches aufgrund der beengten Verhältnisse in Schwerfen nur ein Teil eines Kataloges an Maßnahmen sei. Das Konzept beinhaltet außerdem den Umbau der Straße „An der Güllichsburg“, damit übertretendes Wasser künftig in den Rotbach zurückgeführt werden kann. Diese Maßnahme wird die Stadt Zülpich im kommenden Jahr realisieren. Auch einige Anwohner sind bereits aktiv geworden und haben beispielsweise Mauern gezogen, um sich vor weiteren Überflutungen besser zu schützen. „Hochwasserschutz ist immer eine gemeinsame Aufgabe von Erftverband, Kommunen und Bürgern“, sagte Dr. Bernd Bucher und lobte in diesem Zusammenhang die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten.

Die Entfernung der Engstelle im Rotbach ist aber erst der Anfang eines ganzen Kataloges an Maßnahmen, um den Hochwasserschutz in Schwerfen und Sinzenich zu verbessern. Vergleichbare Arbeiten wie „An der Güllichsburg“ sind auch im Bereich der Virnicher Straße geplant. Außerdem werden im Bereich des Sportplatzes zusätzliche Retentionsräume geschaffen.

Für den Ortsteil Sinzenich sieht das von Erftverband und Stadt Zülpich erarbeitete Hochwasserschutzkonzept sogar eine große Lösung vor. Dort soll der unmittelbar am Ortsrand entlang fließende Marienbach verlegt werden, um Platz für eine Geländeerhöhung zwischen Ort und Gewässer zu schaffen. Außerdem legt der Erftverband hier eine so genannte Sekundäraue an, die von Rotbach und Marienbach durchflossen wird. „Das wird auch optisch eine sehr schöne Maßnahme“, kündigte Dr. Christian Gattke an. Derzeit läuft noch das Genehmigungsverfahren beim Kreis Euskirchen. Und schließlich bekommt der Sportplatz eine neue Zufahrt und die derzeit noch existierende Brücke über den Marienbach wird abgerissen.

Das gesamte Maßnahmenpaket, das der Erftverband und die Stadt Zülpich in Schwerfen und Sinzenich, umsetzen, soll beiden Orten ausreichenden Schutz vor einem 50-jährlichen Hochwasser bieten; abschnittsweise wirkt es sogar bis zu einem 100-jährlichen Hochwasser. Bislang kam es an manchen Stellen bereits bei einem 10-jährlichen Hochwasser zu Überflutungen mit Schäden an den umliegenden Häusern. „Einen vollständigen Schutz vor Hochwasser gibt es nicht“, betonte Erftverband-Vorstand Dr. Bucher, „aber durch diese Maßnahmen werden sie definitiv seltener zu Schäden führen.“



leiter Volker Gimmler (Erftverband).

Stellten die Maßnahmen vor, die den Hochwasserschutz in Schwerfen und Sinzenich verbessern (v. r.): Bürgermeister Ulf Hürtgen, Erftverband-Vorstand Dr. Bernd Bucher, Ottmar Voigt (Beigeordneter der Stadt Zülpich), Dr. Christian Gattke (Erftverband - Abteilungsleiter Flussgebietsbewirtschaftung) und Projekt-

Foto: Stadt Zülpich | Torsten Beulen



In Schwerfen hat der Erftverband das Profil des Rotbaches in der Straße „An der Güllichsburg“ auf einer Länge von rund 30 Metern verbreitert.

Foto: Stadt Zülpich | Torsten Beulen

## Sonne tanken:

**PRIOGO AG sponsert neuen StreetScooter für den Baubetriebshof der Stadt Zülpich**

Mit dem ersten Elektrofahrzeug stellt die Stadt Zülpich Weichen für eine umweltfreundlichere Mobilität innerhalb der Stadtgrenzen. Die Firma PRIOGO AG aus Zülpich sponsert den neuen StreetScooter mit 2.000 Euro.

Bereits seit dem vergangenen Sommer fahren die Mitarbeiter des Baubetriebshofes unter dem Motto „Zülpich fährt elektrisch“ mit dem neuen StreetScooter durch Zülpichs Straßen. Nun ist der kleine orange Flitzer mit Pritschenaufbau zudem mit den Logos der Stadt Zülpich und der Firma PRIOGO beklebt.

Bürgermeister Ulf Hürtgen zeigt sich sehr erfreut: „Die langjährige hervorragende Zusammenarbeit zwischen der Stadt Zülpich und der Firma PRIOGO zeigt, dass wir gemeinsam die Themen Umweltschutz und Nachhaltigkeit forcieren und an konkreten Projekten arbeiten. Neben zahlreichen Dächern, die die Firma PRIOGO mit Photovoltaikanlagen ausgestattet hat, ist unser neuestes, gemeinsames Projekt der StreetScooter für den Baubetriebshof der Stadt Zülpich.“

Aufgeladen wird der neue StreetScooter, der eine Reichweite von etwa 205 Kilometern hat, an einer eigens installierten Ladesäule auf dem Gelände des Baubetriebshofes. „Der Strom gelangt sozusagen direkt von der Sonne über die Photovoltaikanlage auf dem Dach des Bauhofes in den „Tank“, also den Akku des neuen StreetScooters“ erklärt David Muggli, Vorstandsvorsitzender der PRIOGO AG in Zülpich.

Auch Joachim Franzen, zuständiger Geschäftsbereichsleiter bei der Stadt Zülpich, ist mit Sicht auf den wirtschaftlichen Aspekt vom emissionsfreien Fahrzeug überzeugt. „Dank eines Zuschusses durch das Förderprogramm „progress.nrw“ vom Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen kann die Stadt Zülpich nun auch beim Fuhrpark des Baubetriebshofes auf erneuerbare Energien setzen.“



Freuen sich gemeinsam über den neuen StreetScooter (v.l.n.r.): Markus Müsch (Stadt Zülpich), Bürgermeister Ulf Hürtgen, Joachim Franzen (Stadt Zülpich), David Muggli (Priogo AG) und Rudolf Ferebauer (PRIOCAR AG).

Foto: © Stadt Zülpich, Julia Schneider

Pressekontakt:

Stadt Zülpich, Julia Schneider, 02252 52290

jschneider@stadt-zuelpich.de, www.zuelpich.de

**Teppich Bio Handwäsche**

**Lassen Sie Ihren Teppich bei uns**

- fachmännisch reinigen
- von Flecken befreien
- rückfetten und imprägnieren
- professionell reparieren, u.v.m.



**Jetzt zu Sonderkonditionen!**

**Hol- und Bring-Service gratis!**

**Seit 25 Jahren Ihr Partner vor Ort!**

**GUTSCHEIN  
€ 30,00  
für eine Reinigung/Reparatur**



**Tabatabai Orientteppiche**

Die Teppichkompetenz zwischen Köln und Aachen  
Oberstraße 19, 52349 Düren, Tel 02421-209167  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.30-18.30, Sa 10-16 Uhr

**www.teppiche-dueren.de**

## Dienstjubiläen bei der Stadt Zülpich

### Bürgermeister Ulf Hürtgen ehrt langjährige Mitarbeiter

In einer gemeinsamen kleinen Feierstunde ehrte Bürgermeister Ulf Hürtgen vier Jubilare, die bereits seit 25 bzw. 40 Jahren in den Diensten der Öffentlichen Verwaltung stehen.

Am 01. Juli 1979 begann Werner Lorse seine Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten bei der Gemeinde Dahlem. Seit 2003 ist er für die Stadt Zülpich tätig und ist heute Teamleiter des Teams 103 (Meldewesen, Personenstandswesen, Gewerbeswesen, Ordnungswesen, Brandschutz/Feuerwehr und Katastrophenschutz). Er feiert dieses Jahr sein vierzigstes Dienstjubiläum.

Martina Schaeben begann im Alter von 18 Jahren ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt Zülpich und ist heute Sachbearbeiterin im Team 102 - Personalangelegenheiten. Frau Schaeben ist zudem seit 2009 die Gleichstellungsbeauftragte bei der Stadt Zülpich und bekleidete dieses Amt bereits zwischen den Jahren 1991 und 1998. Sie feiert in diesem Jahr ebenfalls ihr vierzigstes Dienstjubiläum.

Seine Ausbildungen zum Verwaltungsfachangestellten und Informatikkaufmann absolvierte Andreas Loosen bereits bei der Stadt Zülpich und steht seitdem in den Diensten der Stadtverwaltung. Heute ist er Teamleiter des Teams 301 – Bildung, Sport und Kultur.

Ebenfalls 25-jähriges Dienstjubiläum feiert Heike Schütz, die als ausgebildete Bürokauffrau heute die gute Seele der Stadtbücherei ist.

Die Stadtverwaltung Zülpich gratuliert allen Jubilaren herzlichst.



V. l. n. r.: Ottmar Voigt, Heike Schütz, Paul Karle, Werner Lorse, Joachim Franzen, Jürgen Kremer, Martina Schaeben, Wolfgang Greuel, Ulf Hürtgen.

Foto: © Stadt Zülpich, Julia Schneider

## Das Standesamt informiert



In den Jahren 2019 und 2020 bietet sich wieder die Möglichkeit, in Zülpich auch an einem Samstag standesamtlich zu heiraten. Die Eheschließungen finden grundsätzlich in der „Bürgerbegegnungsstätte Martinskirche“ statt. Für diese Eheschließungen sind folgende Termine reserviert.

**23. November 2019 / 14. Dezember 2019 / 18. Januar 2020 / 29. Februar 2020 / 21. März 2020 / 25. April 2020 / 23. Mai 2020 / 27. Juni 2020 / 25. Juli 2020 / 29. August 2020 / 26. September 2020 / 24. Oktober 2020 / 28. November 2020 / 19. Dezember 2020**

Die Eheschließungen an diesen Samstagen beschränken sich auf die Vormittagsstunden. Für die Vornahme der Eheschließungen außerhalb der üblichen Öffnungszeiten des Standesamtes (Samstagseheschließung) wird eine zusätzliche Gebühr i. H. v. 66,00 € erhoben. Eine Reservierung ist gegen Vorabzahlung der v. g. Gebühr möglich.

Für die Beantwortung weiterer Fragen stehen Ihnen Frau Pick, Tel. 02252/52-223 oder Herr Schmitz, Tel. 02252/52-224 zur Verfügung.



## GOLDENE HOCHZEIT DER EHELEUTE HEINZ UND MARIA ELISABETH GOERTZ IN ZÜLPICH-NEMMENICH

Am Montag, 28. Oktober 2019, feierten die Eheleute Heinz und Maria Elisabeth Goertz, wohnhaft in Nemmenich, Lüssemer Straße 5, 53909 Zülpich, das Fest der Goldenen Hochzeit.

Zur Goldenen Hochzeit gratuliert die Stadt Zülpich nachträglich mit den herzlichsten Glück- und Segenswünschen.

## ACHTUNG !!! TERMINE AMTSBLATT 2019

### Wichtig für alle Schulen, Vereine und sonstige Institutionen

Gerne nehmen wir Ihre Mitteilungen in das Amtsblatt der Stadt Zülpich auf.

Wir möchten Sie jedoch bitten, bis zum jeweiligen Redaktionsschluss Ihre Unterlagen bei der u.a. Adresse einzureichen.

Damit Ihre Berichte optimal verarbeitet werden können bitten wir Sie, Ihre Texte in Datei-Form (**Microsoft Word oder PDF-Format**) zu senden.

Fotos können nur in digitaler Form berücksichtigt werden, diese müssen im Dateiformat jpg beigefügt sein. Es wird gebeten, Fotos, die in einer **Word-Datei** eingebettet sind, nochmals gesondert als **JPG-Datei** beizufügen. Diese Dateien können Sie per **E-Mail** an die Stadtverwaltung senden.

Die Redaktion behält sich für den Abdruck die Auswahl der Berichte und Termine vor.

Ihre Mitteilungen können zu den unten angegebenen Terminen eingesandt oder abgegeben werden:

Stadtverwaltung Zülpich, Frau Havenith, Zimmer 132, Telefon: 02252 / 52 – 211, E-Mail: [amtsblatt@stadt-zuelpich.de](mailto:amtsblatt@stadt-zuelpich.de)

**Redaktionsschluss**

03.12.2019

**Erscheinungsdatum**

13.12.2019

**Texte, die an den jeweiligen Tagen des Redaktionsschlusses bis 16.00 Uhr nicht vorliegen, können leider nicht mehr berücksichtigt werden.**

**Änderungen vorbehalten!**

## Amtsblatt als Onlineausgabe

Liebe Leserinnen und Leser,

die Ausgaben des Amtsblattes der Stadt Zülpich stehen auch online zur Verfügung.

Unter [www.zuelpich.de](http://www.zuelpich.de) können auch die früheren Ausgaben bis ins Jahr 2008 gelesen werden.

Ihr Weg dorthin: Rubrik „Rathaus & Politik“, danach „Veröffentlichungen“ und schon sind Sie im Ordner der Amtsblätter angekommen.

Viel Spaß beim Schmökern.

Ihre Redaktion des Amtsblattes

Maler- & Glaserwerkstatt

**WILLI KLUMPEN**

- alle Maler- und Glasarbeiten
- Tapezier- und Bodenbelagsarbeiten
- Fassadenanstriche
- Wärmedämmverbundsysteme
- Putzarbeiten
- Dekorative Mal- und Gestaltungstechniken

Am Meilenstein 1 • 53909 Zülpich  
Tel.: 02252-2230 • Mobil 0172-2939065  
[w.klumpen-malerwerkstatt@gmx.de](mailto:w.klumpen-malerwerkstatt@gmx.de)

# Unfallschaden?

*Kfz-Sachverständigenbüro*

# Hollstein

Zülpich, Bonner Straße 3, Tel.: 0 22 52 / 44 14

## Feiern Sie bei uns in der Bürgerbegegnungsstätte Martinskirche

Ob Hochzeit, Taufe, Geburtstag, Kommunion oder Konfirmation, Jubiläum oder Weihnachtsfeier.



Die Bürgerbegegnungsstätte Martinskirche ist die richtige Location für Ihre Festlichkeit, die Sie ganz nach Ihrem Geschmack gestalten können.

Mitten im Stadtkern von Zülpich befindet sich die Bürgerbegegnungsstätte Martinskirche.

Mit der Fertigstellung des Gebäudes in dem restaurierten Baudenkmal hat die Stadt Zülpich ein kulturelles Zentrum von besonderer Bedeutung geschaffen.

Das einmalige Ambiente lässt Ihre Feier zu etwas besonderem werden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Rufen Sie uns an:

Informationen und Prospekte erhalten Sie bei der **Stadt Zülpich, Gebäudemanagement,**

**Frau Erkes, Tel: 02252/52-282**

**(Mo bis Fr von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr) oder**

**Herr W. Zimmermann, Tel: 02252/52-265**

## Schiedspersonen für den Schiedsbezirk Zülpich

**Frau Jeannine Lehser**

Linzenich, Ülpenicher Weg 24, 53909 Zülpich, Tel.-Nr. 02252/8356952

**Herr Helmut Hegner**

Juntersdorf, Austraße 3, 53909 Zülpich, Tel.-Nr.: 02425/909193



**Musikschulzweckverband Schleiden**

### Traditionelles Unicef-Konzert der Musikschule Schleiden im Hermann-Josef Kolleg in Steinfeld

Nach dem Brand im Johannes-Sturm-Gymnasium in Schleiden verlässt das zu einer kleinen Tradition gewordene Unicef-Konzert erstmalig seine angestammte Spielstätte und wechselt in das Hermann-Josef Kolleg nach Steinfeld.

Auch in diesem Jahr möchten die Schülerinnen und Schüler der Musikschule Schleiden an ihrer bereits 28-jährigen Tradition festhalten und zum jährlichen Wohltätigkeitskonzert zugunsten des Kinderhilfswerkes der vereinten Nationen unicef, welches nunmehr am Sonntag, dem 24. November 2019 um 18.00 Uhr in der Aula des Hermann-Josef Kollegs in Steinfeld stattfindet, herzlich einladen.

Mit ihrem Engagement konnten die Musikschüler in den vergangenen Jahren rund 37.000,00 € an das Kinderhilfswerk unicef überweisen und auch in diesem Jahr ist man angetreten, diesen Betrag mit einem interessanten Konzert zu erhöhen.

Neben dem Orchester der Musikschule, welches in diesem Jahr unter anderem die Titelmelodie des bekannten Märchenfilms „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ und Georges Bizets „L'Arlésienne“ zu Gehör bringen wird und so das Programm eher klassisch gestaltet, wird die Big-Band und das Klarinettenensemble der Musikschule, unter der Leitung von Engelbert Schneider, als weitere große Formation, mit Titeln wie „Proud Mary“, „Let Me Entertain You“ und „Hello Mary Lou“ einen musikalischen Gegenpol setzen.

Traditionsgemäß wird kein Eintritt erhoben. Vielmehr appellieren alle Mitwirkenden an die Großherzigkeit, also die Spendenbereitschaft der Konzertbesucher.



**Musikschulzweckverband Schleiden**

## Wohltätigkeitskonzert

**Schülerinnen und Schüler der Musikschule Schleiden  
musizieren für unicef**



**Sonntag, 24. November 2019, 18.00 Uhr  
im Hermann-Josef Kolleg, Steinfeld**

*Eintritt frei - Spenden für unicef erwünscht*

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## Professionelle Beseitigung aller Kanal- und Rohrverstopfungen mit moderner Technik!

Wir kümmern  
uns auch um Ihren  
**Sch...!!!**



Rufen Sie uns an:

**02252 / 834 173**

Am Wehr 4 • 53909 Zülpich • info@biertz-zuelpich.de

**www.biertz-zuelpich.de**



## Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2016

### Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2016

montags bis freitags: von 7.45 Uhr bis 12.30 Uhr

im Rathaus der Stadt Schleiden in 53937 Schleiden, Blankenheimer Straße 2, Zimmer 271, öffentlich aus und werden bis zur Feststellung des Jahresabschlusses 2016 verfügbar gehalten.

Schleiden, den 30.10.2016

(gez. Ingo Pfenning)

Verbandsvorsteher des  
Musikschulzweckverbandes  
Schleiden

### 2. Bekanntmachung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2016

Der Jahresabschluss 2016 mit Anlagen wird hiermit gemäß § 96 Abs. 2 GO NRW öffentlich bekannt gemacht. Sie liegen zur Einsichtnahme während der Dienststunden, und zwar

Das Jahr 2016 schließt wie folgt ab:

Schlussbilanz zum 31.12.2016	
<b>Aktiva</b>	<b>Passiva</b>
<b>1. Anlagevermögen (AV)</b>	<b>1. Eigenkapital</b>
1.1. Immat. AV	2,00 €
1.2. Sachanlagen	11.176,43 €
1.3. Finanzanlagen	0,00 €
<b>2. Umlaufvermögen (UV)</b>	<b>3. Rückstellungen</b>
2.1. Vorräte	2.342,38 €
2.2. Forderungen u. sonst. Vermögensgegenstände	11.318,47 €
2.3. Wertpapiere d. UV	0,00 €
2.4. Liquide Mittel	19.350,71 €
<b>3. Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>4. Verbindlichkeiten</b>
	68,31 €
<b>Summe Aktiva</b>	<b>Summe Passiva</b>
	<b>44.258,30 €</b>
	<b>44.258,30 €</b>

Gesamtergebnisrechnung 2016		Gesamtfinanzrechnung 2016	
Ordentliche Erträge	642.266,76 €	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	639.365,75 €
- Ordentliche Aufwendungen	- 642.266,76 €	- Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	- 642.140,72 €
= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00 €	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	- 2.774,97 €
Finanzerträge	0,00 €	Einz. aus Investitionstätigkeit	0,00 €
- Zinsen und sonstige	0,00 €	- Ausz. aus Investitionstätigkeit	- 1.744,51 €
Finanzaufwendungen	0,00 €	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 1.744,51 €
= Finanzergebnis	0,00 €	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	- 4.519,48 €
Außerordentliche Erträge	0,00 €	Einz. aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
- Außerordentliche Aufwendungen	0,00 €	- Ausz. aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
= Außerordentliches Ergebnis	0,00 €	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
<b>= Jahresergebnis</b>	<b>0,00 €</b>	= Änderung des Bestands an eigenen Finanzmitteln	- 4.519,48 €
		+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	23.870,19 €
		+ Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00 €
		<b>= Liquide Mittel</b>	<b>19.350,71 €</b>

## Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2017

montags bis freitags: von 7.45 Uhr bis 12.30 Uhr

im Rathaus der Stadt Schleiden in 53937 Schleiden, Blankenheimer Straße 2, Zimmer 271, öffentlich aus und werden bis zur Feststellung des Jahresabschlusses 2017 verfügbar gehalten.

Schleiden, den 30.10.2017

(gez. Ingo Pfenning)  
Verbandsvorsteher des  
Musikschulzweckverbandes  
Schleiden

### 2. Bekanntmachung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2017

Der Jahresabschluss 2017 mit Anlagen wird hiermit gemäß § 96 Abs. 2 GO NRW öffentlich bekannt gemacht. Sie liegen zur Einsichtnahme während der Dienststunden, und zwar

Das Jahr 2017 schließt wie folgt ab:

Schlussbilanz zum 31.12.2017	
<b>Aktiva</b>	<b>Passiva</b>
<b>1. Anlagevermögen (AV)</b>	<b>1. Eigenkapital</b>
1.1. Immat. AV	2,00 €
1.2. Sachanlagen	11.399,45 €
1.3. Finanzanlagen	0,00 €
<b>2. Umlaufvermögen (UV)</b>	<b>3. Rückstellungen</b>
2.1. Vorräte	1.639,91 €
2.2. Forderungen u. sonst. Vermögensgegenstände	8.236,39 €
2.3. Wertpapiere d. UV	0,00 €
2.4. Liquide Mittel	34.480,02 €
<b>3. Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>4. Verbindlichkeiten</b>
	0,00 €
<b>Summe Aktiva</b>	<b>Summe Passiva</b>
	<b>55.757,77 €</b>
	<b>55.757,77 €</b>

Gesamtergebnisrechnung 2017		Gesamtfinanzrechnung 2017	
Ordentliche Erträge	642.262,93 €	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	653.818,54 €
- Ordentliche Aufwendungen	- 642.262,93 €	- Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	- 636.589,62 €
= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00 €	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	17.228,92 €
Finanzerträge	0,00 €	Einz. aus Investitionstätigkeit	0,00 €
- Zinsen und sonstige	0,00 €	- Ausz. aus Investitionstätigkeit	- 2.099,61 €
Finanzaufwendungen	0,00 €	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 2.099,61 €
= Finanzergebnis	0,00 €	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	15.129,31 €
Außerordentliche Erträge	0,00 €	Einz. aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
- Außerordentliche Aufwendungen	0,00 €	- Ausz. aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
= Außerordentliches Ergebnis	0,00 €	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
<b>= Jahresergebnis</b>	<b>0,00 €</b>	= Änderung des Bestands an eigenen Finanzmitteln	15.129,31 €
		+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	19.350,71 €
		+ Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00 €
		<b>= Liquide Mittel</b>	<b>34.480,02 €</b>



## Römerfest 2020 und Mittelalterfest 2022

Die Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur möchten als Projektträger die verbindende Geschichte für die Menschen in der Region erlebbar machen. Durch neu entwickelte Workshops und Führungen speziell für Kinder und Jugendliche, soll das Interesse an der historischen Vielfalt der Region geweckt werden. So wird am 5. & 6. September 2020 ein Römerfest mit Reenactmentgruppen stattfinden, die den Besuchern den Alltag der Römer mit Essen, Trinken, römischem Handwerk näherbringen. Römische Legionen werden am Wallgraben in Zülpich ihre Zelte aufschlagen und ihren militärischen Alltag live vorführen. Neben den Darbietungen der Römerlegionen werden sich weitere Akteure aus der Zülpicher Börde mit ihrer römischen Geschichte präsentieren.

Zwei Jahre später, 2022, werden sich die Besucher des Mittelalterfestes an den Live-Vorführungen zum mittelalterlichen Leben erfreuen können. Auch hierbei zielt das LEADER-Projekt auf die fachliche und unterhaltsame Vermittlung des mittelalterlichen Erbes der Region.

„Das kulturelle Wissen dieser Region wird durch dieses LEADER-Projekt für jeden Mitbürger und insbesondere für Familien erlebbar“, so Peter Wackers, Regionalmanager und Geschäftsführer der Lokalen Aktionsgruppen (LAG) Zülpicher Börde e.V.

Beide Veranstaltungsformate werden für alle Besucher kostenlos sein.

### Vernetzung und Nachhaltigkeit

Neben den zwei festen Terminen werden zwei Fahrradtouren entwickelt, die thematisch sowohl an die römische als auch an die mittelalterliche Geschichte angelehnt sind. Sie werden kommunenübergreifend den Radfahrern das kulturelle Erbe erlebbar machen und die Bedeutung der frühen Ansiedlungen für die Entwicklung der heutigen Region unterstreichen.

Für das LEADER - Projekt ist ein Förderzuschuss in Höhe von 26.816,47 € aus Landes- und EU-Mitteln beantragt. Die Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur selbst und die Förderstiftung der Römerthermen Zülpich übernehmen die Finanzierung der verbleibenden Kosten.

Ulf Hürtgen, Bürgermeister der Stadt Zülpich und Schirmherr des LEADER-Projektes, freut sich bereits auf die beiden Feste in Zülpich: „Wir in der Zülpicher Börde haben viel zu bieten.“ Durch die Fahrradtouren durch die Nachbarkommunen Erfstadt, Nörvenich, Vettweiß und Weilerswist wird der Besucher auch die Möglichkeit haben, die anderen Gemeinden und Städte der LEADER-Region Zülpicher Börde besser kennen zu lernen.



Frau Dr. Iris Hofmann-Kastner, Leiterin der Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur (rechts), erläutert Andrea Magdalena Froitzheim (Stadt Erfstadt), Ulf Hürtgen (Bürgermeister der Stadt Zülpich) und Peter Wackers (Regionalmanager und Geschäftsführer der LAG Zülpicher Börde e.V.) (v. l.) die Bedeutung der römischen Geschichte für die Zülpicher Börde. (Quelle: LAG Zülpicher Börde e.V.)



**Wenn Wasser zum Erlebnis wird**

**Das LEADER-Projekt „Wassernetz Börde“ will das Bewusstsein für Wasserthemen in der Zülpicher Börde stärken – Im Rahmen einer Auftaktveranstaltung wurden die Idee und die für 2020 geplanten Maßnahmen des Projekts vorgestellt.**

Mit einer informativen Auftaktveranstaltung ging am Montagabend das vom Erftverband gemeinsam mit dem Rhein-Erft-Kreis, dem Kreis Euskirchen und dem Kreis Düren getragene LEADER-Projekt „Wassernetz Börde“ an den Start. Vor rund 100 Gästen aus Politik, Verwaltung und Institutionen wurden in den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur die Idee und die Inhalte des Projekts vorgestellt. Vorrangiges Ziel von „Wassernetz Börde“ ist es, wasserspezifische Besonderheiten der Bördelandschaft für die Menschen in der Region zu vermitteln und diese erlebbar zu machen. Um dies zu erreichen, wurde eine Kampagne entwickelt, die das Thema über unterschiedliche Formate bespielt: vom Naturerlebnis und der Gewässerentwicklung bis zum Hochwasserschutz und zur Frage, wohin zum Beispiel unser Abwasser fließt. Unmittelbar beteiligt sind die Kommunen Erfstadt (Rhein-Erft-Kreis), Nörvenich und Vettweiß (Kreis Düren), Weilerswist und Zülpich (Kreis Euskirchen). In jeder der fünf Kommunen wird es im

Sommer 2020 so genannte „Wasser-Events“ geben, zudem sind im folgenden Jahr eine Wanderausstellung zum Thema, ein Wettbewerb „Wassergeschichten“ sowie Mitmachaktionen für die Bevölkerung in den beteiligten Kommunen geplant. Ein ausführliches Programm mit den Aktivitäten von „Wassernetz Börde“ soll im Frühjahr 2020 vorliegen.

Im inhaltlichen Fokus des Projektes steht die Zülpicher Börde, die sich als fruchtbare Lössebene zwischen dem Nordrand der Eifel und dem Ballungsraum der Köln-Bonner-Bucht erstreckt. Schon die Römer siedelten sich hier an, um Ackerbau zu betreiben, großflächige Weizen- und Zuckerrübenfelder bestimmen bis heute das Bild der Landschaft. Dem im Rahmen der „Lokalen Entwicklungsstrategie“ (LES) für die Zülpicher Börde entwickelten LEADER-Projekt geht es darum, aufzuzeigen, dass die Landschaft der Zülpicher Börde weit vielfältiger ist, als es auf den ersten Blick scheint.

Das unterstrich auch Dr. Bernd Bucher, Vorstand des Erftverbandes, der betonte: „Gewässer und Landschaft spielen im Bewusstsein der Bevölkerung in der LEADER-Region bislang eher eine untergeordnete Rolle. Dabei fehlt häufig das Wissen über das Zusammenspiel von Wasser, Hochwasser und Landschaft.“ Das Projekt „Wassernetz Börde“ wolle diese Themen in den Fokus rücken, um so auch die Akzeptanz für notwendige Veränderungsprozesse an den Gewässern zu stärken. Mit dem Projekt wolle der Erftverband den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort das Thema Wasser sowohl erlebbar als auch an konkreten Beispielen erfahrbar machen. Dabei sei es wichtig, die lokale Bevölkerung aktiv einzubeziehen.

Für Peter Wackers, Regionalmanager und Geschäftsführer des LAG Zülpicher Börde e.V., ist „Wassernetz Börde“ gerade deshalb ein Vorbildprojekt im Rahmen des LEADER- Programmes. Wackers wörtlich: „Mir gefällt der vernetzende Charakter des Projekts sehr gut. So finden in allen fünf Kommunen Veranstaltungen statt, zudem haben die Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, eigene Ideen einzubringen, zum Beispiel über einen Wettbewerb und über Mitmachaktionen. Das entspricht exakt der Idee des LEADER- Programmes.“

Ein Höhepunkt der Veranstaltung war der Auftritt des Kabarettisten Konrad Beikircher, der in seinem „kreativen Impuls“ unterhaltsam auf die Wahrnehmung von Landschaft und die Bedeutung des Themas Wasser einging. Dabei unternahm er – nicht zuletzt als Reminiszenz an den Veranstaltungsort – immer auch einen Exkurs in die römische Geschichte und zeigte augenzwinkernd deren Einfluss auf die Entwicklung der Region und der hier lebenden Menschen auf.



Höhepunkt des Abends waren Konrad Beikirchers Ausführungen zum Thema Wasser. (Quelle: Luise Bollig, Erftverband)

Mehr Informationen zum Projekt „Wassernetz Börde“ finden Sie unter <http://wassernetz-boerde.erftverband.de> Wünschen Sie weitere Informationen zum Projekt „Wassernetz Börde“. Dann können Sie uns gerne kontaktieren. Ansprechpartner für die Presse ist Manfred Kasper. Sie erreichen ihn per Mail unter [kasper@kasper-pr.de](mailto:kasper@kasper-pr.de) oder

telefonisch unter (0175) 24 44 184.



## Unterstützung bei der Wohnungssuche

- Geflüchtete und Neuzugewanderte absolvieren Mieterführerschein
- LEADER-Projekt BUNT mit einem breiten Netzwerk in Zülpich tätig

Das LEADER-Projekt BUNT hat jetzt, gemeinsam mit der Stadt, der evangelischen und katholischen Kirche und dem Runden Tisch Flüchtlingshilfe Zülpich sowie der „Aktion Neue Nachbarn“ der Caritas Euskirchen, erstmals eine zweitägige Schulung für Geflüchtete und Neuzugewanderte mit Bleibeperspektive in der Römerstadt angeboten, die bei der Suche nach einer eigenen Wohnung helfen soll.

Rund 25 Männer und Frauen mit Fluchthintergrund waren der Einladung zum „Mieterführerschein“ in die Bürgerbegegnungsstätte Martinskirche gefolgt. BUNT-Fachkraft Lydia Honecker und Caritas-Mitarbeiter Peter Müller-Gewiss von der „Aktion Neue Nachbarn“ hatten Themen und Informationen aufbereitet, die für Geflüchtete hilfreich bei der Wohnungssuche sein können. Unterstützt wurden sie dabei durch Annette Jülich-Meiser von der Stadtverwaltung. Die Schirmherrschaft über die Veranstaltung hatte Zülpichs Bürgermeister Ulf Hürtgen übernommen. Die Stadt Zülpich hatte auch die Einladung der Geflüchteten übernommen und die Räume der Bürgerbegegnungsstätte zur Verfügung gestellt.

„Neben Spracherwerb und Job- beziehungsweise Ausbildungsplatzsuche ist die eigene Wohnung ein weiterer wichtiger Baustein für die gelingende Integration“, so Honecker. In Gesprächen mit der Stadtverwaltung und den Kooperationspartnern des LEADER-Projektes wurde klar, dass hier ein Bedarf besteht. „BUNT will

Menschen in der Stadt Zülpich unter anderem dabei unterstützen, hier heimisch zu werden“, erklärt Honecker.

„Wir wollten bewusst ein breites Spektrum an Themen abdecken - angefangen bei der Erklärung der Abkürzungen in Wohnungsanzeigen, dem richtigen Lesen und Verstehen von Mietverträgen und Nebenkostenabrechnungen, den Unterstützungsmöglichkeiten für Leistungsbezieher bis hin zu Hausordnung, Ruhezeiten und Mülltrennung“, betont Müller-Gewiss.

„Um den Teilnehmenden das Verstehen zu erleichtern und damit sie das Gehörte selbständig weiter praktisch nutzen können, haben wir eigens Arbeitsmappen zusammengestellt, mit Informations- und Arbeitsblättern in leicht verständlicher Sprache“, erläutert Honecker. Sie war es auch, die gemeinsam mit ihrem Kollegen Müller-Gewiss die beiden Termine gestaltete. Während ihres Vortrags ließen die beiden immer wieder Raum für Nachfragen und banden die Anwesenden mit kleinen Rollenspielen und Aufgaben mit ein. Ergänzt wurde die Schulung um Aspekte, wie etwa den richtigen Umgang mit Energie und Energiekosten.

Zum Abschluss erhielt jeder Teilnehmer ein Zertifikat über den erworbenen „Mieterführerschein“. „Das Zertifikat kann den Bewerbungsunterlagen für eine Wohnung beigegeben werden. Wir erhoffen uns davon, dass es hilft, mögliche Vorbehalte und Verunsicherungen bei potenziellen Vermietern abzubauen“, so Honecker. Man sei sich bewusst, dass man hier nur unterstützend tätig sein könne. „In Deutschland fehlen aktuell, nach Angaben des Deutschen Caritasverbandes, rund 1 Million Wohnungen. Wohnungen vermieten oder bauen können wir nicht, aber jeder Schritt hilft.“



*Caritas-Mitarbeiter Peter Müller-Gewiss (r.) und BUNT-Fachkraft Lydia Honecker (nicht im Bild) hatten Themen und Informationen aufbereitet, die für Geflüchtete bei der Wohnungssuche hilfreich sein können.*

*Foto: Caritas | Carsten Düppengieser*



*Rund 25 Männer und Frauen mit Fluchthintergrund waren der Einladung zum Mieterführerschein in die Bürgerbegegnungsstätte Martinskirche gefolgt.*

*Foto: Caritas | Carsten Düppengieser*

## Pflanzen aus dem Seepark

- **Rheinisches Zentrum für Gartenkultur beim Knollenfest**
- **Kooperation mit der Abfallberatung des Kreises**

Wie schon beim Stadtfest im Frühjahr hat der Seepark Zülpich auch beim Euskirchener Knollenfest im Rahmen des LEADER-Projektes „Rheinisches Zentrum für Gartenkultur“ die Abfallberatung des Kreises Euskirchen bei der Gestaltung eines Infostandes unterstützt. Ziel des Infostandes war es mit der deutschlandweiten Kampagne **#wirfuerbio - gemeinsam gegen Plastik in der Biotonne** viele Besucher zu erreichen.

Als Publikumsmagnet entpuppten sich zwei aufgestellte Container - einer mit frischen Bioabfällen samt einer Vielzahl an Störstoffen, die am Vortag am Kompostwerk Mechernich angeliefert worden waren, und ein zweiter, der die aus dem Bioabfall erzeugte Komposterde zeigte. In Kooperation mit dem LEADER-Förderprojekt „Rheinisches Zentrum für Gartenkultur“ war dieser mit organischem Dünger befüllte Container mit insektenfreundlichen Pflanzen aus dem Seepark Zülpich bepflanzt worden.

Den meisten Besuchern war klar, welche Abfälle zu den klassischen Bioabfällen zählen. Dass Fleisch, Knochen, Fisch- und Würstreste nicht dazu zählen war für viele eine neue Erkenntnis. Dafür wurde gestaunt, dass die Zitrusfrüchte, wie Orangen- und Zitronenschalen und auch Schalen von gefärbten Eiern über die Biotonne entsorgt werden sollen.

Auch die kompostierbaren Biofolienbeutel werden von vielen Bürgerinnen und Bürgern genutzt. Hier muss die Kampagne weiter aufklären: Innerhalb des Produktionsprozesses der kreiseigenen Kompostierungsanlage werden „kompostierbare Beutel“ nicht sicher vollständig biologisch abgebaut. Diese Tüten erfüllen die Euro-Norm, wenn sich nach zwölf Wochen 90 Prozent der Tüte in Teile zersetzt haben, die kleiner als zwei Millimeter sind und wenn nach sechs Monaten mindestens 90 Prozent der Tüte biologisch abgebaut sind. Damit über-

schreiten diese Tüten die Verweildauer in dem Kompostwerk deutlich. Dort wird Kompost innerhalb von zwei bis vier Wochen hergestellt.

Somit müssen auch die „kompostierbaren Biofolienbeutel“ als Störstoffe aufwendig und kostenintensiv aussortiert und als Restabfall entsorgt werden. Als Alternative bekam jeder Besucher eine braune Papiertüte geschenkt, dazu Infomaterial und einen knallgrünen Mehrwegbaumwollbeutel zum umweltfreundlichen Einkauf.

Das „Rheinisches Zentrum für Gartenkultur“ ist ein gemeindeübergreifendes Gemeinschaftsprojekt der LEADER-Region Zülpicher Börse mit Standorten in Erfstadt, Vettweiß, Weilerswist und Zülpich. Das Projekt wird gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen.

Informationen zur Kampagne **#wirfuerbio** gibt's unter [www.wirfuerbio.de/euskirchen](http://www.wirfuerbio.de/euskirchen) Informationen zu den insektenfreundlichen Pflanzen sind abrufbar unter [www.seepark-zuelpich.de/leader-rheinisches-zentrum-fuer-gartenkultur](http://www.seepark-zuelpich.de/leader-rheinisches-zentrum-fuer-gartenkultur) (Benedikt Trenz, Seepark Zülpich gGmbH, Projektleiter Rheinisches Zentrum für Gartenkultur, Tel. 02252-52345)



*In Kooperation mit dem LEADER-Förderprojekt „Rheinisches Zentrum für Gartenkultur“ wurde ein mit organischem Dünger befüllter Container am Stand der Kreisabfallberatung während des Knollenfestes mit insektenfreundlichen Pflanzen aus dem Seepark Zülpich bepflanzt.*

*Foto: Seepark Zülpich*

## 12.500 Krokusse und 6.000 Narzissen blühen im Frühjahr im Frankengraben im Namen des Klimaschutzes

„Gemeinsam anpacken für den Klimaschutz“. Unter diesem Motto pflanzten zahlreiche ehrenamtliche Helfer an zwei Samstagen im Oktober über 18.000 Blumenzwiebeln auf insgesamt 642 m<sup>2</sup> in die Wiesen und Hänge im Frankengraben ein.

Die Aktion war eine Idee des überparteilichen Arbeitskreises für Umwelt- und Naturschutz von Bündnis90/Die Grünen, CDU, SPD und Fridays for Future. Die Stadt Zülpich stellte die Blumenzwiebeln zur Verfügung. An beiden Aktionstagen nahmen insgesamt etwa 40 freiwillige Helfer teil.

„Es ist toll zu sehen, wie viele Menschen sich für den Klimaschutz einsetzen. Mit der Aktion wird ein buntes Zeichen gesetzt und das gemeinsame „Anpacken“ zeigt, wie wichtig es ist, sich zusammen für ein Ziel einzusetzen“, sagt Christine Bär, Vorsitzende der SPD-Stadtratsfraktion.

Die Organisatoren freuten sich über die rege Teilnahme, trotz unbeständigen Wetters. „Wir alle freuen uns darauf, im Frühjahr das Ergebnis unserer Arbeit sehen zu können“, so Bär weiter.

Auch Bürgermeister Ulf Hürtgen und Beigeordneter Otmar Voigt packten tatkräftig mit an und zeigten sich begeistert von der Idee, aus den grünen Wiesen des Frankengrabens im Frühjahr eine bunte Blumenwiese zu machen.

Alle beteiligten Akteure sind sich einig, dass die Aktion in den kommenden Jahren wiederholt werden wird.

Neben den Frühblühern Krokussen und Narzissen soll im Frühjahr eine insektenfreundliche Blumenmischung im vorderen Bereich der Parkanlage eingesät werden, die dann im Sommer blühen wird.



*Zahlreiche Helfer packten fleißig mit an und waren begeistert von der Idee, den Frankengraben bunter zu machen.*

*Foto: © Gerd Tillmann*

# Terminanmeldungen für den städtischen Veranstaltungskalender 2020

Um die städtischen Veranstaltungen rechtzeitig mit den Veranstaltungen aller Vereine und sonstiger Institutionen besser koordinieren zu können, bitten wir, alle geplanten und bereits terminierten Veranstaltungen für das Jahr 2020 möglichst kurzfristig per E-Mail an [ukleinert@stadt-zuelpich.de](mailto:ukleinert@stadt-zuelpich.de) mitzuteilen.

Dabei wird um folgende Angaben gebeten:

Veranstalter, Bezeichnung der Veranstaltung, Datum von ..... Datum bis .....

Veranstaltungsort, sowie eventuell Uhrzeit Beginn/Einlass und Ende.

Art der Veranstaltung: Musik, -Ausstellung/Präsentation, -Sport, -Fest/Party/Aktion, -Sonstige.

Zur Verbesserung der Kommunikation teilen Sie uns bitte zusätzlich folgende Informationen mit:

Schrift des Vereins oder Institution, Ansprechpartner, Telefon-Nr., Fax-Nr., E-Mail-Adresse.

**Sofern Sie uns Ihre Termine fristgerecht mitteilen, werden diese veröffentlicht und in den Terminkalender auf der Homepage der Stadt Zülpich aufgenommen.**

Bei anschließenden Terminänderungen wird ebenfalls um Mitteilung gebeten!

## Veranstaltungskalender vom 16.11. bis 31.12.2019

Datum	Bezeichnung	Verein/Institution	Ort	Beginn	Einlass/Ende
16.11.19	Festabend "100 Jahre KG Heimat 1919 e.V."	KG Heimat Dürscheven 1919 e.V.	Schwerfen, Schützenhalle	19:00 Uhr	
16.11.19	Theateraufführung "Das Ende der Bescheidenheit" von und mit Anka Zink	Römerthermen Zülpich Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1	19:00 Uhr	
16.11. bis 23.11.2019	Künstler der Woche Doris Faust und Carl Schulz	KunstForumZülpich	Zülpich, Kölnstraße 28	Künstler sind zeitweise vor Ort	
17.11.19	Martinszug	Dorfgemeinschaft Rövenich	Rövenich, Kirche und Ortslage	17:00 Uhr	
20.11.19	Blutspende	DRK Ortsverein Zülpich	St. Nikolaus Stift Füssenich	09:00 Uhr	13:00 Uhr
22.11.19	Veranstaltungsreihe "Kino", Klassiker der Filmgeschichte	Römerthermen Zülpich Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1	19:00 Uhr	
23.11.19	Proklamation Prinz Thomas I, Prinzessin Tanja, Kinderprinz Clemens I	IG Karneval Niederelvenich	Niederelvenich, Dorfhalle, Wichtericher Straße	15:30 Uhr	
23.11.19	Proklamationsitzung	Zölleche Öllege 1879 e.V.	Zülpich, Forum, Blayer Straße 20	19:45 Uhr	
23.11.19	Joscho Stephan Quartett, Gypsy Swing Premiere im Proberaum	Live Proberaum e.V. Zülpich	Zülpich Bonner Straße 30	20:30 Uhr	Einlaß 19:30 Uhr
23.11.19	Weihnachtsbasar	kfd Ülpenich	Ülpenich Pfarrheim gegenüber Kirche	17:00 Uhr	Ab
24.11.19	Weihnachtsbasar	kfd Ülpenich	Ülpenich Pfarrheim gegenüber Kirche	11:00 Uhr	Ab
24.11.19	Weihnachtsbasar	Frauengemeinschaft Bessenich	Bessenich, Schützenhalle	14:00 Uhr	
30.11.19	Aufstellung Weihnachtsbaum	Dorfgemeinschaft Sinzenich	Sinzenich, Dorfplatz, Auf dem Sand		
30.11.19	Basar zu Gunsten karitativer Zwecke	kfd Nemmenich	Nemmenich, Schützenhaus	14:30 Uhr	Ab
30.11.19	Tannenbaumfest mit Märchenerzählerin Conny, Rutbaachfanfare, Solotrompeter Oskar	Dorfvereine Mülheim-Wichterich	Mülheim-Wichterich, Dorfplatz	14:30 Uhr	Ab
01.12.19	Adventsfeier	Ortsvereine Dürscheven	Dürscheven, Dorfgemeinschaftshaus		
01.12.19	Kinderschlittschuh-Disco	LAGO BEACH Zülpich	Zülpich, Am Wassersportsee, Cellitinnenweg 1		
01.12.19	Führung durch die Sonderausstellung: "Wasser ist nicht nur zum Waschen da, Bäderarchitektur zu Beginn des 20. Jahrhunderts" mit Kuratorin Lucia Klug M.A.	Römerthermen Zülpich Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1	15:00 Uhr	
01.12.19	Eröffnung begehbaren Adventskalender	Frauengemeinschaft St. Stephanus Bürvenich e.V.	Bürvenich, "Spritzenhaus" gegenüber Stephanusstraße 68	18:00 Uhr	
01.12. bis 24.12.2019	Advents-Kunst-Kalender 2019: Täglich ein neues Fenster und ein neues Kunstwerk	KunstForumZülpich	Zülpich, Kölnstraße 28		
06.12.19	Nikolaus mit Gastauftritt Uwe Reetz	LAGO BEACH Zülpich	Zülpich, Am Wassersportsee, Cellitinnenweg 1		
07.12.19	Kinder Nikolaus	Dorfgemeinschaft Rövenich	Rövenich, Schützenhalle	15:00 Uhr	
07.12.19	"Santa Colonia", Weihnachtsshow	Edeka Helfen und Prinzengarde Zülpich 1910 e.V.	Zülpich, Forum, Blayer Straße 20	19:00 Uhr	Einlaß: 18:00 Uhr
08.12.19	Senioren-Weihnachtsfeier	Dorfgemeinschaft Rövenich	Rövenich, Schützenhalle	15:00 Uhr	
08.12.19	Konzert im Advent mit einer unterhaltsamen Auswahl deutscher und englischer Songs	Effata Gospelchor	Niederelvenich, Kirche Maria Königin	15:00 Uhr	
13.12.19	Nachts im Museum, Taschenlampenführung für Familien durch die Dauerausstellung	Römerthermen Zülpich Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1	17:00 Uhr	
13.12.19	Veranstaltungsreihe: "Kino" Klassiker der Filmgeschichte	Römerthermen Zülpich Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1	19:00 Uhr	
14.12.19	Benefizkonzert Sockeschöss	LAGO BEACH Zülpich	Zülpich, Am Wassersportsee, Cellitinnenweg 1	20:00 Uhr	
14.12.19	Bessenicher Weihnachtsmärktchen	Frauengemeinschaft und SV Rhenania Bessenich	Bessenich, Severinshof, Kreuzstraße 3	16:00 Uhr	Ab
21.12.19	Weihnachtliches Musizieren	Musikverein Sinzenich 1952 e.V.	Sinzenich, Ortslage	16:30 Uhr	Ab
31.12.19	Silvesterevent	LAGO BEACH Zülpich	Zülpich, Am Wassersportsee, Cellitinnenweg 1	19:00 Uhr	

<span style="background-color: #f8d7da; border: 1px solid #c3e6cb; display: inline-block; width: 15px; height: 10px;"></span> Musik	<span style="background-color: #d6d8db; border: 1px solid #c3e6cb; display: inline-block; width: 15px; height: 10px;"></span> Fest, Party, Aktion
<span style="background-color: #d4edda; border: 1px solid #c3e6cb; display: inline-block; width: 15px; height: 10px;"></span> Ausstellung, Präsentation	<span style="background-color: #fff3cd; border: 1px solid #c3e6cb; display: inline-block; width: 15px; height: 10px;"></span> Karneval
<span style="background-color: #d1ecf1; border: 1px solid #c3e6cb; display: inline-block; width: 15px; height: 10px;"></span> Sport	



## Idee zum 2. Advent 8. Dezember

St. Nikolaus kommt auch dieses Jahr wieder mit der Eifel-Bördebahn RB 28

Ab Bhf. Zülpich 15:31 Richtung Euskirchen  
Nemmenich 15:35 nach Euskirchen  
Rückfahrt ab Bhf. Euskirchen 16:05  
Ankunft Nemmenich 16:20  
Ankunft Zülpich 16:23

Eltern/Großeltern mit Kindern fahren  
**KOSTENLOS**

Natürlich bringt ST. NIKOLAUS ein kleines Geschenk

INFO: Die Eifel-Bördebahn RB 28  
fährt ab 15. Dezember jeden Tag

Medien · Design · Web · Druck · Verlag  
Lettershop · Werbetechnik · Werbemittel

**PORSCHEN & BERGSCH**  
MEDIENDIENSTLEISTUNGEN

Porschen & Bergsch GbR Mediendienstleistungen  
Am Roßpfad 8 · 52399 Merzenich  
info@porschen-bergsch.de · www.porschen-bergsch.de



## Zülpicher Vereine stellen sich vor



### Vereine stellen sich vor!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Amtsblatt der Stadt Zülpich erfreut sich großer Beliebtheit, nicht nur bei den Leserinnen und Lesern, sondern auch bei den „Schreibern“.

So erreichen mich wöchentlich Berichte aus Schulen, Kindergärten, den Kirchen etc., die um Abdruck ihrer Berichte bitten.

Ein Großteil der Berichte stammt von den vielen Vereinen aus Zülpich und den benachbarten Ortschaften. Darüber freue ich mich natürlich sehr. Zusammen mit den amtlichen Bekanntmachungen und den Vereinsmitteilungen kann daher Monat für Monat ein abwechslungsreiches und informatives Amtsblatt erstellt werden.

In unserem Amtsblatt möchte ich den Vereinen die Möglichkeit bieten, sich in einem kurzen Portrait vorzustellen. Die Vereine bieten gerade in der heutigen schnelllebigen Zeit wertvolle ehrenamtliche Arbeit, sei es in der Jugendarbeit, in der Integration oder beim Hobby. Vereine sind aus dem Stadt- und Dorfleben nicht wegzudenken und dieses ehrenamtliche Engagement sollte auch öffentlich gewürdigt werden.

Daher hat **jeder Verein** im Amtsblatt die Möglichkeit, sich vorzustellen. Der Bericht darf gerne auch mit ein bis zwei Bildern (bitte als separate jpg-Dateien) bereichert werden oder eventuell auch noch mit ein wenig Chronik.

Diese „Vorstellung“ sollte allerdings eine DIN A4-Seite nicht überschreiten.

Daher wende ich mich an **alle Vereine** aus Zülpich und den Ortschaften: Nutzen Sie dieses kostenlose Angebot, Ihren Verein vorzustellen, auf Veranstaltungen hinzuweisen oder neue Mitglieder zu werben.

Ihre Berichte als Word-Datei nimmt ab sofort die für die Redaktion des Amtsblattes zuständige Mitarbeiterin, Frau Havenith, unter [amtsblatt@stadt-zuelpich.de](mailto:amtsblatt@stadt-zuelpich.de) entgegen. Auch für vorherige Rückfragen dürfen Sie sich gerne an Frau Havenith unter Tel. 02252/52-211 wenden.

Ich würde mich freuen, schon bald über Ihren Verein im Amtsblatt der Stadt Zülpich zu lesen. Machen Sie regen Gebrauch von diesem kostenlosen Angebot.

Ihr

Ulf Hürtgen  
Bürgermeister

### Neuigkeiten aus der AllStyle Abteilung des SV Sinzenich 1920 e.V.



Kinderprüfung Juni 2019



Kinderprüfung Oktober 2019



Dan-Prüfung Oktober 2019



Spaß-Workshop Eltern-Kind 2019



MMA-Training Samstag



MMA-Training Samstag



MMA-Training Dienstag



MMA-Training Dienstag

## Zülpicher Künstlerinnen und Künstler stellen sich vor!

Liebe Künstlerinnen und Künstler,

Zülpich ist reich an Kunst und Künstlern. Dies wird jedes Jahr aufs Neue deutlich bei der erfolgreichen Reihe „Kunst im Schaufenster“, die von der Aktionsgemeinschaft Zülpich Fachgeschäfte aktiv e.V. organisiert wird. Hier haben Künstlerinnen und Künstler bei Zülpicher Einzelhändlern ein Forum gefunden, um sich einem größeren Publikum zu präsentieren.

Mit einer neuen Serie im Amtsblatt der Stadt Zülpich möchte ich Ihnen nun die Gelegenheit geben, sich und Ihre Kunst in einem kurzen Portrait den Leserinnen und Lesern vorzustellen. Das Angebot gilt auch – oder gerade besonders – für sogenannte „Hobby-Künstler“, die bislang im Verborgenen ihrer kreativen Arbeit nachgehen und ihr Talent noch nicht öffentlich gemacht haben. Ganz gleich, ob es sich um Malerei, Bildhauerei, Karikatur, Installation oder Fotografie handelt. Durch die Vorstellung im Amtsblatt soll nun Jeder die Gelegenheit erhalten, sich einem größeren Publikum zu präsentieren.

Der Bericht darf gerne auch mit zwei bis drei Bildern (bitte als separate jpg-Dateien) bereichert werden.

Dieses Portrait sollte allerdings eine DIN A4-Seite nicht überschreiten.

Daher wende ich mich heute an alle **Künstlerinnen und Künstler** aus der Kernstadt und den Ortschaften: Nutzen Sie dieses kostenlose Angebot, sich und Ihre Kunst vorzustellen.

Ihre Berichte (bitte als Word-Dateien) nimmt ab sofort die für die Redaktion des Amtsblattes zuständige Mitarbeiterin, Frau Havenith, unter [amtsblatt@stadt-zuelpich.de](mailto:amtsblatt@stadt-zuelpich.de) entgegen. Auch für vorherige Rückfragen dürfen Sie sich gerne an Frau Havenith unter Tel. 02252/52-211 wenden.

Ich würde mich freuen, schon bald über Sie im Amtsblatt der Stadt Zülpich zu lesen. Machen Sie regen Gebrauch von diesem kostenlosen Angebot.

Ihr  
Ulf Hürtgen  
Bürgermeister

## Künstlerportrait

Liebe Leserinnen und Leser,



mein Name ist Petra Freyer. Mit 15 Jahren (1959) – also vor 60 Jahren bin ich nach Zülpich gekommen. Nach der Schulzeit kam die Ausbildung als Kinderpflegerin, die ich in Köln erfolgreich absolvierte und die für meine damalige Zukunft und jetzige Vergangenheit wichtig war.

In Zülpich habe ich geheiratet und drei Kinder bekommen. Wir haben fünf Enkelkinder und eine Urenkelin. Zülpich ist meine Heimatstadt.

*Petra Freyer*

Als die Kinder „flügge“ wurden, habe ich meine Hobbys in verschiedenen Kursen und Lehrgängen intensiver künstlerisch ausprobiert.

Beispiele:

- Aquarellmalerei, Waldorf-Puppen, Korbflechten im Haus der Familie Euskirchen,
- Gießkeramik mit Acryl-Kaltmal Farben oder mit Glasuren, Porzellanmalerei,
- Porzellanpuppen (Künstlerpuppen, Antik und Retro) im Studio I. Pannier, inklusive stricken, häkeln und nähen der Puppenkleidung,
- Teddy-Bären Kurse in Pulheim-Stommel.

In den letzten 15 Jahren habe ich jedoch den Schwerpunkt meines künstlerischen Schaffens auf die Malerei mit Acryl- und Ölfarben gelegt, wobei die Teilnahme an Malkursen in unterschiedlichen Maltechniken bei der Dozentin der VHS Düren, M. Klein, sehr geholfen hat.

Das Spektrum meiner Bilder reicht nun vom „Gegenständlichen“ bis zur „Moderne“.

Im Lauf der Jahre habe ich an zahlreichen Ausstellungen teilgenommen. Alle hier im Einzelnen aufzuführen, würde den Rahmen dieses Artikels sprengen. Daher auch hier nur einige Beispiele:

„Kunst im Schaufenster“ seit 2010, Kreishaus Düren, Rathaus Kreuzau, Seniorenheim Merzenich-Düren, Martinsmarkt Zülpich, Römerthermen Zülpich (2018) „Advents-Kunst-Kalender“ (2018) und „Künstlerin der Woche“ (2019). Einige neue Möglichkeiten wurden ermöglicht durch meine Zusammenarbeit mit dem KunstForumZülpich.

Mein Leitsatz: **Kunst, besonders malen tut der Seele gut.**

Ihre Petra Freyer



„Köln Skyline“



„Blumenzierde in Rot“

## Zülpicher Firma setzt auf Nachhaltigkeit

### Erster E-Truck für Smurfit Kappa

Er sieht aus wie ein normaler Sattelzug, ist aber keiner. Er hat im Vergleich zu seinen Artgenossen keinen Dieselmotor, ist daher deutlich leiser und vor allem umweltfreundlicher.

Der neueste Zuwachs bei Zülpichs Papierfabrik ist ein Elektro-Lastwagen (E-Truck), der deutlich weniger CO<sub>2</sub>-Emissionen als ein normaler Lastwagen verursacht.

Mit einer Reichweite von 150 Kilometern und einer maximalen Geschwindigkeit von 85 km/h eignet sich der E-Truck perfekt für den Einsatz zwischen den Schwesterwerken Brühl, Kreuzau, Euskirchen und sogar bis nach Roermond.

Mitte September testete das Unternehmen die Einsatzfähigkeit des E-Trucks. Zweimal täglich fuhr der Truck zwischen Kreuzau und Zülpich hin und her. Bis zum Frühjahr des kommenden Jahres soll sowohl in Zülpich als auch in Roermond Ladestationen installiert werden. „Im Optimalfall lädt der Akku während der E-Truck beladen wird. So kann die Standzeit des Fahrzeugs optimal genutzt werden“, so Christian Ludwig, Geschäftsführer von Smurfit Kappa Zülpich. Neben der Geschäftsführung und dem Projektleiter Christian Dubbick war auch der Testfahrer des E-Trucks begeistert und kann sich die Arbeit mit dem neuen 40-Tonner sehr gut vorstellen.

Die Firma Smurfit Kappa, die mehr als 161 Standorte hat, ist weltweit Vorreiter beim Einsatz von E-Trucks in industriellen Dimensionen. „Geplant ist, ab April 2020 den E-Truck täglich auf den Straßen von Zülpich einzusetzen. Wir setzen mit dem Einsatz von Elektrofahrzeugen auf die Entwicklung des umweltfreundlichen Liefer- und Warenverkehrs innerhalb Europas. Ziel ist es, auch unsere Partner von der Idee zu überzeugen und mittelfristig ebenfalls auf erneuerbare Energien zu setzen“, sagt Projektleiter Christian Dubbick, der stolz auf die wegweisende Vorgehensweise seines Unternehmens ist.

Das Projekt wird durch die Europäische Union gefördert. Mit dem Vorhaben „electric Green Last Mile“ (eGLM) kooperieren Deutschland und die Niederlande auf dem Gebiet des Einsatzes von E-Trucks im grenzüberschreitenden Raum.

Die Smurfit Kappa Group ist eines der ersten Unternehmen, das sich an dem grenzüberschreitenden Projekt beteiligt und hat sich zum Ziel gesetzt, fast die Hälfte der weltweit emittierten CO<sub>2</sub>-Gase bis zum Jahr 2030 einzusparen.

Neben dem neuen E-Truck sind bereits seit längerer Zeit auch Stapler mit Elektromotoren auf dem Betriebsgelände in Zülpich unterwegs. „Natürlich sind die Elektrofahrzeuge etwas teurer als Fahrzeuge mit herkömmlichen Antrieben, aber der Umweltgedanke ist uns sehr wichtig. Deshalb sind wir gerne bereit, in eine umweltfreundlichere Zukunft zu investieren“, so Ludwig.



*Sind stolz auf die nachhaltige Ausrichtung Ihres Unternehmens. Smurfit Kappa Team Zülpich mit Projektleiter Christian Dubbick.*

*Foto: © Smurfit Kappa*



*Der neue E-Truck von Smurfit Kappa, der künftig zwischen Zülpich und Roermond pendeln wird.*

*Foto: © Smurfit Kappa*

**Gewerbegebiet an der Römerallee**

Interesse an attraktiven Gewerbegrundstücken?

**ZÜLPICH**  
DIE RÖMERSTADT

Ihr Ansprechpartner  
im Rathaus Zülpich  
Herr Voigt  
**02252-52248**  
[ovoigt@stadt-zuelpich.de](mailto:ovoigt@stadt-zuelpich.de)

[www.zuelpich.de](http://www.zuelpich.de)

## Rufnummern bei Störungen & Notdienste

Störung von:	Ver- und Entsorgungsunternehmen	Störungsmeldung an:
<b>Strom</b>	Westnetz	0800/4112244
<b>Straßenbeleuchtung</b>	Westnetz	0800/4112244
<b>Gas</b>	Westnetz e-Regio Euskirchen	0800/0793427 0800/3223222 02251/3222 (in der Dienstzeit)
<b>Wasser</b>	Wasserleitungszweckverband der Neffeltalgemeinden (Füssenich, Geich, Juntersdorf) Wasserleitungszweckverband Gödersheim (Bürvenich, Eppenich, Langendorf) Verbandwasserwerk Euskirchen (alle übrigen Ortschaften)	02424/940222 02424/940222 02251/79150
<b>Kanal</b>	Erftverband	02271/880
<b>Telefon</b>	Telekom	0800/3302000
<b>Weitere wichtige Rufnummern:</b>	Polizei / <b>Notruf</b> Polizei Zülpich Polizei Euskirchen Feuerwehr Informationszentrale bei Vergiftungen Ärztlicher Bereitschaftsdienst Wilde Müllablagerungen	110 02252/950169 02251/7990 112 0228/19240 116117 02252/52238 (Stadt Zülpich)



## Unterhaltsames und Informatives aus der Stadtbücherei

### Von Krokodilsflüsterern, Straßenkindern und Kochbananen

#### - Büchereiveranstaltung mit Anthony Thompson -

Der schwarze Kontinent ist ein immerwährendes Mysterium. Aus Film und Rundfunk ist uns einiges bekannt, jedoch stammen diese Informationen stets aus dritter Hand. Um den Zülpicher Viertklässlern den 4. Kontinent, Afrika, näher zu bringen, hatte die Leiterin der Stadtbücherei, Frau Dr. Annegret Walgenbach, kurz vor den Herbstferien den aus Ghana stammenden Anthony Thompson gebeten, einen Vortrag über „Kindheit und Jugend in Afrika“ zu halten. Die Volksbank Euskirchen eG übernahm hierfür die Honorarkosten.

Als Einstieg in die Thematik wählte Thompson ein afrikanisches Märchen, in dem ein kleines Mädchen eine Pflanze an einem von Krokodilen und Schlangen bewohnten Fluss säubern muss.

Tatsächlich ist die Landbevölkerung Ghanas solchen Gefahren ausgesetzt, will sie sich mit Wasser versorgen. Bereits Kinder ab vier Jahren sind angehalten solche Besorgungen zu tätigen, auf dem Feld zu helfen und die jüngeren Geschwister zu beaufsichtigen und zu versorgen. Mit sechs Jahren dann steht der Besuch der Grundschule an. In Ghana herrscht Schulpflicht, jedoch sind viele arme Kinder gezwungen, während der Schulzeit ihren Eltern auf den Feldern, auf denen Maniok oder Kochbananen angepflanzt werden, zu helfen, anstatt die Grundschule zu besuchen. Daher gibt es bei der Landbevölkerung noch recht viele Kinder und Jugendliche, die erst im Teenageralter lesen und schreiben lernen.

Nach der Grundschulzeit, die sechs Jahre dauert, können die Kinder weiterführende Schulen besuchen und dort ihr Abitur machen.

Insgesamt ist die Diskrepanz zwischen Stadt- und Landbevölkerung riesig. Städte wohnen in Steinhäusern, die Kinder erhalten vor dem Gang zur Schule ein ausgewogenes Frühstück, und Jugendliche sind in der Regel im Besitz eines Handys. Landkinder dagegen leben zum Teil mit bis zu 10 Familienmitgliedern in kleinen Lehmhütten, der Schulweg kann durchaus zwei Stunden per pedes betragen und die Schulräume selbst sind häufig genug zugige kleine Räume, in die es hineinregnet.

Dafür allerdings haben die Kinder aus ländlichen Regionen deutlich mehr Fantasie, erklärt Thompson und zeigt anhand von Fotos Spielsachen, die die Kinder selbst gebastelt haben. Zum Beispiel Spielautos aus Blechdosen und Abfallholz oder alte Autoreifen, die die Kinder aneinanderhängen und mit denen sie dann provisorisch fahren.

Ein großes Problem in Ghana sind die Straßenkinder. Das sind Kinder, die entweder von Hause weggelaufen sind oder die elternlos ein Dasein auf der Straße führen. Ihnen bleibt nur, zu betteln oder eben zu stehlen, um sich ihr Essen zu verdienen.

Das Nationalgericht in Ghana heißt Fufu und ist ein gummiartiger Teig aus Maniokwurzeln, der durch stundenlanges Stampfen hergestellt wird. Für die ärmeren Menschen aus Ghana gibt es Fufu zum Frühstück, als Mittagessen und als Abendmahl. Eingenommen wird es im Kreis der Familie, bei der die Männer einen sogenannten Bubu tragen. Dies ist die typische Kleidung eines Mannes aus Ghana und erinnert an einen bunten Schlafanzug mit überdimensional großem Oberteil.



Anthony Thompson, der selbst in einem Bubu auftrat, unterbrach seine wirklich sehr interessanten Ausführungen des Öfteren, um mit den Schülern zu singen oder auch zu trommeln. Das gemeinsame Trommeln mit dem Referenten machte den Schülern dann auch riesigen Spaß.

Am Ende der Veranstaltung konnten die Schülerinnen und Schüler dem Referenten noch Fragen stellen. Die Frage eines Kindes, ob es tatsächlich in Ghana gefährliche Krokodilflüsse gäbe, beantwortete Thompson mit einem deutlichen Ja. Und dann erzählte er eine schier unglaubliche Geschichte, dass es nämlich in Ghana sogenannte Krokodilsflüsterer gibt, die sich an den Fluss stellen und mit einem speziellen Pfeifton Krokodile anlocken und dazu bewegen, an Land zu gehen.

Diese Geschichte ließ sich Frau Saskia Franzen von der Volksbank Euskirchen eG, die auch in diesem Jahr die Stadtbücherei wieder mit einer äußerst großzügigen Geldspende unterstützte, noch einmal im Detail von Anthony Thompson erzählen.

Auch im kommenden Jahr wird der hochsympathische Anthony Thompson anderen Zülpicher Viertklässlern von seinem Land erzählen und der Zülpicher Jugend ein weiteres Mal berichten, wie Kinder und Jugendliche in Afrika leben.

## SCHULEN

### Ökologischer Aufbruch am Frankengymnasium

Der Startschuss für den **Arbeitskreis Nachhaltigkeit und ökologische Verantwortung am Fragy** ist gefallen. Eine Gruppe aus Schülern, Eltern, Lehrern und Schulleitung haben sich am 19.09.2019 getroffen, um das Schulleben am Fragy langfristig nachhaltiger und ökologischer zu gestalten. In einer Zeit, in der der Klimaschutz und die Nachhaltigkeit in Politik und Gesellschaft allgegenwärtig sind, möchten auch wir am Fragy aufbrechen, um unseren Teil für die Umwelt beizutragen. Es wurden zunächst Bereiche, in denen wir am Fragy nachhaltiger und ökologischer handeln können, festgelegt und erste Ziele gesteckt. Müllvermeidung, Mülltrennung, Stromeinsparung, Schulweg, Fragy-Garten sind nur einige Themen, die wir in Zukunft diskutieren und optimieren möchten. Weiterhin ist eine Projektwoche zum Thema Umweltschutz denkbar, in der die Klassen sich über Umweltproblematiken informieren und einen eigenen Beitrag für ein nachhaltigeres Handeln diskutieren und entwickeln.

### Tag der offenen Tür am Franken-Gymnasium Zülpich Samstag, 23. November 2019, ab 9.00 Uhr

ANTALICO – Königinnenvorwettbewerb – Jugend überleben  
**FRAGY**  
 FRANKEN-GYMNASIUM ZÜLPICH  
 EUROPASCHULE  
 MIT BILINGUALEM ZUG  
 EUROPASCHULE  
 Tag der offenen Tür  
 Samstag, 23.11.2019  
 9.00 – 15.15 Uhr  
 MINT-Schwerpunkt  
 Soziales Lernen  
 Freiwilliger Ganztags  
 www.fragy.de  
 Keltelweg 14 - 53909 Zülpich  
 Schulsanitätsdienst – Straßenschließung – Klassenpatrouille

Wir laden alle interessierten Viertklässlerinnen und Viertklässler sowie ihre Eltern wie auch alle interessierten Schülerinnen und Schüler, die in die Oberstufe des Franken-Gymnasiums einsteigen möchten, **herzlich** zu unserem **Tag der offenen Tür** ein.

An diesem Tag können Sie die Schulform Gymnasium und speziell das **Franken-Gymnasium Zülpich** mit seinen vielfältigen Angeboten kennen lernen.

Ihre Kinder gewinnen in verschiedenen Unterrichtsfächern einen ersten Einblick in das **Schulleben** am Franken-Gymnasium Zülpich und haben in einem Schnupperunterricht die Möglichkeit, selber schon einmal aktiv am Unterrichtsgeschehen teilzunehmen.

Darüber hinaus erhalten sie/Sie viele Informationen über das **Lernen und Miteinander** am Franken-Gymnasium. Es besteht auch Gelegen-

heit zu individuellen **Beratungen**.



dene, gute Ideen zur schulischen Gestaltung konzeptionell so weiterentwickelt zu haben, dass sie zum integralen Bestandteil progressiver und effektiver Haupt-schularbeit wurden. Dazu zähle unter anderem das Prinzip der offenen Schule mit Partnerschaften im Rahmen der Berufswahlorientierung.



Nun ergriff die Schulleiterin, Ursula Pielen, das Wort. In ihrer politisch grundierten und mit viel Beifall bedachten Rede sparte sie nicht mit Lob für die Arbeit der Kollegen und die zahlreichen unermüdlichen Unterstützer, ohne die Schule nicht funktionieren kann. Sie würdigte die gute Zusammenarbeit mit dem Schulträger und bat um vorausschauende Investitionen in die Bildung der Hauptschüler, um Chancengleichheit und Chancengerechtigkeit herzustellen. Sie kritisierte die mangelnden Investitionen in die Bildung, was beispielsweise die Inklusion oder die Integration von Flüchtlingen angehe und forderte ein eigenes Hallenbad für die Schulen in der Stadt Zülpich. Wenn man bedenke, welche gesellschaftlich relevanten Aufgaben und Leistungen die Hauptschule für die Menschen der Stadt Zülpich erfülle, seien diese Erwartungen zukünftig noch mehr von Rat und Verwaltung zu beherzigen. Ursula Pielen bedankte sich besonders für das hohe Engagement des Schulträgers bei der Organisation der Ausbildungsborse und honorierte diesbezüglich die Arbeit von Bürgermeister Hürtgen. Besonders herzlich dankte sie der Schulaufsicht, den Kollegen, Elternvertretern und Schülern für ihr Engagement, ohne die jene zwei Jahrzehnte ihrer Amtszeit nicht so erfolgreich gewesen wären.



Bevor nun der Festakt nach zwei Stunden zum feierlichen Teil überging, lud die Kollegin und Historikerin, Heide Winkelmann, zur Besichtigung der Ausstellung „50 Jahre Hauptschule Zülpich“ ein, wozu sowohl die Sichtung und Auswahl umfangreicher Archivmaterialien notwendig waren als auch deren graphische Aufarbeitung und Gestaltung unter Federführung der Kollegin Rita Erasmii gehörte. Den Schlusssakkord setzte die Bläserklasse mit ‚Pirates of the Caribbean‘ und Queen’s ‚We will rock you‘, wobei der Dirigent das gut gelaunte Publikum veranlasste, den Rhythmus mitzugehen.

Pünktlich zur Mittagszeit konnten die Gäste nun die Köstlichkeiten der Küche genießen, die von freiwilligen Helfern der Schüler der zehnten Klassen unter Anleitung ihrer Klassenlehrer angeboten wurden. Nach anregenden Gesprächen und gemütlichem Plausch begaben sich die letzten Gäste am fortgeschrittenen Nachmittag zufrieden und froh auf den Heimweg nach einer schönen Jubiläumsfeier.



**Chlodwig-Schule Zülpich**

### Sensationelles Schulfest an der Chlodwig-Schule Zülpich

Das Schulfest anlässlich der Einweihung des Erweiterungsbaus am 28.09.19 an der Chlodwig-Schule war ein voller Erfolg. Von 10 bis 16 Uhr war ein buntes Treiben auf dem Schulhof zu beobachten. Ein Regen von Seifenblasen begrüßte die kleinen und großen Gäste am Eingang des Schulgeländes. Dank der großen

Unterstützung aller Eltern, des Kollegiums, der Mitarbeiterinnen der OGS und der Kooperationspartner vom TuS-Zülpich, der katholischen Jugend und des Museums der Badekultur, konnte sich die Kinder an zahlreichen Spiel- und

Bastelstationen „austoben“. Besonders beliebt und spektakulär war das Kistenklettern, bei dem es einigen Kindern gelang in schwindelerregende Höhen aufzusteigen. Auch für das leibliche Wohl war Bestens gesorgt. Zur offiziellen Einweihungsfeier dufte Schulleiterin Brigitte Zeller zahlreiche Gäste begrüßen, bevor Kreisdechant Guido Zimmermann den Erweiterungsbau einsegnete. Im Anschluss lobte Bürgermeister Ulf Hürtgen die Umsetzung des Baus in guter Zusammenarbeit mit dem Architekten Markus Ernst als Zukunftsweisend für den Schulstandort Zülpich. Die Kinder trugen begeistert die beiden Schullieder vor, bevor die Trommel-AG den beschwingten Übergang in das weitere Treiben einläutete.

Eine wundervolle Waldelfe verzauberte Groß und Klein bei ihrem Rundgang auf Stelzen, bevor es auf und neben der Bühne spektakuläre Auftritte gab. Atemberaubend, die Luftakrobatik am Vertikaltuch und die Feuerjonglage von Katrin und Rene Albert. Beide trotzten dem Wind und zogen das Publikum mit ihren Darbietungen in ihren Bann. Der Kinder- und Jugendchor der Pfarrgemeinde St. Peter unter der Leitung von Holger Weimbs begeisterte mit Auszügen aus dem Musical „Elias“.

Der Höhepunkt des Festes war aber mit Sicherheit der Auftritt der Kinder-Rockband Pelemele aus Köln, die nicht nur die Kinder „vom Hocker“ rissen!

Am Ende des Tages konnten alle mit dem Gefühl nach Hause gehen ein ganz besonderes Schulfest erlebt und unterstützt zu haben. An dieser Stelle gilt der Dank Frau Schumacher und Herrn Albert aus dem Vorstand des Fördervereins, die das Schulfest federführend mit der Schulleiterin vorbereitet haben – doch ohne die vielfältige Unterstützung aus den Reihen der Schulgemeinschaft und der Kooperationspartner wäre die Umsetzung nicht möglich gewesen.

Jetzt freut sich die Schule schon auf den Besuch des Zirkus Casselly im Oktober 2020!



*Eine bezaubernde Elfe.....*



*.....viele, kleine Baumeister.....*



*atemberaubende Luftakrobatik.....*



*.....und Feuerjonglage.....*



*.....und Feuerjonglage.....*



*alle rocken mit Pelemele!!!*

*Bilder: Bianca Schend*

# GESUNDHEITSTRAINING

- Fit in JEDEM Alter -

**Nutzen Sie unser Kennenlern-Angebot  
um fit durch den Winter zu kommen!**

**Melden Sie sich bis zum 20.12.2019 bei uns an  
und profitieren Sie bei Abschluss  
einer Mitgliedschaft! (gilt nur für Zülpich)**

An speziellen Trainingsgeräten haben Sie die Möglichkeit, unter Aufsicht unserer Therapeuten ein individuelles Trainingsprogramm zu absolvieren. Menschen erkranken oft nicht deshalb, weil sie älter geworden sind, sondern weil sie sich nicht genug bewegen. Dabei haben wissenschaftliche Studien bewiesen, dass regelmäßiges Muskel- und auch Krafttraining bis ins hohe Alter hinein möglich ist. Sport und Bewegung können einer Vielzahl von Erkrankungen vorbeugen, darüber hinaus aber auch helfen, wenn es an einigen Stellen des Körpers zwickt und zwackt oder man bereits erkrankt ist. Sport sollte auch im Alter ein wichtiger Bestandteil des Lebens sein. Deshalb sind Bluthochdruck, Herzbeschwerden, hohe Zuckerwerte und Übergewicht kein Grund, auf Sport zu verzichten. Genau das Gegenteil ist der Fall: Regelmäßiges und unter professioneller Anleitung stattfindendes Training ist wichtig, denn es gilt, fit zu werden und zu bleiben. Kommen Sie vorbei und lernen Sie pro medik in unseren Räumlichkeiten in Zülpich kennen. Die freundliche und aufgeschlossene Art der Therapeuten und Trainer wird auch Sie überzeugen!

**Tel.: 02252-8366188**

## WIR BIETEN IHNEN

- Intensive Betreuung durch kompetente Therapeuten
- Medizinische Trainingstherapie
- Individuell auf Ihre Bedürfnisse angepasste Trainingspläne
- Herz-Kreislauftraining zur Verbesserung Ihrer körperlichen Leistungsfähigkeit
- Koordinationstraining/ Sturzprophylaxe
- Zertifizierte Präventionskurse
- Verbesserung Ihrer Lebensqualität und Ihres Wohlbefindens

**pro  
medik  
concept**

**Physiotherapeut /  
Masseur  
(m/w/d) gesucht!**

**www.promedik.de**

**Standort Zülpich**  
Kölnstr. 12, 53909 Zülpich  
Tel. 02252 - 8366188  
zuelpich@promedik-concept.de

## Weitere Standorte in Ihrer Nähe:

**Standort Mechernich**  
St. Elisabeth-Straße 2-6, 53894 Mechernich, Tel. 02443 - 3156 - 0  
mechernich@promedik-concept.de

**Standort Euskirchen**  
Eifelring 16, 53879 Euskirchen, Tel. 02251 - 1267773  
euskirchen@promedik-concept.de

**Standort Schleiden**  
Am Hähnchen 36, 53937 Schleiden, Tel. 02445 - 8521840  
schleiden@promedik-concept.de

GRUNDSCHULE  
SINZENICH



## Die KGS Sinzenich öffnet ihre Türen

Rund 30 künftige Erstklässler besuchten am Samstag, den 28. September gemeinsam mit ihren Eltern die katholische Grundschule in Sinzenich, um sich über den Unterricht und das Schulleben zu informieren. Dabei wurden die Besucher von Drittklässlern gruppenweise durch die Klassenzimmer geführt: Im 1. Schuljahr bei Frau Jung und Frau Erlinghagen waren viele verschiedene Stationen aus dem Anfangsunterricht in den Fächern Deutsch und Mathematik aufgebaut. Buchstaben und Zahlen konnten z. B. nachgespurt, in den Sand geschrieben oder ihre Schreibrichtung auf dem Boden abgelaufen werden. Hier wirkten die künftigen I-Dötzchen bereits tatkräftig mit. Experimente zum Thema „Luft“ führte das 3. Schuljahr im Sachunterricht bei Frau Petry durch. Die Besucher Kinder erprobten selber einige Versuche und staunten über die Ergebnisse. Im Kunstunterricht bei Frau Jansen (Klasse 4b) wurde zuvor im Unterricht eine Fliese getöpft und am Tag der offenen Tür mit der Technik des DotPaintings mit Glasuren gestaltet. Danach wanderten die Fliesen zum zweiten Brand in den Brennofen und können nun bestaunt werden. Andere Viertklässler stellten unsere gut bestückte Schülerbücherei vor. Ein buntes Potpourri aus Tanz, Rhythmus, Gesang und Instrumentenbegleitung zum Thema „Herbst“ lernten die Besucher im Musikunterricht bei Frau Pfenningberg und der Klasse 4a kennen. Im Sportunterricht bei Frau Schlesinger galt es gemeinsam mit den Zweitklässlern Geschicklichkeitsstationen aus unserem allwöchentlich stattfindenden Bewegungsparcours zu bewältigen. Einige Kinder aus den vierten Klassen arbeiteten im Medienunterricht an den Lernprogrammen „Lernwerkstatt“ und „Zahlenzorro“ oder beantworteten Fragen im Leseprogramm „Antolin“. Im Foyer gab es die Möglichkeit, sich über die Arbeit des Fördervereins an unserer Schule und die flexible Betreuung bis 16 Uhr zu informieren. Frau Hoven, die Schulsekretärin, gab im Büro Auskunft zu den Anmeldemodalitäten. Ein kleines Buffet aus Kostproben unseres allwöchentlich stattfindenden gesunden Frühstücks erwartete die Besucher im „lila Salon“, wo Frau Pfenningberg Informationen rund um die Schule gab und Fragen der Eltern beantwortete. Währenddessen wurden die künftigen Schulkinder beim Malen und Spielen in den Betreuungsräumen und auf dem Schulhof von einem Teil des Betreuungsteams beaufsichtigt. Nach diesem durchweg gelungenen Schulvormittag freuen wir uns schon jetzt auf die neuen Erstklässler des Schuljahres 2020/2021!



## Die Kreisverkehrswacht Euskirchen unterstützt die Verkehrs- und Mobilitätsausbildung unserer Kinder

Die Radfahrausbildung der Viertklässler ist in jedem Schuljahr ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg, unsere Kinder zu sicherheitsbewussten Verkehrsteilnehmern zu entwickeln.

So trafen sich an drei Tagen 12-14 Eltern, Großeltern oder weitere Unterstützer mit der Beauftragten der Polizei für Verkehrsunfallprävention Frau Anke Weber und allen Viertklässlern, um im Straßenverkehr das richtige Verhalten einzuüben und zu überprüfen. Die theoretischen Grundlagen waren gelegt, denn glücklicherweise finanziert die Kreisverkehrswacht Euskirchen die Anschaffung entsprechender Arbeitshefte für alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler. So gut vorbereitet konnte nichts mehr schiefgehen und alle Kinder nahmen am Ende glücklich und stolz Ihren Ausweis in Empfang, der die erfolgreiche Teilnahme an der Radfahrausbildung dokumentiert.

Aber auch die jüngeren Kinder sollten frühzeitig ihre motorischen Fähigkeiten schulen und verbessern. Daher sind wir sehr dankbar, dass die Kreisverkehrswacht gemeinsam mit dem Förderverein unsere Schule auch Materialien zum



Erhalt unserer Übungsfahrzeuge und die Anschaffung von 15 Rollbrettern mitsamt Aufbewahrungswagen ermöglicht hat. Die neuen Bretter wurden natürlich gleich mit Begeisterung ausprobiert. Nun können die Kinder auch im geschützten Raum unserer Schule mit riesig viel Spaß ihre Geschicklichkeit erproben aber auch rücksichtsvolle Verhaltensweisen trainieren.

Kinder, Lehrer und Eltern freuen sich über die großartige Unterstützung und danken der Kreisverkehrswacht Euskirchen und deren Sponsoren.

# KINDERGÄRTEN

## Erntedankfest bei den „Kleinen Freunden“

Die Wochen vor dem gemeinsamen Erntedankfest waren für die Kinder des Kindergartens „Kleine Freunde“ in Hoven sehr aufregend.

Anhand eines, von den Erzieherinnen gespielten Tischtheaters, lernten die Kinder die Maus Frederik kennen. Begeistert schauten die kleinen Freunde Frederik und seinen anderen Mäusefreunden zu, wie diese Vorräte für die kalte Jahreszeit sammelten.

In den nächsten Tagen durften sich alle Kinder ihren eigenen Frederik in Form einer Laterne basteln.



Ein weiterer Höhepunkt bildete der Marktbesuch der Pffikkusse, die auf dem Zülpicher Wochenmarkt leckeres Gemüse für das Erntedankfest einkaufen.

Als Abschluss der Erntedankwochen wurde am folgenden Tag ein tolles Fest mit allen Kindern und Erzieherinnen gefeiert, wo eine von den Kindern selbstgekochte Gemüsesuppe und als Nachtisch ein leckerer Apfelkuchen verzehrt wurden.

## Eltern helfen fleißig beim Hausbau

- Kita Blayer Straße freut sich über neues Holzspielhaus
- Unterstützung durch „innogy“, Volksbank und Förderverein

„Hurraaaa!“ und „Yippie Yeah!“ schallte es jetzt laut und deutlich vernehmbar vom Gelände der Kindertagesstätte Familienzentrum Blayer Straße. Aus gutem Grund, denn die Kinder und Erzieherinnen der städtischen Einrichtung durften sich über ein neues Spielhaus freuen. Die offizielle Einweihung des schmucken Spielhauses aus robustem Robinienholz war sozusagen der Schlussakt einer fast sechsjährigen Phase, in der das Außengelände der Kita neu gestaltet und somit an die Bedürfnisse aller Kinder der verschiedenen Altersgruppen angepasst worden ist. Solch ein Gebäude, ein kleiner Bereich zur geschützten Kommunikation und zum Rollenspiel, hatte auf dem Außengelände noch gefehlt.

Dass es diesen Spiel- und Rückzugsort nun gibt, ist dem Engagement der Eltern einiger Kitakinder zu verdanken - allen voran Liane Schiffer. Sie hatte von ihrem Arbeitgeber, dem Energieunternehmen „innogy“, im Rahmen der Mitarbeiterinitiative „aktiv vor Ort“ eine Fördersumme in Höhe von 2000 Euro akquirieren können. Auch bei der Volksbank Euskirchen war Kitalleiterin Renate Bannier mit ihrem Anliegen auf offene Ohren gestoßen. Das Kreditinstitut erklärte sich bereit, die Anschaffung des neuen Spielhauses mit einer Spende in Höhe von 1000 Euro zu unterstützen. Die übrigen 787,27 Euro, die zur Finanzierung des Spielhauses nötig waren, übernahm schließlich der Förderverein der Kita Blayer Straße.

Zur Einweihungsfeier konnte Renate Bannier deshalb mit Freude Walfried Heinen (innogy), Saskia Franzen und Carsten Blindert (Volksbank Euskirchen) sowie den Vorstand des Fördervereins und nicht zuletzt auch Bürgermeister Ulf Hürtgen in der Kita begrüßen. „Aller guten Dinge sind drei“, sagte Bürgermeister Hürtgen in seiner kurzen Ansprache und dankte dem Sponsorentrio zugleich für sein Engagement. Seinen Dank richtete er aber auch an die Eltern, die beim Aufbau des Spielhauses fleißig angepackt hatten.

Walfried Heinen dankte vor allem seiner Kollegin Liane Schiffer, die sich maßgeblich für die Unterstützung ihres Arbeitgebers eingesetzt und - so wie es die Initiative „aktiv vor Ort“ vorsieht - tatkräftig beim Aufbau geholfen hatte. Carsten Blindert hatte bei seinem Grußwort vor allem die Kinder im Blick und wünschte ihnen „viel Spaß im neuen Haus“.



Bei der Einweihungsfeier für das schmucke, neue Spielhaus im Außengelände der Kita Blayer Straße gab es ausnahmslos strahlende Gesichter.

Foto: Stadt Zülpich | Torsten Beulen



Der Wald verwandelt sich in ein goldenes Blättermeer und die Tage werden kürzer: Der Herbst ist da und wir genießen ihn mit allen Sinnen!

Mit diesem Thema beschäftigen sich momentan die Kinder und Erzieherinnen den Städt. Kindergartens „Springmäuse“ aus Sinzenich.

Alles was der Herbst in seiner schönen Vielfalt zu bieten hat wurde gesammelt und in verschiedenen Aktionen ver/bearbeitet.

So wurden aus gepressten Blättern wunderschöne Tischlaternen erstellt, Kastanienketten gebastelt, Äpfel zu Apfelmus gekocht und Gemüse für die Erntedanksuppe verarbeitet.



Eine besonders schöne Aktion war ein gemeinsamer Herbstspaziergang mit allen Familien zur Marienkapelle in Sinzenich.

Alle hatten großen Spaß und keine Pfütze war vor den Kindern sicher.

An diesem schönen und windigen Herbsttag konnten wir den Herbst riechen, fühlen, sehen und zum Schluss beim gemeinsamen Kartoffelsuppe essen „schmecken“.

## Laternenwerkstatt der Kita Rotbach-Räuber in Schwerfen:

Auch in diesem Jahr eröffneten wir Mitte Oktober unsere interne Laternenwerkstatt. Voller Vorfreude und Eifer bastelten die Kinder der Igel und Katzengruppe fleißig ihre Laternen.

Gruppenübergreifend wurden dem Alter entsprechend 3 unterschiedliche Laternen zum Thema „Igel“ gestaltet.

Wir freuen uns auf den Schwerfener Martinszug am 15.11.!



## Rezertifizierung zum 2. Mal geschafft!

Das kath. Familienzentrum Niederelvenich wurde nun zum 2. Mal als **Familienzentrum NRW** ausgezeichnet.

Im Rahmen des diesjährigen Kennenlernfestes gab es bei strahlendem Sonnenschein eine kleine Feierstunde mit Kreisdechant Guido Zimmermann, Vertreter der Pfarrgemeinde, unserem Trägervertreter Carl Dieckmann und dem Ortsvorsteher Heinz Hettner im Kindergarten. Trotz vollem Terminkalender ließ es sich Kreisdechant Guido Zimmermann nicht nehmen, bei der Feier dabei zu sein und eine kurze Ansprache zu halten, ebenso wie Bernadine Schmitz als Vertreterin der Pfarrgemeinde Wichterich. Dabei wurde besonders die Freude ein Familienzentrum mit zahlreichen Angeboten in unserem kleinen Ortsteil zu haben und auch die besondere Leistung des gesamten Teams hervorgehoben.

Im Anschluss konnten sich alle erst mal am liebevoll von den Eltern der Kindergartenkinder vorbereiteten Buffet stärken, um danach gemeinsam an einer „Chaosralley“ teilzunehmen. Dabei gab es zahlreiche Möglichkeiten Kinder und Eltern besser kennenzulernen. Alle Teilnehmer hatten viel Spaß bei den teilweise „chaotischen“ Aufgaben und zum Schluss wurde sogar noch ein Schatz für die Kinder gefunden. Rundum ein gelungener Nachmittag ...



### Detlef Seif zu Besuch in der FamilienBande

Ende Oktober durften wir, die Vorstandsmitglieder der FamilienBande e.V. Babsi und Jürgen Großer, unseren Bundestagsabgeordneten **Detlef Seif**, in unserer

Kita begrüßen.

Gerne ist Herr Seif unserer Einladung gefolgt und ließ sich von uns das schöne Gebäude zeigen und das pädagogische Konzept erklären. Dabei ließ er es sich nicht nehmen in der Bauecke mit den Kindern mit KAPLA-Steinen zu bauen.

„In diesem gemütlichen Eingangsbereich spürt man schon, dass hier großer Wert auf Begegnung und Kommunikation gelegt wird!“ so Detlef Seif.

Nach dem Rundgang durch alle Räume und das große Außengelände schilderten wir ihm unsere Erfahrungen beim Neuaufbau einer Kindertagesstätte.

Unser Angebot dem Gesetzgeber diesbezüglich Verbesserungsvorschläge zu unterbreiten nahm Herr Seif gerne an und wird hier den Kontakt zu den entsprechenden Ansprechpartnern auf Landes- und Bundesebene herstellen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Herrn Seif, dass er sich soviel Zeit für uns genommen und so viel Interesse an unserer Elterninitiative FamilienBande e.V. gezeigt hat.

Liebe Grüße von

Babsi Großer

(Vorstand FamilienBande e.V.)



### Schöne Begegnungen

Für interessierte Familien an unserer neuen dreigruppigen Kita „WeltenBummler“, die im August 2020 für ca. 45 Kinder zwischen

1 – 6 Jahren ihre Türen öffnet, fanden von September bis Oktober zahlreiche Kitaführungen statt.

Olivia Grimm (Leitung WeltenBummler) führte insgesamt 80 Familien durch die Kita FamilienBande. Da die WeltenBummler nach dem gleichen räumlichen, konzeptionellen und strukturellen Konzept arbeiten werden, konnten die Eltern schon mal ein wenig die ruhige, gemütliche und familiennahe Atmosphäre in der FamilienBande erspüren.

Olivia Grimm gab viele interessante Informationen über die pädagogische Arbeit, den Kindergartenalltag und auch das Vereinsleben. Natürlich konnten die Eltern auch all ihre Fragen los werden.

Es gab viele schöne und interessante Gespräche und Begegnungen!

Wir sind sehr gespannt, welche Familien sich nun dazu entscheiden, ab Sommer 2020 unser Vereinsleben zu bereichern!

Schöne Begegnungen gab es auch schon mit potentiellen neuen Teammitgliedern. Hier fanden bereits 3 Treffen statt, bei denen interessierte Fachkräfte (Erzieher/innen, Heilerziehungspfleger/innen, Kinderkrankenschwestern) ebenfalls von Olivia Grimm und auch Jürgen Großer (Vorstand) durch die Einrichtung geführt wurden und sich gegenseitig „beschnuppert“ konnten.

Weitere Bewerbungen nehmen wir gerne noch entgegen unter: [weltenbummlerleitung@web.de](mailto:weltenbummlerleitung@web.de)

Wir freuen uns sehr auf euch große und kleine WeltenBummler! Liebe Grüße von

Babsi Großer

(Vorstand FamilienBande e.V.)



### Waldorfkindergarten Schwerfen

Der „Große Apfelbaum“ im Garten des Kindergartengeländes trug viele Äpfel in diesem Jahr. Eine fette Beute machten dort die Kinder. Die Äpfel wurden verarbeitet zu Dörrobst, es wurde eingekocht, und dann und wann wurde ein Apfel vermascht. Die Kinder sind ganz stolz auf ihre Schätze. Diese werden von nun an, immer mal zum Frühstück oder Mittagessen gereicht und erinnern an den Sommer...

### Apropos Essen...!!!!

Das ist ein sehr wichtiges Thema im Waldorfkindergarten Schwerfen. Die Mahlzeiten werden mit den Kindern zubereitet. Kinder die morgens in den Kindergarten gebracht werden, haben sofort die Möglichkeit mit tätig zu werden. Beispielsweise, die Hirse, den Reis oder auch den Brötchenteig fürs Frühstück anzusetzen,

oder Obst und Gemüse zu schneiden. Es wird abgewogen, geschaut, beobachtet, gerochen und geschmeckt und das Beste ist, es wird gefühlt, nicht nur mit den Händen sondern der ganze Körper kann den Prozess erfahren. Die Räume werden mit Düften gefüllt, so dass jeder erkennt was heute wohl für ein Tag ist. Denn einem jeden Tag, werden Gerichte zugeteilt, welche Woche für Woche wieder zubereitet werden. So folgt die Woche einem Rhythmus, dieser gibt dem Kind Sicherheit, Orientierung, und Struktur. Die Wochentage an sich, Montag, Dienstag Mittwoch... sind in den ersten Lebensjahren noch abstrakte Bezeichnungen. Aber wenn ich weiß es ist heute Brötchentag (da mit allen Sinnen wahrgenommen) weiß ich irgendwann, das ist der Donnerstag!!!



Mit Allen Sinnen unsere Lebensmittel wahrnehmen? Gar nicht mehr so einfach, kaum noch jemand bestellt seinen eigenen Garten mit Obst oder Gemüse. Für Kinder ist es wichtig den Bezug zu ursprünglichen Nahrungsmitteln nicht zu verlieren. Eine Mahlzeit wächst nicht in einem Karton welcher ausgepackt wird, mit weißer Flüssigkeit begossen und verzehrt werden kann. Daher ist dies ein großes Anliegen im Waldorfkindergarten Schwerfen. Die anthroposophische Ernährung ist dabei Teil einer ganzheitlichen Lebensweise, die den Körper und Geist des Menschen in Einklang mit der Natur und dem Kosmos bringen soll. Begründer dieser Ernährungsweise ist Rudolf Steiner.

Die Nahrungsmittel werden ausschließlich in Demeter Bioqualität den Kindern dargeboten.

Bis bald... Wir wünschen ihnen eine genussvolle Adventszeit.

Ihr Waldorfkindergarten Schwerfen



## Römerthermen Zülpich

Museum der Badekultur



16. NOVEMBER 2019, 20 Uhr

RÖMERTHERMEN ZÜLPICH  
MUSEUM DER BADEKULTUR

Karten im Museum, Reinhardts Lesewald und Stadt Zülpich VVK 15 €, AK 17 €

### Führung durch die Sonderausstellung

Wasser ist ~~was~~ zum Waschen da.  
**Bäderarchitektur**  
zu Beginn des 20. Jahrhunderts

Am Sonntag, 01.12.2019 um 15 Uhr  
Kostenlos, nur Eintritt

Die Teilnehmer zahlen nur den Eintritt an der Kasse.  
Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 02252 83806-0.

### Nachts im Museum

Taschenlampenführung für Familien  
Am Freitag, 13.12.2019 um 17 Uhr

In den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur  
Andreas-Broicher-Platz 1 · 53909 Zülpich

Im dämmrigen Schein von Lampen zeigen die Römerthermen Zülpich abends ihr geheimnisvolles Gesicht...

Nur mit Taschenlampen ausgerüstet, erkunden Sie die nächtlichen Römerthermen. Lassen Sie sich überraschen, was man nachts im Museum erleben kann und welche jahrhundertealten Geheimnisse sich auch bei wenig Licht lüften lassen.

Es gibt viel zu entdecken im Lichtschein Ihrer Taschenlampen.

Die Führung ist kostenlos, nur Eintritt.

Bitte Taschenlampe mitbringen.

Anmeldung erbeten unter Tel.: 02252 83806-100 oder per Mail an [info@roemerthermen-zuelpich.de](mailto:info@roemerthermen-zuelpich.de) bis zum 10.12.2019.

### Klassiker der Filmgeschichte

Am 22.11.2019, um 19 Uhr  
Einlass ab 18:30 Uhr



Ein verschmutzter und schlauer Gottesmann überführt diebische Gauner und Verbrecher.  
Eintritt frei!

**Ihre Fahrzeug-Werbung.  
Fit für den Frühling!  
Jetzt aktiv werden!**

**Folierung / Beschriftung:**  
Fahrzeuge, Anhänger, Platten,  
Schaufenster, Schilder und  
viele mehr... *Fragen Sie uns!*  
**Telefon 02421 73912**

Am Roßpfad 8 | 52399 Merzenich (Girbelsrath)  
[info@porschen-bergsch.de](mailto:info@porschen-bergsch.de) | [www.porschen-bergsch.de](http://www.porschen-bergsch.de)



**PORSCHEN  
& BERGSCH**  
MEDIENDIENSTLEISTUNGEN

  Medien · Design · Web

  Druck · Verlag · Lettershop

  Werbetechnik · Werbemittel

# Zülpicher Park-Post



Liebe Leserinnen,  
liebe Leser,

bislang hat sich der Herbst von seiner schönen Seite gezeigt. Es gab zwar auch schon einige Regentage, doch insgesamt wurden wir von warmen Sonnenstrahlen, angenehmen Temperaturen und einem wunderschönen Farbwechsel in der Natur verwöhnt. Die letzten schönen Herbsttage und natürlich auch sonnige Wintertage können Sie bei einem erholsamen Spaziergang durch den Seepark Zülpich genießen. Denn Besitzer einer gültigen Eintrittskarte (Dauerkarte oder Tagesticket) gelangen auch in den Herbst- und Wintermonaten über die Drehkreuzanlage in den Seepark Zülpich.

Wir wünschen Ihnen weiterhin einen goldenen Herbst und freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Team der Seepark  
Zülpich gGmbH

**DAUERKARTE 2020: Der Vorverkauf zum vergünstigten Vorzugspreis startet am Montag, 25. November, im Rathaus**



Am **Montag, 25. November 2019**, startet an der Information des Zülpicher Rathauses der Vorverkauf für die neue Dauerkarte 2020. Lassen Sie sich diesen Termin nicht entgehen und sparen Sie bis zu 30 Prozent gegenüber dem regulären Verkaufspreis!

Die Dauerkarte für den Seepark Zülpich ist auch ein tolles Geschenk! Sie verschenken aber nicht nur **365 Tage Eintritt zum Seepark Zülpich** und seinen zahlreichen Attraktionen, sondern auch den Besuch vieler Events für die ganze Familie. Denn im Preis der Dauerkarte 2020 sind zahlreiche Veranstaltungen der Seepark Zülpich gGmbH enthalten, zum Beispiel die Saisonöffnung in Verbindung mit dem Aktionstag „Zu Gast in der eigenen Heimat“, die „Garden Classics“ mit tollen Oldtimern, das „WasserFEST“ mit Spiel und Spaß im und am Wasser, das Drachenfest mit dem feuerspeienenden Drachen Fangdorn und noch einige mehr.

Darüber hinaus erhalten Sie mit der Dauerkarte für den Seepark Zülpich (mindestens) einmalig kostenfreien Eintritt in zahlreiche Partner-Parks, etwa den Brückenkopfpark in Jülich und den Maximilianpark in Hamm. Ebenso sind in der Dauerkarte **mehrere Vergünstigungen inbegriffen**: Sie erhalten mit der Dauerkarte für den Seepark Zülpich unter anderem ganze

50 Prozent Rabatt auf den Eintritt zur Eisbahn am „Lago Beach Zülpich“, einen Nachlass auf die Konzerte in der Remise auf Burg Langendorf und noch mehr.

Der Dauerkartenvorverkauf findet bis einschließlich **Freitag, 17. Januar 2020**, statt. Alternativ können Sie die Dauerkarte auch mit dem entsprechenden Bestellformular per Post ordern. Dieses finden Sie spätestens ab Montag, 25. November 2019 auf unserer Webseite [www.seepark-zuelpich.de](http://www.seepark-zuelpich.de) zum Download.

Mitglieder des **Fördervereins Gartenschau-park Zülpich e.V.** erhalten zusätzlich einen Rabatt auf den Kaufpreis der Dauerkarte.





### Eventlocation Seehaus: Tagen und feiern im Seepark Zülpich

Wussten Sie eigentlich schon, dass es im Seepark Zülpich mit dem Seehaus auch eine tolle Eventlocation gibt? Ob Seminar, Vortrag, Empfang oder Tagung, ob **Firmenveranstaltung** oder **private Feier** - unser Seehaus ist die ideale Location für Feiern und Veranstaltungen mit bis zu **199 Personen**. Dort können Sie Ihre Events ganz nach Ihrem Geschmack gestalten und dabei im einmaligen Ambiente direkt an unserem Sandstrand mit freiem Blick auf den Zülpicher See tagen und feiern! Falls Sie mit mehr als 199 Personen im Seepark Zülpich feiern möchten, dann ist unser Eventstrand das genau Richtige für Sie!

Bei der Wahl Ihres Caterers sind Sie frei. Gerne vermitteln wir Ihnen jedoch lokal und regional verfügbare Partner. Darüber hinaus

bietet der 20 Hektar große Seepark Zülpich wunderschöne Motive für Ihr Fotoshooting und tolle Attraktionen für jedes Alter, die Ihren Gästen natürlich ebenfalls zur Verfügung stehen.



### Drachenfest & Strandleuchten: Zwei neue Besucherrekorde

Seit seiner Premiere im Jahr 2015 gehört das Drachenfest zu den besucherstärksten Veranstaltungen im Seepark Zülpich. Die fünfte Auflage unseres beliebten Familienfestes hat jedoch alles bislang Dagewesene in den Schatten gestellt. Mit **6.300 Besucherinnen und Besuchern** verzeichnete der Seepark die höchste Gästezahl bei einer Tagesveranstaltung seit dem Ende der Landesgartenschau 2014. Absolutes Highlight des Drachenfestes waren auch in diesem Jahr wieder die Auftritte des feuerspeienden Drachen „Fangdorn“. Die gleichermaßen spektakuläre wie unterhaltsame Show lockte Kinder und Erwachsene in großen Scharen auf die Spielwiese.

Ein neuer Besucherrekord wurde auch beim „Strandleuchten“ aufgestellt. Rund **1.500 Menschen** konnten wir bei unserem letzten großen Event in diesem Jahr begrüßen. Bei Stockbrot, Glühwein und Punsch konnten sie am Lagerfeuer spannenden Piratengeschichten und unterhaltsamer Musik lauschen. Sehr gut angenommen wurde auch das „**Flying Fox bei Nacht**“. Es war das erste Mal, dass die Besucher unseren Kletter- und Seilrutschenpark in geheimnisvollem Scheinwerferlicht durchlaufen und zum Abschluss über den nachtschwarzen Wassersportsee schweben konnten - aber ganz sicher nicht das letzte Mal.



Die Kasse am Seepark Zülpich ist vom **01. 11. 2019 bis 29.02.2020 geschlossen**. Inhaber einer Dauerkarte oder eines gültigen **Tagestickets** können den Seepark dann **täglich von 9 bis 16 Uhr nutzen**. **Tagestickets sind im Zülpicher Rathaus, im Museum der Badekultur und zukünftig auch online erhältlich.**



Der Park am Wallgraben inklusive **Burgspielplatz** ist wie gewohnt **täglich ab 9 Uhr geöffnet**.

# NOTDIENST

## NOTRUFNUMMERN!

Der ambulante ärztliche Notfalldienst ist unter **116117** (kostenlose Rufnummer) zu erreichen. In akuten, lebensbedrohlichen Notfällen – Rettungswagen, Notarzt, Feuerwehr erreichen Sie Hilfe unter der Telefon-Nr.: **112** oder **02251/5036**.

Der Notdienst der Zahnärzte kann unter **01805-986700** abgefragt werden.

Die nächstgelegene notdienstbereite Apotheke erfragen Sie unter Telefon-Nr. **0800-0022833** (kostenlos) oder vom Handy: **2 2833** (69 ct./min).

Weitere Infos zum Notdienst erhalten Sie unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de)

## Notdienstplan der Apotheken

Freitag, 15. November 2019

Post-Apotheke, Oststr. 1-5, 53879 Euskirchen, 02251/779660  
LINDA Apotheke Jürgen Lutsch e.K., Bahnhofstraße 16, 53925 Kall, 02441/994620

Samstag, 16. November 2019

Burg-Apotheke im REWE Markt, Kölner Str. 133, 53894 Mechernich, 02443/911919  
Lambertus-Apotheke, Kuchenheimer Str. 117, 53881 Euskirchen, 02251/3286

Sonntag, 17. November 2019

Adler-Apotheke, Münsterstr. 7, 53909 Zülpich, 02252/2348  
Millennium-Apotheke, Roitzheimer Str. 117, 53879 Euskirchen, 02251-124950

Montag, 18. November 2019

Apotheke am Bahnhof Margret Bauer & Dr. Ulrich Bauer OHG, Veybachstraße 18, 53879 Euskirchen, 02251/2019  
Apotheke am Markt, Graf-Gerhard-Str. 5, 52385 Nideggen, 02427 1261

Dienstag, 19. November 2019

City Apotheke, Neustraße 34, 53879 Euskirchen, 02251/52042  
Rurtal-Apotheke, Hengebachstr. 37, 52396 Heimbach, 02446/453

Mittwoch, 20. November 2019

Burg-Apotheke, Talstr. 1A, 50374 Erfstadt, 02235/71412  
Glück-Auf-Apotheke, Rathergasse 6, 53894 Mechernich, 02443/48080

Donnerstag, 21. November 2019

Chlodwig-Apotheke, Schumacherstr. 10-12, 53909 Zülpich, 02252/3642  
Apotheke am Winkelpfad, Rüdesheimer Ring 145, 53879 Euskirchen, 02251/2696

Freitag, 22. November 2019

Adler-Apotheke, Bahnstr. 31, 53894 Mechernich, 02443/901009  
Rotbach Apotheke, Bonner Str. 54-56, 50374 Erfstadt, 02235/76355

Samstag, 23. November 2019

Citrus-Apotheke, Gerberstr. 43, 53879 Euskirchen, 02251/79140  
Reichsadler-Apotheke, Zollhausstr. 65, 52353 Düren, 02421/81914

Sonntag, 24. November 2019

Annaturm-Apotheke, Kirchstr. 11-13, 53879 Euskirchen, 02251/4311  
Burg-Apotheke, Zülpicher Str. 30, 52385 Nideggen, 02427/902244

Montag, 25. November 2019

Land-Apotheke, Luxemburger Str. 27, 50374 Erfstadt, 02235/956331  
Martin-Apotheke, Berliner Str. 46, 53879 Euskirchen, 02251/3530

Dienstag, 26. November 2019

Post-Apotheke, Oststr. 1-5, 53879 Euskirchen, 02251/779660  
Farma Plus-Apotheke, Wirteltorplatz 9, 52349 Düren, 02421/407830

Mittwoch, 27. November 2019

Apotheke am Münstertor, Münsterstr. 33, 53909 Zülpich, 02252-8384590  
Apotheke am Markt, Graf-Gerhard-Str. 5, 52385 Nideggen, 02427 1261

Donnerstag, 28. November 2019

Martin-Apotheke, Kölnstr. 55, 53909 Zülpich, 02252/6662  
Millennium-Apotheke, Roitzheimer Str. 117, 53879 Euskirchen, 02251-124950

Freitag, 29. November 2019

Städt-Apotheke am Marienhospital Margret Bauer & Dr. Ulrich Bauer OHG, Gottfried-Disse-Straße 48, 53879 Euskirchen, 02251/1293880  
Neue-Apotheke, Monschauer Str. 94, 52355 Düren, 02421/61190

Samstag, 30. November 2019

Bollwerk-Apotheke Margret Bauer & Dr. Ulrich Bauer OHG, Kälkstr. 22-24, 53879 Euskirchen, 02251/51285

Victoria-Apotheke, Bahnhofstr. 6, 52372 Kreuzau, 02422/94080

Sonntag, 1. Dezember 2019

Bären-Apotheke, Kaiser-Wilhelm-Platz 2, 53919 Weilerswist (Lommersum), 02251/74422

Burg-Apotheke, Talstr. 1A, 50374 Erfstadt (Friesheim), 02235/71412

Montag, 2. Dezember 2019

Kolping-Apotheke, Kolpingstr. 3, 53894 Mechernich, 02443/2454  
Kreuz-Apotheke, Hauptstr. 7, 52372 Kreuzau, 02422/94000

Dienstag, 3. Dezember 2019

Apotheke am Bahnhof Margret Bauer & Dr. Ulrich Bauer OHG, Veybachstraße 18, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/2019

Glück-Auf-Apotheke, Rathergasse 6, 53894 Mechernich, 02443/48080

Mittwoch, 4. Dezember 2019

Apotheke am Kreiskrankenhaus, Stiftsweg 17, 53894 Mechernich, 02443/904904  
Burg-Apotheke, Zülpicher Str. 30, 52385 Nideggen, 02427/902244

Donnerstag, 5. Dezember 2019

Burg-Apotheke im REWE Markt, Kölner Str. 133, 53894 Mechernich (Kommern), 02443/911919

Apotheke am Winkelpfad, Rüdesheimer Ring 145, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/2696

Freitag, 6. Dezember 2019

Chlodwig-Apotheke, Schumacherstr. 10-12, 53909 Zülpich, 02252/3642  
Adler-Apotheke, Bahnstr. 31, 53894 Mechernich, 02443/901009

Samstag, 7. Dezember 2019

Adler-Apotheke, Gereonstr. 135, 52391 Vettweiß, 02424/7130  
Mühlen-Apotheke, Raiffeisenplatz 10, 53881 Euskirchen (Stotzheim), 02251/63443

Sonntag, 8. Dezember 2019

Martin-Apotheke, Kölnstr. 55, 53909 Zülpich, 02252/6662  
Millennium-Apotheke, Roitzheimer Str. 117, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251-124950

Montag, 9. Dezember 2019

Post-Apotheke, Oststr. 1-5, 53879 Euskirchen, 02251/779660  
MAXMO Apotheke StadtCenter Düren, Kuhgasse 8, 52349 Düren, 02421/306090

Dienstag, 10. Dezember 2019

Apotheke am Münstertor, Münsterstr. 33, 53909 Zülpich, 02252-8384590  
Adler Apotheke Gerda Schießle e.K., Pützgasse 4, 53881 Euskirchen (Flamersheim), 02255 1209

Mittwoch, 11. Dezember 2019

Annaturm-Apotheke, Kirchstr. 11-13, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/4311

Victoria-Apotheke, Bahnhofstr. 6, 52372 Kreuzau, 02422/94080

Donnerstag, 12. Dezember 2019

Adler-Apotheke, Münsterstr. 7, 53909 Zülpich, 02252/2348  
Martin-Apotheke, Berliner Str. 46, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/3530

Freitag, 13. Dezember 2019

Citrus-Apotheke, Gerberstr. 43, 53879 Euskirchen, 02251/79140  
Rur-Apotheke, Krauthausener Str. 1b, 52355 Düren (Lendersdorf), 02421/54632

Samstag, 14. Dezember 2019

Kolping-Apotheke, Kolpingstr. 3, 53894 Mechernich, 02443/2454  
Römer-Apotheke, Bahnhofstr. 40, 53902 Bad Münstereifel (Arloff), 02253/3252

Sonntag, 15. Dezember 2019

Adler-Apotheke, Bahnstr. 31, 53894 Mechernich, 02443/901009  
Lambertus-Apotheke, Kuchenheimer Str. 117, 53881 Euskirchen (Kuchenheim), 02251/3286

Kurzfristige Änderungen des Notdienstes sind möglich! Erfragen Sie den aktuellen Apothekennotdienst: Tel.-Nr. 0800 - 00 22833 (kostenlos) oder vom Handy: 22 8 33. Den aktuellen Notdienstplan finden Sie auch unter: [www.Martin-Apo.com](http://www.Martin-Apo.com). Arztufzentrale für den ärztlichen Notdienst/Bereitschaftsdienst: 116-117. In akuten, lebensbedrohlichen Fällen = Rettungswagen. Notarzt, Feuerwehr erreichen Sie Hilfe unter der Tel.-Nr. 112 oder 02251 - 5036. Notdienst der Zahnärzte: Tel.-Nr. 01805 - 98 67 00



## Tierärztlicher Notdienst

16.11. TA Braun, Euskirchen, Tel.: 02251-7774220

17.11. TÄ Istemi, Euskirchen, Tel.: 02251-7772727

23.11. TA Minister, Bad Münstereifel, 02253-542354

24.11. TÄ Hülsmann u. Unland, Kommern, Tel.: 02443-6638

30.11./1.12. TÄ Lott-Letzner u. Letzner, Euskirchen, Tel.: 02251-80200

7.12. TÄ Kannengießler, Kall, Tel.: 02441-1793

8.12. TÄ Kanzler, Gemünd, Tel.: 01778682489

14./15.12. TÄ Lott-Letzner u. Letzner, Euskirchen, Tel.: 02251-80200

# KIRCHLICHE NACHRICHTEN

## Seelsorgebereich Zülpich

Gottesdienste an den Wochenenden vom 16.11.2019 bis 15.12.2019  
im Sendungsraum Zülpich

### Samstag, 16. November

09.00 Uhr	Merzenich	Hl. Messe
17.00 Uhr	Zülpich, Enzen u. Bessenich	Sonntagvorabendmesse
18.30 Uhr	Schwerfen u. Nemmenich	Sonntagvorabendmesse

### Sonntag, 17. November

08.00 Uhr	Hoven	Hl. Messe
09.30 Uhr	Wollersheim, Dürscheven u. Kloster Marienborn	Hl. Messe
11.00 Uhr	Zülpich, Wichterich u. Sinzenich	Hl. Messe
18.30 Uhr	Füssenich	Hl. Messe

### Samstag, 23. November

09.00 Uhr	Rövenich	Hl. Messe
17.00 Uhr	Zülpich, Lövenich u. Juntersdorf	Sonntagvorabendmesse
18.30 Uhr	Schwerfen, Bürvenich u. Muldenau	Sonntagvorabendmesse

### Sonntag, 24. November

08.00 Uhr	Hoven	Hl. Messe
09.30 Uhr	Embken, Langendorf u. Kloster Marienborn	Hl. Messe
11.00 Uhr	Zülpich, Wichterich u. Ülpenich	Hl. Messe
17.00 Uhr	Zülpich	Firmung
18.30 Uhr	Füssenich	Hl. Messe

### Samstag, 30. November

09.00 Uhr	Bessenich	Hl. Messe
17.00 Uhr	Zülpich, Enzen u. Oberelvenich	Sonntagvorabendmesse
18.30 Uhr	Schwerfen, Nemmenich u. Füssenich	Sonntagvorabendmesse

### Sonntag, 01. Dezember

08.00 Uhr	Hoven	Hl. Messe
09.30 Uhr	Wollersheim, Merzenich u. Kloster Marienborn	Hl. Messe
11.00 Uhr	Zülpich, Niederelvenich u. Sinzenich	Hl. Messe
18.30 Uhr	Füssenich	Hl. Messe

### Samstag, 07. Dezember

09.00 Uhr	Juntersdorf	Hl. Messe
17.00 Uhr	Zülpich, Lövenich u. Muldenau	Sonntagvorabendmesse
18.30 Uhr	Schwerfen u. Bürvenich	Sonntagvorabendmesse

### Sonntag, 08. Dezember

08.00 Uhr	Hoven	Hl. Messe
09.30 Uhr	Embken, Rövenich u. Kloster Marienborn	Hl. Messe
11.00 Uhr	Zülpich, Wichterich u. Ülpenich	Hl. Messe
18.30 Uhr	Füssenich	Hl. Messe

### Samstag, 14. Dezember

09.00 Uhr	Oberelvenich	Hl. Messe
17.00 Uhr	Zülpich, Enzen u. Bessenich	Sonntagvorabendmesse
18.30 Uhr	Schwerfen u. Nemmenich	Sonntagvorabendmesse

### Sonntag, 15. Dezember

08.00 Uhr	Hoven	Hl. Messe
09.30 Uhr	Wollersheim, Dürscheven u. Kloster Marienborn	Hl. Messe
11.00 Uhr	Zülpich, Wichterich u. Sinzenich	Hl. Messe
18.30 Uhr	Füssenich	Hl. Messe

Die weiteren Gottesdienste an den Werktagen entnehmen Sie bitte den aktuellen Pfarrmitteilungen kreuzfidel, die in allen Pfarrkirchen ausliegen oder unserer homepage [www.pfarrverband-zuelpich.de](http://www.pfarrverband-zuelpich.de)

## Kinder- & Jugendchor St. Peter

– Nationales Chorfestival der Pueri Cantores in Paderborn 2019 –  
Ein Reisebericht

Vom 3. – 7. Juli 2019 kamen 93 Kinder- und Jugendchöre mit fast 3000 Teilnehmenden aus ganz Deutschland zusammen, um ein Fest voller Gemeinschaft, Glaube und Musik zu feiern. Unter dem Motto „Unsere Quelle bist Du“ war die alte Bischofsstadt Paderborn fünf Tage lang erfüllt vom Chorgesang junger Menschen. Das facettenreiche Programm mit Friedensgebeten und Gottesdiensten, Begegnungs- und Wandelkonzerten an insgesamt 8 Spielorten, Singstationen in der ganzen Stadt, einem Flashmob auf dem Markt inmitten der Stände sowie Ausflügen in die Region ließen Paderborn und Umgebung erklingen und die Veranstaltung zu einem unvergesslichen Fest der Begegnung werden. Auch für Außenste-

hende wurde dank der vielen jungen Stimmen deutlich: Pueri Cantores steht für Gemeinschaft im Glauben, Freundschaft durch Musik und Singen für den Frieden. (Anna-Kathrin Dietrich, Geschäftsführerin Pueri Cantores)

34 Kinder und Jugendliche aus den beiden Chören nahmen auch in diesem Jahr wieder an einem Chorfestival der Pueri Cantores teil.



Das Highlight des Chorfestivals war die Abschlussmesse im Dom... Es gab keine Bänke und überall an den Säulen waren Bildschirme angebracht, damit alle Chormitglieder den Dirigenten sehen konnten. Von 9.00 bis 10.00 Uhr war das gemeinsame Einsingen. Die Messe wurde live im Domradio übertragen. Mit so vielen Kindern und Jugendlichen zu Singen war einfach sehr beeindruckend. Nach vielen anderen Liedern wurde der Gottesdienst mit dem Motolied „Unsere Quelle bist du“ beendet.

Auf dem Domplatz wurden alle mit einem Lunchpaket versorgt, dann nahm eine Drohne von allen Chören ein Bild auf. Das war der Abschluss des Chorfestivals in Paderborn.

Foto: Holger Weimbs



**Herzliche Einladung zum  
Rosenkranzgebet in der  
Marienkapelle -Zum Bildchen-  
Zülpich, am Kölntor**

***Freitags um 15.00 Uhr***



**Freundliche Einladung zur  
529. MONATSWALLFAHRT  
FÜR DIE KIRCHE**

Zu unserer Lieben Frau von der Immerwährenden Hilfe in Zülpich – Bessenich

**Freitag, den 13. Dezember 2019**

**18.15 Uhr Beichtgelegenheit**

**18.15 Uhr Rosenkranz**

**19.00 Uhr Heilige Messe**

**Geistlicher Leiter: Kreisdechant Guido Zimmermann, Zülpich**

**Gebetsanliegen des Papstes für den Monat Dezember 2019**

**Dass jedes Land eine gesicherte Zukunft der Jüngsten – besonders derer, die Leid tragen – zur Priorität erklärt und dementsprechend die notwendigen Schritte unternimmt.**

**Wir beten bei der 529. Monatswallfahrt für die Hauptanliegen:**

1. Um Festigung im Glauben
2. Um Geistliche Berufe
3. Um Erneuerung der Kirche
4. Um Frieden in der Welt
5. Um ein christliches Europa

1889 Beginn der Bruderschaft zur Mutter Gottes von der Immerwährenden Hilfe und Aufstellung des Gnadenbildes in der Pfarrkirche in Zülpich-Bessenich.

1975 Seit dem 13. Dezember 1975 Sühne- und Bittwallfahrt an jedem 13.ten im Monat in der Pfarrkirche in Zülpich-Bessenich.

2019 44 Jahre Monatswallfahrten in der Pfarrkirche in Zülpich-Bessenich.

Es laden herzlich ein: Die Gruppen der Legion Mariens und die Pfarrgemeinde St. Christophorus, Zülpich-Bessenich

**Anschrift: Diakon Hubert Gatzweiler, 53909 Zülpich, Kölnstr. 71,  
Tel.: 02252-94240**

**BESTATTUNGSHAUS  
SIEVERNICH**

ERD-, FEUER-, SEE-, ANONYM- UND WALDBESTATTUNGEN  
BESTATTUNGSVORSORGE – FACHGEPRÜFTER BESTATTER

**BERATEN UND BETREUEN –  
HILFEN UND BEGLEITEN**

WIR STEHEN IHNEN JEDERZEIT HILFREICH ZUR SEITE.

BESTATTUNGSHAUS SIEVERNICH · PFARRER-ÄLEF-STRASSE 14A  
52391 VETTHEISS-SIEVERNICH · TEL. 0 22 52 – 8 36 79 60  
[www.bestattungshaus-sievernich.de](http://www.bestattungshaus-sievernich.de)

WIR  
GEBEN  
IHRER  
TRAUER  
ZEIT  
UND  
RAUM

Nach der Bilderbuchvorführung musiziert die Flötengruppe der Musikschule mit Frau Henn und der Nikolaus kommt zu Besuch.

Alle Kinder im Grund- und Vorschulalter sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

Evangelische Öffentliche Bücherei Zülpich  
Frankengraben 41  
53909 Zülpich  
Tel. 02252 8365-444 Fax  
02252 8365-445

E-Mail: [ev-buecherei-zuelpich@t-online.de](mailto:ev-buecherei-zuelpich@t-online.de)  
Öffnungszeiten:  
Dienstags 14:30 - 16:30  
Donnerstags 15:30 - 19:00



## Ev. Christus-Kirchengemeinde Zülpich

- 17.11. Gottesdienst, 10 Uhr, im Anschluss Gemeindeversammlung  
20.11. Buss- und Betttag, 19 Uhr  
24.11. Ewigkeitssonntag, 10 Uhr  
01.12. 1. Advent, Gottesdienst mit Abendmahl, Aufführung von Vivaldis „Magnificat“ mit dem Kirchenchor und Instrumente, 10 Uhr ab 14.30 Uhr feiern wir „gemeinsam im Advent“  
08.12. 2. Advent, Familiengottesdienst, 10 Uhr  
08.12. Gedenkfeier für verstorbene Kinder, 16 Uhr Ev. Kirche Euskirchen, Kölnerstraße 41, Euskirchen  
08.12. Abendgebet mit Liedern aus Taizé, 19.30 Uhr, St. Peter  
15.12. 3. Advent, Gottesdienst, 10 Uhr
- Seniorenkreis: montags von 14.30-16.30 Uhr  
Kinderchor: donnerstags von 15.30-16.30 Uhr  
Kirchenchor: donnerstags von 19.30-21.30 Uhr  
Bläserchor: mittwochs von 20.00-21.30 Uhr  
Spielgruppen: mittwochs 15.30-16.30 Uhr  
Töpfern für Kinder: mittwochs von 15.30-17.00 Uhr  
Töpfern für Erwachsene: mittwochs von 9.00-11.00 Uhr  
Best-Ager: jeden zweiten Freitag im Monat um 19.30 Uhr
- CVJM: Gruppen für Kinder und Jugendliche, Frankengraben 6, Tel. 02252/ 2771  
Informationen bei Patrick Kisselmann, [info@cvjm-zuelpich.de](mailto:info@cvjm-zuelpich.de)
- Ev. Öffentl. Bücherei, Frankengraben 41, Tel. 02252/ 8365444  
Di. 14.30-16.30 Uhr und Do. 15.30-19.00 Uhr und Sonntags nach dem Gottesdienst (bis 12.00 Uhr) In den Ferien nur donnerstags und sonntag,s

### Wir sind gestartet.... „Best-Ager“

Hier trifft sich jeden zweiten Freitag im Monat eine Gruppe von Frauen und Männer zwischen 35 und 65 Jahren die neugierig sind und Menschen begegnen möchten. Jeder kann sich bei der Gestaltung der einzelnen Abende einbringen, so dass das Programm vielfältig und bunt gemischt ist. Nähere Informationen unter der Rufnummer 02252/2771

Kommen Sie vorbei, am 13. Dezember 2019 um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum der Evang. Christuskirche Zülpich, Frankengraben 41.

### Gemeinsam im Advent

**01. Dezember 2019 von 14.30 Uhr bis 18 Uhr im Gemeindezentrum der Evangelischen Christus-Kirche Zülpich, Frankengraben 41**

Herzlich laden wir zu Kaffee und Kuchen, Punsch, Glühwein, Würstchen vom Grill und Stockbrotbacken ein.

Es gibt ein buntes Programm mit dem Bläserchor, dem Kinderchor, gemeinsam singen, einem Kinderprogramm, dem Töpferkreis, einem Büchertisch, einer Tombola, einem Stand des FAIR Cafés und einem kleinen Flohmarkt

Wir freuen uns auf Sie

## Bilderbuchkino mit der Handpuppe Conny und Nikolausbesuch mit Flötenspiel

Am Donnerstag, 5. Dezember 2019, von 15:00 – 16:30 Uhr

„Lina und der Weihnachtsstern“ von Anton Schneider und Anna Lucks:

Lina erlebt seltsames, als sie versucht, einen goldenen Stern vom Birnbaum zu holen.

Ihr Bestattungshaus mit Familientradition seit über 100 Jahren.

*A. Grahl & Söhne*

**Zülpich - Nidegger Straße 3a  
02252 - 950183**

Ein Trauerfall ist in jeder Beziehung eine Ausnahmesituation. Unsere einfühlsamen und kompetenten Mitarbeiter helfen Ihnen bei der Bewältigung. Wir kümmern uns um alles, was nun geregelt werden muss, insbesondere auch in Bezug auf die bürokratisch vorgegebenen Abläufe.

Uns liegt am Herzen, Ihnen mit unserer mehr als 100 jährigen Erfahrung zur Seite zu stehen, damit Sie sich voll und ganz auf das Wesentliche konzentrieren können.

Ihr Vertrauen ist unser höchstes Gut. Sie können sich auf uns verlassen.

### Unsere Lieferungen und Leistungen:

- Überführungen und Formalitäten im In- und Ausland
- Erd-, Feuer-, See-, Wald- und Anonymbestattungen
- Organisation der Trauerfeier (Kirche oder Friedhofshalle)
- Hauseigene Trauerhalle für bis zu 200 Personen, Verabschiedungskapelle für bis zu 15 Personen, Trauer-Café für bis zu 30 Personen
- Gestaltung und Druck von individuellen Trauerbriefen und Danksagungen nach Ihren Wünschen
- Verabschiedung vom Verstorbenen zu Hause oder in unserer eigenen Kapelle
- Qualifizierte und erfahrene Trauerbegleitung
- Unterstützung bei der Bewältigung der formellen Notwendigkeiten, auch in Bezug auf Versicherungen und Behörden
- Vorsorge-Beratung und Abwicklung (Sterbegeldversicherung, etc.)

### Vertrauen durch seriöse Kompetenz und Fachausbildung:

Unsere Bestattungshäuser in Zülpich, Kommern, Mechernich und Kall tragen das Siegel des „Bundesverbandes Deutscher Bestatter e.V.“, sind geprüft und zertifiziert durch den „TÜV Rheinland“, Partner der „Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG“ Mitglied im „Kuratorium Deutsche Bestattungskultur“ sowie im „NEST-Trauernetzwerk-Euskirchen“.

Informationen erhalten Sie auch unter: [www.bestattungen-ernst-gmbh.de](http://www.bestattungen-ernst-gmbh.de)

## Termine 2019 der Gemeinde Gottes Herrlichkeit in Zülpich

**Verein/Institution:** Gemeinde Gottes Herrlichkeit  
**Ort:** Zülpich, Bonner Straße 4 A  
**Bezeichnung:** Gottesdienst (jeden Sonntag)  
**Beginn:** 10:00 Uhr  
**Ende:** 12:00 Uhr; danach Mittagstisch  
**Ort:** Zülpich, Bonner Straße 4 A  
**Bezeichnung:** Gebetsabend (jeden Freitag)  
**Beginn:** 19:00 Uhr / Ende 22.00 Uhr  
**Ansprechpartner:** Antonina Boltersdorf, Tel. 02424/1842

## VEREINSMITTEILUNGEN



### Fröhliche Weihnachten für alle!

Für die Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind, wird es am Ende eines Monats finanziell eng – auch und gerade im Dezember.

Deshalb bittet die Zülpicher Tafel auch in diesem Jahr wieder um Unterstützung für eine ganz besondere Beschercung:

### Packen Sie eine Weihnachtstiste!

Als Geschenk mit Lebensmitteln, die im weitesten Sinne für die Zubereitung des Weihnachtsessens geeignet ist. Lassen Sie ihrer Fantasie freien Lauf!

Anregung für den Inhalt: Gebäck oder Backzutaten, Suppen, Säfte, Kaffee, Tee, Konserven, Schinken oder Käse ... aber bitte **keine kühlpflichtigen Waren**. Etwas zum Knabbern, eine Flasche Wein, Weihnachtsdeko...

Lassen Sie die Kiste bitte offen und einsehbar, damit wir erkennen können, welche Kisten eher für kleine und welche für größere Familien geeignet sind. Wir erwarten wieder besonders viele Einzelpersonen und kleine Familien.



Hilfe, wo sie gebraucht wird

### Und so funktioniert die Aktion:

#### Abgabe der Kisten:

ab **02.12.2019** bis **Dienstag 17.12.19**

in **allen Kindergärten** von Zülpich und den Ortschaften zu ihren jeweiligen Öffnungszeiten (siehe Infokasten rechts)

und am **Mittwoch 18.12.2019**

in der **Bürgerbegegnungsstätte Martinskirche**, Normannengasse 9 von **10:00 bis 18:00 Uhr**

#### Verteilen der Kisten:

am **Donnerstag, 19.12.19** von **15:00 bis 17:00 Uhr** ebenfalls in der Martinskirche

Engeladen sind alle Tafelkunden.

Bitte bringen Sie ihren Tafelausweis mit.

Zülpich, Blayer Str	7:00 - 16:30 Uhr
Zülpich, Im Wingert	7:00 - 14:00 Uhr
Zülpich, Th-Heuss-Str	7:30 - 16:30 Uhr
Zülpich, Mühlberg	14:00 - 16:30 Uhr
Bessenich	7:00 - 14:00 Uhr
Bürrenich	7:00 - 14:30 Uhr
Füssenich	7:30 - 16:30 Uhr
Hoven	7:00 - 15:00 Uhr
Lövenich	7:00 - 16:00 Uhr
Nemmenich	7:00 - 14:00 Uhr
Niederevenich	8:00 - 16:30 Uhr (nur Mo - Do)
Schwerfen	7:30 - 16:30 Uhr Fr. bis 15:30
Sinzenich	7:00 - 14:00 Uhr
Üplichen	7:30 - 16:30 Uhr
Wollersheim	7:00 - 16:30 Uhr

Zülpicher Tafel e.V. Industriestr. 27 - 53909 Zülpich  
[www.tafel.zuelpich.de](http://www.tafel.zuelpich.de)

Telefon: 02252 - 837 055  
 e-mail: [tafel@zuelpich.net](mailto:tafel@zuelpich.net)

## AKENA im FAIRCafe Zülpich – Vernissage

Das FairCafe Zülpich ermöglicht es bei AKENA Paper Diamonds hinter die Kulissen zu schauen. Inhabern, Irena Schatz berichtet von dem Beginn, die Art und Weise der Arbeit in Uganda und den kürzlichen Veränderungen im Unternehmen. Am 2. November 2019 öffnete das FairCafe Zülpich um 15 Uhr die Türen für eine Vernissage. In enger Zusammenarbeit mit der Künstlerin, Caroline Lauscher werden Bilder ausgehangen, die ausschließlich Hintergründe des Unternehmens zeigen. Wie sieht es hinter Akena Paper Diamonds wirklich aus? Wer steckt alles dahinter? Bisläng war Irena Schatz bemüht das fertige Produkt zu bewerben und nicht als typisch „Öko“ abgestempelt zu werden, wobei der soziale Hintergrund nie ein Geheimnis sein sollte. Es handelt sich nämlich um fair gehandelten und fair hergestellten Schmuck, der in Uganda produziert wird.

Akena Paper Diamonds verrät bereits durch den Namen ein wenig über das, was das Start-up-Unternehmen ausmacht. Dazu sollte man wissen, dass das Wort AKENA aus der Stammessprache der Acholi stammt und „Du bist einzigartig“ bedeutet. Paper Diamonds steht für die Papier Perlen, die im schönen Uganda hergestellt werden und für den Beginn der Produkte von AKENA stehen. Ja, wahrhaftig der Schmuck von AKENA besteht aus handgefertigten Papierperlen. Jede Perle ist handgearbeitet und somit auch einzigartig. Das zeichnet die Kollektion aus. Frauen in Uganda fertigen aus Papier-Perlen Schmuckstücke - das Design stammt meistens aus Deutschland. Mittlerweile gibt es zwei weitere Standorte in

Afrika, über die Produkte bezogen werden und somit wächst das Sortiment von Akena.

Die Idee hinter Akena ist es Hilfe zur Selbsthilfe anzubieten und darüber hinaus das Bewusstsein des hiesigen Konsumenten für fair gehandelte und handgemachte Produkte zu wecken. Akena soll Verbindung zwischen uns Menschen schaffen und eine Geschichte der Liebe zueinander erzählen.

## Irena Schatz stellt ihre faire Schmuckkollektion aus Uganda im FairCafé aus

Zülpich. „Es ist eine Begegnung auf Augenhöhe“, beschreibt Joachim Berg, Vorsitzender von FairZülpich die Arbeit von Irena Schatz mit ugandischen Frauen. Bei einer Vernissage Anfang November berichtete sie im FairCafé in der Münsterstraße über ihr Unternehmen Akena Paper Diamonds. Im Namen ist auch schon das Material enthalten, aus dem die edlen Schmuckstücke gefertigt werden: Papierperlen, die die Frauen in Uganda aus Papier fertigen und zu Ketten und Armbändern verarbeiten. Jede einzelne Perle ist handgefertigt und damit einzigartig, dies zeichnet die Kollektion aus. Irena Schatz kreiert die Kollektion und die Uganderinnen setzen sie um, dabei benutzen sie ihre traditionellen Techniken. Voller Begeisterung erzählt die Zülpicherin von der filigranen Arbeit, wie die Frauen jede einzelne Perle aus Papierstreifen drehen und sie anschließend mit Kunstharz und Lack lasieren – alles umweltfreundlich und hautverträglich, wie Irena Schatz versichert. Sie kommt beruflich aus der Schmuckbranche und weiß, was ihren Kundinnen gefällt. Die Begegnung mit den ugandischen Frauen hat sie vor ein paar Jahren dazu bewogen, ihr eigenes Unternehmen zu gründen. Der faire Handel ist ihr ein großes Anliegen. Der Endverbraucher solle nicht erst nachfragen müssen, ob ein Produkt fair gehandelt sei, es sollte selbstverständlich sein, ist Irena Schatz überzeugt. Der Handel verdiene normalerweise am meisten, dieses System wolle sie durchbrechen.

„Ich möchte die Arbeit der Uganderinnen so lassen wie sie ist und nichts an der Produktionsweise verändern. Ich will ihre Arbeit wertschätzen“. Dafür stehe Akena Paper Diamonds. Das Wort Akena kommt übrigens aus der Stammessprache der Acholi und bedeutet „Du bist einzigartig“. Die Idee hinter Akena ist es, Hilfe zur Selbsthilfe anzubieten und darüber hinaus das Bewusstsein des hiesigen Konsumenten für fair gehandelte und handgemachte Produkte zu wecken. Damit passt die Schmuckkollektion von Irena Schatz hervorragend in das FairCafé, das sich seit mehr als 15 Jahren in der Römerstadt dem Fairen Handel verschrieben hat.

„Mit hat gut gefallen, dass die Frauen zusammenarbeiten“, meinte eine Besucherin der Vernissage.

Bis Anfang 2020 stellt die gebürtige Kasachin im FairCafé ihre Kollektion aus. Die Schmuckstücke können natürlich auch käuflich erworben werden – eine schöne Geschenkidee nicht nur zur Weihnachtszeit. Fotos an den Wänden erzählen von den Produktionsprozessen der handgefertigten Schmuckstücke. Am Samstag 7. Dezember, wird Irena Schatz von 10 bis 13 Uhr im FairCafé sein und gerne Fragen zu ihrem Unternehmen und der Arbeit mit den ugandischen Frauen berichten.



Irena Schatz mit Joachim Berg, dem Vorsitzenden von FairZülpich. Foto: FairZülpich/Petra Grebe

Sie stellt einen Teil ihrer Schmuckkollektion von Akena Paper Diamonds im FairCafé aus. Foto: FairZülpich/Petra Grebe

# Bessenicher WeihnachtsBASAR



24. November 2019

Sonntag ab 14:00 Uhr  
in der Schützenhalle Bessenich

Der Erlös geht auch in diesem Jahr an karitative Einrichtungen

15:00 Uhr  
Weihnachtsbaumschmücken  
*(Unsere Kindergärten, Zumberkühle)*

15:30 Uhr  
Nikolausbesuch

Handgemachte Holzarbeiten

Große Tombola

Tür- und Adventskränze

Hausgemachte Kuchen mit anschließendem Abendessen



Frauengemeinschaft Bessenich

# SCHÖNE BESCHERUNG

Die fröhlich Kolsche Weihnachtsparty von uns mit

## DE SOCKESCHÖSS



Eintritt  FREI

### Schützenhalle Nemmenich

30.11.2019 19:00 Uhr  
Philipp-Orth-Straße, 53909 Zülpich - Nemmenich

Termine unter [www.sockeschuess.de](http://www.sockeschuess.de) und facebook

Zu Gunsten des Fördervereins für krebserkrankte Kinder e.V. Köln




# EINLADUNG

## 1. Bessenicher Weihnachtsmärktchen

Samstag 14. Dezember 2019 ab 16:00 Uhr  
bei Manuela Pohl, Severinshof, Kreuzstr. 3

Frischgeschlagene Nordmannstanne aus dem Sauerland (Höhe ca. 2.000m) Preis 30,- €  
Heimbringenservice im Umkreis von 15 km, Voranmeldung bis 04.12, notwendig unter:  
[info@ferienhaus-bessenich.de](mailto:info@ferienhaus-bessenich.de) Tel. 0172 2619009

Glühwein, Reibekuchen mit Lauch, Waffeln & Fischen, Holzarbeiten, Geschenkideen im Landhausstyle

Auf Eurem Besuch freuen sich...

Frauengemeinschaft Bessenich




**kfd** KATHOLISCHE FRAUENGEMEINSCHAFT DEUTSCHLANDS

# BASAR

im Schützenhaus in Nemmenich  
zu Gunsten karitativer Zwecke

Samstag, 30.11.2019

- ab 14.30 Uhr Kaffee und Kuchen 
- ab 17.00 Uhr Aufstellen des Weihnachtsbaumes mit den Kindergartenkindern und Musik am Feuerwehrhaus
- ab 17.30 Uhr Reibekuchen, Pommes, Brühwurst, Crêpes, Glühwein, Kakao uvm.
- ab 18.30 Uhr Messe St. Peter Nemmenich
- ab 19:00 Uhr „De Sockeschöss“

Besuchen Sie uns und genießen Sie die vorweihnachtliche Stimmung in festlich, geschmückter Atmosphäre in der Schützenhalle oder am wärmenden Lagerfeuer!



Erfreuen Sie sich an unseren Adventskränzen, Gestecken und Bastelartikel. Genießen Sie selbstgebackene Plätzchen, selbstgemachte Liköre und Marmeladen.



## Tannenbaumfest in Mülheim-Wichterich läutet die Adventszeit ein

**Tannenbaumfest**  
der Dorfvereine in Mülheim-Wichterich  
Samstag 30. November ab 14:30 Uhr  
auf unserem Dorfplatz

- Märchenerzählerin Conny
- musikalische Enternalung durch die Rutbaach-Fanfارة
- Solotrompeter Oskar
- weihnachtliche Unterhaltung durch die Rutbaach-Fanfارة
- Solotrompeter Oskar
- weihnachtliche Unterhaltung durch die Rutbaach-Fanfارة
- Solotrompeter Oskar

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt  
 ☆ frische Reibekuchen  
 ☆ Wiener Waffelbäckerei  
 ☆ Glühweinstand

weihnachtliche Unterhaltung durch die Rutbaach-Fanfارة  
 Solotrompeter Oskar

Mülheim-Wichterich – Die Dorfvereine aus Mülheim-Wichterich haben sich in diesem Jahr wieder mächtig ins Zeug gelegt um am Samstag, den 30. November ab 14.30 Uhr eine weihnachtliche Stimmung auf dem Dorfplatz zu verbreiten.

Festlich dekorierte Holzbuden sorgen für weihnachtlichen Glanz. Hier können die Besucher selbstgemachte Holzhäuschen, weihnachtliche Basteleien und Kunsthandwerk erwerben.

Besonders für die kleinen Besucher hat das Tannenbaumfest einiges zu bieten. Die Kinder der Kita Niederelvenich haben eigens für dieses Fest eine weihnachtliche Aufführung vorbereitet und anschließend nimmt eine Märchenerzählerin alle kleinen und

großen Kinder mit auf die Reise ins Märchenland. Auf einem Weihnachts-Kinderkarussell können die Kleinen ihre Runden drehen und in der Dämmerung schaut sogar der Nikolaus höchstpersönlich auf dem Festplatz vorbei.

Auch musikalisch hat das diesjährige Tannenbaumfest einiges zu bieten. Sowohl die Rutbaach-Fanfارة als auch der ortsansässige Solotrompeter Oskar Schmitz zaubern mit ihrer Livemusik eine feierliche Atmosphäre auf den Dorfplatz. Ein besonders stimmungsvolles Highlight wird jedoch das „Singen mit Kaplan Ronald“ sein. Der Kaplan mit indischen Wurzeln, der aktuell im Seelsorgebereich Zülpich tätig ist und sich besonders der Jugend- und Messdienerarbeit widmet, möchte „ein kleines bisschen Kirche auf's Tannenbaumfest“ bringen. Am frühen Abend wird er mit seiner Gitarre und mit der Unterstützung einiger Kinder und Jugendlicher alle Besucher zum gemeinsamen Advents- und Weihnachtsliedersingen einladen.

Für das leibliche Wohl an diesem Tage ist bestens gesorgt. Neben einer Wiener Waffelbäckerei und Würstchen vom Grill gibt es frische selbstgemachte Reibekuchen, die entweder mit Apfelmus oder mit Lachs-Carpaccio verköstigt werden können. Auch der zünftige Glühweinstand wird auf dem Tannenbaumfest nicht fehlen. Die Dorfvereine freuen sich auf ein gemütliches Beisammensein und laden Jung und Alt herzlich ein.

**Wir laden Euch herzlich ein zur**  
*Weihnachtsidylle*  
am 21.12.2019  
ab 14.00 Uhr  
am Spielplatz in Linzenich

Essen & Trinken  
Gemeinsames Singen

Kleiner Weihnachtsmarkt  
Gemütliches Zusammensein

Zusätzlich: Spendenübergabe an Bürgermeister Herr Ulf Hürtgen und Ortsvorsteher Herr Franz Glasmacher.

**Lasst Euch überraschen!  
Wir freuen uns auf Euch!**

*Euer Orga-Team Linzenich*

Wir beteiligen uns am Umweltschutz! Daher bringt gerne Eure eigene Tasse mit.

**Weihnachtsbasar  
in Ülpenich**  
Im Pfarrheim in Ülpenich, gegenüber der Kirche

**23.11.2019**  
ab 17.00 Uhr frische Reibekuchen

**24.11.2019**  
ab 11.00 Uhr geöffnet und ab 12 Uhr Erbsensuppe mit Würstchen  
ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen

Eine reichhaltige Auswahl an weihnachtlichen Kränzen und Gestecken, gebastelten Weihnachtsdekorationen, selbst hergestellten Gelees, Plätzchen, diverse Geschenkartikel und vieles andere mehr halten wir für Sie bereit.

Der Erlös aus unserem Basar 2019 werden wir für ein weiteres neues Spielgerät für unseren Kinderspielplatz verwenden.

Mit vorweihnachtlichen Grüßen  
Ihr Team der kfd Ülpenich

**EFFATA  
in  
CONCERT**

**Konzert im Advent**  
Mit einer unterhaltsamen Auswahl deutscher und englischer Songs

**Sonntag, 08.12.2019**  
Beginn um 15 Uhr

**Kirche Maria Königin**  
Marienstraße, 53909 Zülpich-Niederelvenich

Kontakt:  
www.effata-gospelchor.de  
www.facebook.com/EffataGospelchor

Leitung:  
Jochen Petermann

Eintritt:  
Der Eintritt ist frei (willig).

## NACHRUF

Wir trauern um unseren Vereinskameraden

### Hans Schall

13.11.1929 – 09.10.2019

Ehrenpräsident und Ehrenringträger der Prinzengarde Zülpich  
Ehrenmitglied im Regionalverband Düren  
Prinz Karneval der Stadt Zülpich im Jahre 1956  
Ordensträger der Hovener Jungkarnevalisten  
„Zur Erhaltung des rheinischen Frohsinns“  
Ehrenmitglied der KG Zölleche Öllege  
Träger des Ordens „Gold mit Brillanten“  
des Bundes Deutscher Karneval

Würdigung für's Ehrenamt durch die Stadt Zülpich

Als aktiver Vereinskamerad in Litewkauniform und Freund der Prinzengarde hielt Hans uns 61 Jahre die Treue. Nach seiner Zeit als Mitglied der KG Zölleche Öllege wechselte er in die Prinzengarde im Jahre 1959 und wurde 2 Jahre später unser Schriftführer.

Nach nur 4 Jahren Mitgliedschaft wurde Hans im Jahre 1963 zum Präsidenten gewählt.

Dieses Amt hatte er bis 1994 inne.

In seiner Zeit als Präsident hat er nicht nur die Mitgliederzahl stark erhöht;

die Gründung des Fanfarenkorps und der Damengarde und der Aus- und Umbau des Münstertores als Gardequartier sind nur ein Teil seiner Verdienste.

In der Zeit von 1998 bis 2013 war er Mitglied des Ehren- & Ältestenrates.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

**Prinzengarde Zülpich 1910 e.V.**

Horst Wachendorf    Herbert Flohsdorf    Michael Lauscher  
Präsident    Vors. Ehren- & Ältestenrat    Kommandant

## Musikalischer Gottesdienst

# Antonio Vivaldi Magnificat g-Moll

Jutta Erdmann  
Petra Oestreich  
Erik Arndt

Sopran  
Sopran  
Continuo

Ein Streichquartett  
Chor der Evangelischen Christuskirche, Zülpich

Leitung: Josef Vieth

**Sonntag, den 15. Dezember 2019  
10.00 Uhr**

**Evangelische Christuskirche  
Zülpich, Frankengraben 41**



## Ankündigung Magnificat von Antonio Vivaldi

Am dritten Advents-Sonntag, also am 15.12.2019, wird der Gottesdienst sehr feierlich musikalisch gestaltet. Zusammen mit zwei Solo-Sopranen, einem Streichquartett und unserem Organisten wird der Kirchenchor das Magnificat g-Moll von Antonio Vivaldi aufführen.

Aus dem Lukas-Evangelium wissen wir, dass dieser Lobpreis Gottes in die Vorweihnachtszeit gehört, passend zum Sonntag „Gaudete“ („Freut euch“), eben dem dritten Adventssonntag.

Lukas legt diese Worte der schwangeren Maria in den Mund, die ihre Tante Elisabeth besucht, welche trotz ihrer Wechseljahre (!) selbst schwanger (!) ist und später Johannes den Täufer gebiert. Drei Monate lang (!) bleibt Maria bei ihr. (Es lohnt sich, diese Geschichte einmal in Ruhe zu lesen, also Lukas, Kapitel 1. Man wird staunen.)

Die Worte Mariens sind lauter Zitate aus Genesis, Deuteronomium, Habakuk und größtenteils aus den Psalmen.

Vivaldi hat diesem Text eine musikalisch dramatische Form gegeben, die den Hörer durch ihre unmittelbare Wirkung mitreißt.

Als Schluss-Satz des Magnificats singt der Chor die berühmte Version aus der Bachschen Fassung: Sicut locutus est ad patres nostros („Wie er es unseren Vätern versprochen hat“).

Seien Sie zu diesem musikalischen Gottesdienst herzlich eingeladen!

Josef Vieth, Chorleiter

**Fuji Instax  
mini 9\***  
Set mit Kamera,  
Tasche und Film  
**90.-**

**Fuji Instax  
mini Link\***  
Smartphone  
Sofortbildrunder  
**119.-**

\*Falls nicht  
vorrätig,  
i.d.R. in 24 Std  
lieferbar.

**F** Foto  
Gülden  
Schumacherstraße 16  
53909 Zülpich  
Tel. 02252 7502  
info@fotoguelden.de  
www.fotoguelden.de

**RING FOTO**  
Europas größter Fotoverbund

Blau Funken Zülpich 1927 e.V.

Ihr Traditions-corps  
aus der Römerstadt  
präsentiert:



## 22. Miljöh-Fest

am Sonntag, den 19.01.2020  
um 14:30 Uhr (Einlass ab 13:30 Uhr)  
im Forum Zülpich, Blayerstraße



Eintritt 13 €  
Kinder von 6-14 Jahre 7 €  
(im Eintrittspreis ist bereits der  
reichhaltige Imbiss enthalten)

Kartenvorverkauf  
am Samstag, 30.11.2019  
von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr  
telefonisch unter 02252/7876

Abholung der bestellten Karten und Restkartenverkauf  
am Samstag, den 04. Januar 2020 zwischen 11:00 Uhr und  
12:00 Uhr in der Gaststätte „Em Höttche“.

Ein karnevalistischer Nachmittag mit:

- dem Aufzug der Fünkchen und Prinz Stefan I.
- viele Überraschungen aus dem Zölleche Miljöh
- einem Imbiss
- und dem kompletten Funkencorps



Kostümierung erwünscht



Porschen & Bergsch GbR  
Mediendienstleistungen  
Am Roßpfad 8 · 52399 Merzenich

Telefon 02421 73912  
Telefax 02421 73011

info@porschen-bergsch.de  
www.porschen-bergsch.de

Medien · Design · Web

Druck · Verlag · Lettershop

Werbetechnik · Werbemittel



## Hin und Jeck, dat Karnealsevent der KG

Freitag 31. Januar 2020  
Schützenhalle St. Sebastianus Wichterich

mit dabei sind:

Husaren Tanzcorps Mülheim-Wichterich  
Rutbaach-Fanfare Mülheim-Wichterich  
Engel Hettwich  
Tanzbären Kalkar  
Tommy Watzke  
De Bremsklötz  
Just Fun Mülheim-Wichterich  
Echte Fründe  
Happy Sound Duo



Beginn: 19:11 Uhr  
Einlass: 18:00 Uhr  
VVK 13 €  
Abendkasse 15 €

Karten gibt es bei  
Friseurteam Martina Braun  
Inge Kauert 0178.4050800  
Daniel Schwellnuss 0160.90876030  
Sven Vollmer 0151.23979090  
Marco Deschner 0170.3107031



## Zweites Tanzfestival des Husaren Tanzcorps Mülheim-Wichterich:

Wiederauflage nach großem Erfolg im letzten Jahr!

Mülheim-Wichterich - Das Husaren Tanzcorps Mülheim-Wichterich lädt am Samstag, den 16. November zum großen Tanzfestival in die Schützenhalle nach Wichterich ein. Nach dem großen Erfolg des Tanzfestivals im Jahr zuvor freuen sich die Organisatoren jetzt schon auf die Wiederauflage Mitte November. Unter dem Motto „Buntes Programm für Jung und Alt“ erwartet die Besucher auch in diesem Jahr ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm aus bunten Tänzen und mitreißenden Showeinlagen.

# Zölleche Öllege



23.11.2019 im Forum Zülpich  
Beginn: 19:30 Uhr - Einlass: 18:30 Uhr

## Große Proklamationssitzung

mit Proklamation seiner Tollität

### Prinz Stefan I

Willi & Ernst  
Funky Marys  
Dellbröcker Boore  
Schnäuzer Ballett

Tanzcorps  
Fidele Fordler  
Garden der  
Stadt Zülpich

Kartenvorbestellung: Jakob Flimm 0175 204 36 78

Weitere Infos unter:

KG Zölleche Öllege 1879 e.V. [www.zoelleche-oellege.de](http://www.zoelleche-oellege.de)

Ab 13.00 Uhr werden mehr als 30 Garden und Vereine ihr aktuelles Sessionsprogramm vorstellen. Neben Kindergarden werden auch große Damen mit ihren Showtänzen das Publikum begeistern. Das „Happy Sound Duo“ sorgt mit Livemusik am Nachmittag für gute und ausgelassene Stimmung.

Ab 20.00 Uhr gehört die Bühne wieder den Männern. Im Rahmen eines Männerballett-Contest stellen diese ihre tänzerischen Fähigkeiten unter Beweis. „Auch in diesem Jahr ist es uns erneut gelungen, die Crème de la Crème der Männerballettgruppen aus der Region nach Wichterich zu holen. Da wird die Schützenhalle wieder beben!“ sind sich Melanie Mohr und Doris Schmitz vom Vorstand des Husaren Tanzcorps sicher. Den krönenden Abschluss des Abends bildet die Körung der besten Männerballettgruppe durch eine ausgewählte Jury. Für gute Stimmung an jenem Abend und Lieder zum Mitsingen sorgen die ortsansässigen Rutbaach-Fanfare.



Für das leibliche Wohl an diesem langen Tage ist bestens gesorgt. Neben Kaffee und selbstgebackenem Kuchen werden zahlreiche herzhaftes Speisen und Salate angeboten. Eine Auswahl an süßen Leckereien finden die Besucher an der urigen Candy-Bar, die auch in diesem Jahr wieder als besonderes Highlight eigens von den Husaren-Kindern initiiert wird – von Pänz für Pänz. Das Husaren Tanzcorps Mülheim-Wichterich freut sich auf alle Feierlustigen und lädt alle herzlich ein; der Eintritt ist frei!



## Termine 2019/2020

### KG Heimat Dürscheven 1919 e.V.

- |                   |  |
|-------------------|--|
| <b>15.12.2019</b> | <b>Kartenvorverkauf für unsere Prunksitzung am 10.01.2020</b><br>Der Vorverkauf startet ab 11:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus.   |
| <b>10.01.2020</b> | <b>Große Prunksitzung im Saale Bohn in Ülpenich. Einlass ab 18:30 Uhr. Beginn der Sitzung um 19:30 Uhr.</b>  |
| <b>12.01.2020</b> | <b>Kinderkarneval ab 11:11 Uhr im Saale Bohn in Ülpenich.</b>  |
| <b>14.02.2020</b> | <b>Kostümparty ab 20:00 Uhr im Festzelt am Sportplatz Dürscheven.</b>  |
| <b>20.02.2020</b> | <b>Buntes Karnevalstreiben ab 15:00 Uhr im Festzelt am Sportplatz Dürscheven</b>   |
| <b>23.02.2020</b> | <b>„Ähzeupp“ ab 10:30 Uhr im Festzelt mit bunten Programm u.a. von unserem Tambourcorps sowie unsere Kindergarden. Um 14:30 Uhr kött d'r Zooch anschließend findet unsere After Zooch Party im Festzelt statt.</b> |
| <b>25.02.2020</b> | <b>Karnevalsausklang und Beerdigung unseres Dreigestirn ab 19:00 Uhr im Festzelt am Sportplatz Dürscheven</b>  |



Anmeldungen als Teilnehmer für den diesjährigen Jubiläumsumzug am Karnevalssonntag (Fußgruppen/Wagen) bitte bis zum 31.12.2019 bei Heinz Loosen (Tel.: 02251/55704 oder loosenhcinz@gmail.com)

# JENS VAN JÜCHEMS

## RECHTSANWALT

### Tätigkeitsschwerpunkte:

**Familienrecht**

**Zivilrecht**

**Arbeitsrecht**

Schumacher Straße 10-12  
53909 Zülpich  
RavanJuechems@t-online.de  
(in der Fußgängerzone Nähe Markt)

Telefon: (0 22 52) 50 04  
Telefax: (0 22 52) 83 45 55  
www.ravanjuechems.de



## Ingeborg Faßbender-Mohr

STEUERBERATERIN

### ICH STEUERE EINEN KLAREN KURS: Nicht mehr Steuern zahlen als sein muss.

Mein Ziel ist einfach: Ihre Steuern im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten in einem erträglichen Bereich zu halten. Und mein Kurs dorthin ist klar: Persönliche Beratung mit Augenmaß und Fingerspitzengefühl plus individuell entwickelte, nachvollziehbare Steuerkonzepte.

- ✓ Steuerberatung heißt Vertrauen – deshalb nehme ich mir gerne Zeit für Sie
- ✓ Auf Augenhöhe zusammenarbeiten und gemeinsam ein Team bilden
- ✓ Potentiale nutzen – professionelle Steuerberatung hilft Ihnen bares Geld zu sparen
- ✓ Ziele erreichen – setzen Sie mit mir auf nachhaltige Unternehmenserfolge und Weiterentwicklungen

Ingeborg Faßbender-Mohr  
STEUERBERATERIN



Hovener Straße 6 · 53909 Zülpich  
Tel. 02425 909404 · Fax 909101  
info@stb-fassbender-mohr.de  
www.stb-fassbender-mohr.de

## 7 Mal Theater in Niederelvenich

Vom 20.03. bis 05.04.2020 werden in der Dorfhalle Niederelvenich wieder die Lachmuskeln strapaziert.

Als 32. Stück spielt der Theaterverein "Lampenfieber" die Komödie "In flagranti dilettanti" von Winnie Abel.

Handlung: >> Eigentlich wollte die Bürgermeisterin für ein paar entspannte Tage mit ihrem Geliebten abtauchen. Aber dann machen ausgerechnet die tratschende Dorfbarbie und ihr proletenhafter Freund im selben Clubhotel Urlaub. Was hat es mit dem Foto auf sich, welches die Bürgermeisterin mit allen Mitteln zu löschen versucht?

Und warum ist auf einmal ihr Ehemann im Hotel? So wird der Traumurlaub zum wahnwitzigen Albtraum. <<

Termine: 20.03., 21.03. / 27.03., 28.03., 29.03. / 03.04., 04.04.2020.

Beginn der Vorstellungen ist jeweils um 19:30 Uhr. Die Vorstellung am Sonntag, den 29.03., beginnt um 17:00 Uhr.

Einlass ist eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn!

Bei allen Vorstellungen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

#### Kartenvorverkauf mit Kaffeeklatsch

Zusätzlich zu Eintrittskarten werden in der Dorfhalle am 18.01.2020 von 15 Uhr bis 17 Uhr, Kaffee und Kuchen angeboten.

Der Kartenpreis beträgt 11 €.

Ab dem 20.01.2020 sind die Karten bei verschiedenen Vorverkaufsstellen erhältlich.



Gerd Wallraff, Werner Sonneberger (Regisseur), Meggi Pottboff, Julia Schiffer (Souffleuse), Tanja Kreuz, Carsten Zingsheim, Thomas Kreuz, David Müller, Jana Spillmann.

## Voller Erfolg bei der Jubiläumsveranstaltung

Internationale Bestenermittlung  
Hobie Cat 14 Ranglistenregatta Hobie Cat 16

Ruder- und Segel-Club Zülzich (RSCZ) lädt ein zur  
**HOBIE CAT** 40 JAHRE SEIT 1979  
**Tümpel-Trophy**  
28.-29. September 2019

Viel und böiger Wind erwartete die Teilnehmer zur 40. Tümpel Trophy in Zülzich. Sportwart Klaus Zuchel, Wettfahrleiter Heinz Robens und ihre Helfer waren gut vorbereitet und erhielten Unterstützung durch die DLRG aus Euskirchen. 3-5 Bft und in Böen auch mehr wurden von den Wetterdiensten angekündigt und zogen im Vorfeld von Sturmtief „Mortimer“ auch über den Wassersportsee in Zülzich.

Für eine IDB eine angemessene Windvorhersage und die Jubiläumsveranstaltung sollte ja auch nicht zum Flauteschieber werden. Der 1. Start war für 13:00 Uhr vorgesehen und die Begrüßung erfolgte pünktlich um 12:00 Uhr durch den 1. Vorsitzenden Thomas Fischer und Sportwart Klaus Zuchel.

21 HC 14 nahmen an der IDB teil und bei der Ranglistenwertung für HC 16 hatten sich 17 Teams gemeldet. Der Start war pünktlich und die Vorböen von Mortimer forderten die Teilnehmer und ihr Material. Die Böen peitschen über den See und brachten manchen Segler in Bedrängnis und zum Kentern. Materialschäden sorg-



ten leider für diverse Aufgaben und Reparaturen. Auch das DLRG Team war gefordert und konnte hierbei die qualifizierte Ausbildung unter Beweis stellen.

Derweil zogen die Favoriten ihre Runden und bei den 14er kämpfte Lokalmatador André Hauschke gegen Broder Diedrichsen vom Hallig-Segel-Club-Hooge und Friedhelm Weller vom Seglerverein Dümmer Lembruch um die Vorherrschaft auf dem Heimatrevier. Die Zieleinläufe waren spannend und abwechslungsreich. Nach 4 Wettfahrten am 1. Tag konnte sich Broder Diedrichsen, dank eines Streichers, auf dem 1. Platz behaupten und André Hauschke hatte auf dem 2. Platz noch gute Chancen für seinen gewünschten Erfolg. Tag 2 musste es richten.

Ähnlich eng war es auch bei den 16er Teams. Hier erkämpften sich Torsten und Imke Hengstmann vom Yacht-Club Mardorf einen hauchdünnen Vorsprung vor dem Team Sabine Delius-Wenig und Ehemann Ingo Delius. Dicht gefolgt von Frank Sasse/Leonie Sasse und Lasse Pröpper/Stine Abratis (bestes Jugendteam). Auch hier musste die Entscheidung auf den nächsten Tag verschoben werden.

Das Protestkomitee um Obmann Thomas Messing musste 2 Regelverstöße verhandeln, die aber auch einfach dazu gehören und auf die vorderen Plätze keine Auswirkung hatten. Einsichtige Teilnehmer machten die Verfahren recht einfach. Tag 2 und Sturmtief Mortimer leisteten sich Windkapriolen und täuschten auch schon mal die Wettfahrleitung und die Teilnehmer. Aber noch vor 11:00 Uhr wurde zur 5. Wettfahrt angeschossen und einige Teilnehmer zollten dem Sturmtief ihren Respekt und blieben am Ufer. Die Wettfahrten blieben spannend und die Teams kämpften um Pokal, Ehre und Anerkennung und verhalfen der Jubiläumsregatta zu einem tollen Erfolg!

#### Respekt und Hut ab vor allen Teilnehmern und die besten Glückwünsche an die Gewinner!

IDB HC 14 Gewinner 2019: Broder Diedrichsen

Gewinner HC 16: das Team Torsten und Imke Hengstmann

Das Abendprogramm für die Jubiläumsfeier wurde durch Edith Henk organisiert und geleitet. Das Buffet perfekt zum Anlass hergerichtet und alles abgestimmt auf die 80er Jahre.

Ehrengast Günter Schröder, der die 1. Tümpel Trophy 1979 gewonnen hatte, war extra früher aus dem Urlaub gekommen um an der Jubiläumsparty teilnehmen zu können. Manches Fass wurde geleert und manche Anekdote machte die Runde bis spät in die Nacht.

Ein besonderer Dank geht an alle Helfer in der Küche, die dem Koch Eddy und Maria Zuchel zur Hand gingen wie auch an die Wettfahrleitung um Heinz Robens und Sylvia Radilé im Wettfahrtbüro.

#### Sturmtief „Mortimer“ hatte gegen die ausgelassene Stimmung keine Chance ☺

Die Siegerehrung wurde von Sportwart Klaus Zuchel und dem Schirmherr der Veranstaltung, Bürgermeister Ulf Hürtgen aus Zülzich, abgehalten. Außer dem Teilnehmer T-Shirt erhielt auch jeder Teilnehmer eine „Erinnerungsfläsch mit Tümpel Kölsch“!

## Kombi-Wochenendkurs für Funkzeugnisse (UBI + SRC) beim RSCZ beginnt

Im Dezember beginnt beim Ruder- und Segel-Club Zülzich e.V. (RSCZ) ein Kombi-Wochenend-Kurs zur Erlangung des UKW-Sprechfunkzeugnisses für den Binnenschiffahrtsfunk (UBI) und des beschränkt gültigen Funkbetriebszeugnisses Short Range Certificate (SRC), das die amtliche Berechtigung zur Ausübung des Seefunkdienstes im weltweiten Seenot- und Sicherheitsfunksystem (GMDSS) für UKW (Reichweite bis ca. 35 sm) auf Sportbooten darstellt und international unbefristet gültig ist.

Am Sonntag, den **1. Dezember 2019, um 10:00 Uhr**, startet im Vereinsheim am Wassersportsee 17 in Zülpich die theoretische und praktische Ausbildung. Diese wird am 14. und 15. Dezember jeweils von 10 – 16 Uhr fortgesetzt. Am 20.12.19, um 16 Uhr, findet die Prüfung im Vereinsheim in Zülpich statt. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen beschränkt. Anmeldungen können per Mail ([segelschule@rscz.de](mailto:segelschule@rscz.de)) erfolgen.

Der RSCZ ([www.rscz.de](http://www.rscz.de)) wurde 1973 gegründet und hat sich zum Ziel gesetzt, Segeln zu einem Breitensport zu machen. In der eigenen Schulungsabteilung bilden erfahrene Segellehrer auch zum Sportbootführerschein Binnen (SBF Binnen – der nächste Kurs startet am 2. März 2020) und See (SBF See – am 11. Januar 2020 beginnt ein Wochenendkurs) sowie zum Sportküstenschifferschein (SKS – startet am 29. Februar 2020) aus. Weitere Informationen unter [segelschule@rscz.de](mailto:segelschule@rscz.de) oder Tel.-Nr. 02252 - 83 83 70.



*Stolz auf ihr erreichtes Ziel sind die staatlich examinierten Pflegefachkräfte für Altenpflege mit ihren Dozenten: (von links nach rechts) Claudia Schimmank (Seminarleiterin), Sylwia Lauscher-Pick, Thomas Breidenbenden, Julia Kirsch, Corinna Schreiber, Sarah Ubde, Dorota Mokrzycka, Bastian Glasen, Sabrina Willms, Dominique Chelmowski, Florian Niesen, Aileen Fröhlich, Robert Hirtz (stv. Seminarleiter. (Foto Privat/Wendlandt)*

Am Fachseminar für Altenpflege des VDAB in Zülpich haben 11 Auszubildende das Examen in der Altenpflege erfolgreich abgelegt. In einem Festakt im Hermann-Josef-Saal der Marienborn gGmbH erhielten die staatlich examinierten Altenpflegerinnen und Altenpfleger ihre Zeugnisse. Die Leiterin der Schule, Frau Claudia Schimmank, dankte in ihrer Ansprache allen an der Ausbildung beteiligten Personen, den Lehrenden, den PraxisanleiterInnen in den Pflegeeinrichtungen und besonders auch den Familienangehörigen für ihren Einsatz und ihr Verständnis auf dem anspruchsvollen Weg bis zum Examen. Sie machte den neuen Fachkräften Mut, neugierig auf das Leben, die Menschen und die damit oft verbundenen Überraschungen zu sein. Besondere Erwähnung verdiente Herr Florian Niesen, der beim Bundeswettbewerb „Beste PflegeschülerIn in Deutschland 2019“ den 4. Platz erreicht hatte.

Auch in diesem Jahr haben wieder zahlreiche SchülerInnen die Ausbildung zur examinierten Fachkraft in der Pflege begonnen. Ab dem Jahr 2020 wird das Fachseminar des VDAB in Zülpich die generalistische Ausbildung anbieten, die mit der Qualifikation „Pflegefachfrau/Pflegefachmann“ für alle Versorgungsbereiche im Gesundheitswesen endet. Für die noch freien Schulplätze können jetzt schon Bewerbungen eingereicht werden.

VDAB Bildungswerk gGmbH

Nidegener Str. 56

53909 Zülpich

Tel. 02252 835541

## Theaterverein „Eintracht“ Nemmenich 1904 e. V. feiert sein 115 jähriges Bestehen

Der Theaterverein „Eintracht“ Nemmenich 1904 e. V. blickt auf sechs ausverkaufte Ausführungen zurück. Mit dem diesjährigen Stück „Schützenfest in Nemmenich“ was im Original „Schützenfest in Dinkelhaus“ hieß und von Wilhelm Behling geschrieben wurde, lösten die Schauspieler ein wahren Sturm

an Begeisterung aus. Irgendwie war diese Stück dafür gemacht, das 115 jährige Bestehen gebührend zu feiern. Durch die große Unterstützung, wie das Leihen der Uniformen und diverser original Dekorationen der St. Hubertus Schützenbruderschaft 1927 e. V. Nemmenich, wurde das Stück zum Leben erweckt. Die Schauspieler waren wieder einmal absolut überzeugend in der ihnen zugedachten Rolle und sorgten so für den großen Erfolg. Das Publikum wurde von dem Stück einfach mitgerissen und belohnte die Schauspieler am Ende mit „standing ovations“.



Wir der Theaterverein möchten uns bei unserem Publikum für den großen Applaus bedanken und hoffen sie im nächsten Jahr wieder bei uns begrüßen zu dürfen, wenn es wieder heißt „Vorhang auf“.

## Aus den Fraktionen

Für den Abdruck und den Inhalt der vorgelegten Berichte sind die Fraktionen selbst verantwortlich

**CDU-Fraktion** im Rat der Stadt Zülpich

Internet: [www.cdu-zuelpich.de](http://www.cdu-zuelpich.de)

**Parkplatz neben der Volksbank wird von der CDU-Zülpich gepflegt**  
Liebe Leser,

**Parkplatzpflege** ist eine Sache für sich. Dies jedoch nicht nur in Zülpich, sondern generell. Mancher Fahrer bzw. Fahrgast wirft die Zigarettenskippe, das Papiertaschentuch, die Pommes-Schachtel, die kleine Getränkeflasche, den Becher und anderen Abfall - natürlich oftmals völlig unbedacht - neben sein Fahrzeug oder in die Randbereiche der Parkfläche.

**Verständlicherweise können die Mitarbeiter des Bauhofes die Pflege aller städtischen Parkflächen nicht leisten. Schon seit mehreren Jahren hat die CDU-Zülpich die Patenschaft für die ehrenamtliche Parkplatz-Pflege "Martinstraße" übernommen.**

Im Rahmen der **Umwelt- und Klimadebatte** beklagen wir alle die **schwindende Artenvielfalt** bei Pflanzen und Tieren. Die CDU-Zülpich hat daher den **Randbereich** (Hanglage gilt als stark besonnte Fläche) des Parkplatzes in einem ersten Abschnitt mit **Hornveilchen und Stiefmütterchen** bepflanzt, gestiftet vom Stiefmütterchen Paradies Brauweilerhof in Enzen. Weitere Teile der Hanglage sollen die mangelnde **Insektenvielfalt** fördern. Hier legen wir einen **mehnjährigen Blühstreifen** an. Gebiets eigene Wildpflanzenmischungen konkurrieren leider mit Problemarten wie Quecke, Disteln, Winde, Windhalm, Ackerfuchsschwanz, Melde etc., um nur einige zu nennen.



**Blüh- und ökologische Schonstreifen kann man unseres Erachtens somit sich selber nicht überlassen. Dies führt nicht zu dem erwünschten Effekt, schon gar nicht in trockenen Jahren. Hier gilt es die mit konkurrierenden, unerwünschten Pflanzen frühzeitig zu entfernen**

Um die Ziele der Biodiversität zu erreichen, neue Ökosysteme zu schaffen und die Artenvielfalt nachhaltig zu verbessern - **bedarf es, in unserer Gesellschaft ein neues Bewusstsein zu schärfen.** Wir möchten mit den **Randstreifen am Parkplatz "Martinstraße"** dazu einen **bescheidenen Beitrag** in der Kernstadt leisten.



**Biodiversität** meint die Vielfalt aller lebenden Organismen, aller Lebensräume - **auch in Siedlungs- und Wohngebieten** - und die Wechselbeziehung zwischen Ihnen.

**Liebe Zülpicher Bürgerinnen und Bürger**, wir laden Sie **herzlich dazu ein**, uns bei dieser Arbeit in der Gestalt zu unterstützen, dass der **Parkplatz künftig frei von Unrat und Müll** bleibt. Umso lieber kümmern wir uns dann um die Pflege der Blumenbeete, der Blumen- und Blühstreifen, die in erster Linie **Lebensraum für Insekten** werden sollen.

Vorab herzlichen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre CDU-Fraktion

**BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN**

Fraktion im Rat der Stadt Zülpich



### Klimaschutz braucht auch vor Ort hohe Ziele

Um bundesweit die Klimaschutzziele des Pariser Abkommens zu erfüllen, sollen die Emissionen durch den Verkehr in Summe bis 2030 **um rund 40% gesenkt** werden. Dies gilt auch für uns hier in Zülpich und wir haben die Aufgabe, Maßnahmen einzuleiten, die dies ermöglichen.

Ein Teil der notwendigen Senkung lässt sich durch **Elektromobilität** in Verbindung mit regenerativer Stromerzeugung erreichen. Ein weiterer Teil kommt durch Vermeidung von Verkehr zustande. Die Stadtverwaltung kann dazu beitragen, indem sie Modelle der Heimarbeit fördert und Mitarbeiter\*innen an einigen Tagen in der Woche die Fahrtstrecke zur Arbeit erspart. Durch **Digitalisierung** von Anträgen werden Fahrten zum Rathaus überflüssig. Damit kann die Stadt den Bürger\*innen nicht nur mit moderner Technik das Leben erleichtern, sondern trägt gleichermaßen dazu bei, die Emissionen im Verkehrssektor zu senken.

Ein ganz wesentlicher Beitrag zur Reduktion der Treibhausgase im Bereich Verkehr ist aber ein **attraktiver Öffentlicher Personennahverkehr**, der möglichst viele Menschen zum Umstieg auf Bus und Bahn bewegt. Das Potential in Zülpich ist sehr hoch, da der ÖPNV in den vergangenen Jahren nur ein Schattendasein fristete. Ein erstrebenswertes Ziel in Zülpich sollte es sein, mindestens 20% der heutigen Autofahrten bis 2030 durch Fahrten mit dem Fahrrad, dem Bus und der Bahn (auch in Kombination) zu ersetzen.

Deshalb befürworten wir die Investitionen in den **Ausbau der Bördebahn** und den neuen **City-Bus**, der ab Mitte Dezember den Bahnhof mit der Kernstadt, Hoven und dem Seepark verbinden wird. Wir wollen, dass sich die Stadt Zülpich **unmittelbar** darum kümmert, wie man die Bördebahn ab dem Vollausbau an ein **neu zu konzipierendes Busnetz** anbindet. Die Rahmenbedingungen müssen so schnell wie möglich an den für das neue „Zülpich Konzept“ zuständigen Kreis weitergegeben werden. Dazu zählt für uns, alle Dörfer regelmäßig an die Bahn anzubinden. Um dies zu erreichen, ist zum Beispiel ein Ringbusssystem möglich. Der ÖPNV ist nirgendwo in Deutschland kostendeckend und muss immer **öffentlich subventioniert** werden. Dennoch müssen wir die Wahl zwischen verschiedenen Alternativen haben, um entscheiden zu können, wieviel Geld wir ausgeben können und wollen.

Sagen Sie uns, was Sie bewegt – auch zu diesem Thema. Wir können nicht versprechen, immer Ihrer Meinung zu sein, aber wir versprechen Ihnen zuzuhören. Unser nächstes Treffen, diesmal zum Thema Bördebahn, ist am 4. Dezember um 19 Uhr in der Martinskirche.

Angela Kalnins, Tel.: 02252/4256, Theo Trösser, Tel.: 02252/7956, E-Mail: gruene-zuelpich@gmx.de

**Freie Demokraten**  
**FDP Zülpich**

### Bördebahn und andere Themen!

Die stellvertretende Leitung unserer Verwaltung hat ein aus unserer Sicht gutes Konzept entwickelt, um den Vorlaufbetrieb der Bördebahn zu gestalten.

Die Busse kommen von der Römerallee in die Krefelder Straße. Für die Haltestelle wird auf den „Nebenarm“ der Krefelder Straße zurückgegriffen.

**Dies bedeutet, dass keine Linde der Haltestelle weichen muss!**

Die Nebenanlagen der Haltestelle werden barrierefrei hergerichtet. Die Abfahrt der Busse erfolgt dann über die Düsseldorfer Straße.

Insgesamt hat die stellvertretende Leitung unserer Verwaltung die gesamte Herrichtung der Haltestelle zu erträglichen Kosten umsetzen können. Das finden wir gut! Wichtig ist auch, dass der Rat sich mehrheitlich dafür ausgesprochen hat, das Gesamtkonzept „Bördebahn“ als strategischen Teil des Zülpicher ÖPNV-Systems einzuordnen.

Wir dürfen nicht vergessen, dass alle Infra Strukturmaßnahmen auf Zülpicher Gebiet auch von uns bezahlt werden müssen. Davon ist die Schiene nicht betroffen, aber jeder km, den ein Bus zur Haltestelle fahren muss, geht zu unseren Lasten. Bei der Vielzahl der Dörfer kann dabei schnell eine enorme Summe (1,54 Euro je km) zusammen kommen. Es bedarf also weiterhin einer klugen Planung und guten Mischung zwischen Bus und Schienenverkehr. Die Entwicklung der Kosten, werden wir genau beobachten und zeitnah berichten.

### Info-Stände und Gespräche mit den Bürgern

Wir möchten uns für die vielen guten Gespräche an unseren Info-Ständen bei Ihnen bedanken. Auch während unserer Rundgänge durch die Stadt, konnten wir von den Bürgerinnen und Bürgern viele gute Ideen aufnehmen. Es ist wirklich schön zu erkennen, dass viele Menschen die Kommunalpolitiker nicht beschimpfen, sondern sie als Ehrenamtler für unsere Stadt sehen. Wir konnten viele tolle Vorschläge notieren, die wir nun abarbeiten werden. Dabei geht es um Verkehrs-sicherungsmaßnahmen an verschiedenen Stellen – besonders am Bachtor-, um Neubaugebiete und vieles mehr.

Grundsätzlich möchten wir nochmal ganz deutlich herausstellen, dass die FDP Zülpich sich Neubaugebieten nicht verschließt. Das Gegenteil ist der Fall. Um unsere Stadt weiter entwickeln zu können, brauchen wir Neubürger. Nur sollte es langsam mal jedem klar werden, dass eine begleitende und frühzeitige KIT- und Schulplanung gleichzeitig entwickelt werden müssen. Einfach zu Ende denken!

Wir werden Ihnen auch künftig durch Stände und Rundgänge gerne für persönliche Gespräche zur Verfügung stehen.

Was können wir für Sie tun?

Ihre FDP



### Hinterzimmerpolitik?

Die UWW ist für mehr Transparenz bei den Ratsentscheidungen, denn Hinterzimmerpolitik das ist ein häufiger Vorwurf der allgemein dem Politikgeschehen gegenüber oft erhoben wird

Zu dessen Vermeidung aber auch, um den in Zülpich zuletzt erhobenen heftigen Vorwürfen und Irritationen über Diskussionsinhalte und Protokollformulierungen sachlich entgegen zu wirken, werden wir eine akustische Aufzeichnung des Rats- und Ausschussgeschehens beantragen.

Damit wäre auch jeder Zülpicher Bürger in die Lage versetzt, sich selber unabhängig ein Bild über den Meinungsbildungsprozess in den entsprechenden Organen zu verschaffen und könnte die gefassten Beschlüsse besser nachvollziehen. Das Gleiche gilt natürlich auch für die Mitglieder der verschiedenen Gremien.

Machen Sie sich doch selber ein Bild oder wenden Sie sich an uns, denn

wir bleiben am Ball

Ihre UWW-Zülpich

Dipl.-Kfm. Gerd Müller

Mehr Info bei [www.uww-zuelpich.de](http://www.uww-zuelpich.de)

0163 13 70 863

Medien · Design · Web



# PORSCHEN & BERGSCH

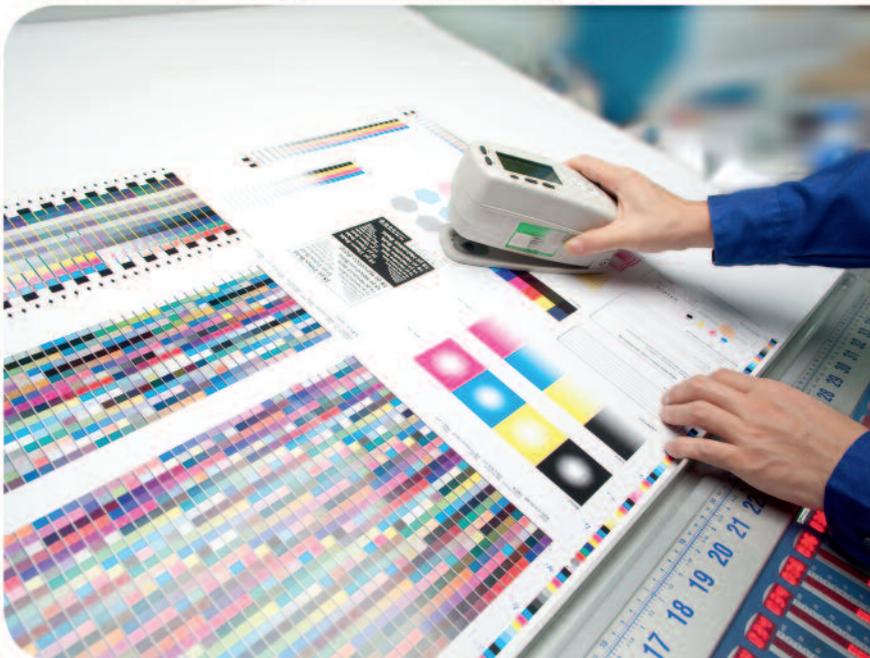
MEDIENDIENSTLEISTUNGEN

Full-Service von A-Z

- Corporate Design
- Marketing
- Grafik-Design
- Webhosting
- Webdesign / CMS
- Datenschutz (DSGVO)

Mit Kreativität zum Erfolg.

Druck · Verlag · Lettershop



- Offset- / Digitaldruck
- Großformatdruck
- Druckveredelung
- Amtsblätter
- Magazine für Verein und Gewerbe
- Bücher
- Mailings
- Personalisierung
- Kuvertierung

Druck weitergedacht.

Werbetechnik · Werbemittel



- Beschriftung / Folierung für Kfz, Schaufenster, Messe...
- Schilder / Banner
- Textildruck / -stick
- Kunden- und Firmenpräsentate
- Streuartikel
- Markenartikel

Begeisternde Präsenz.

Am Roßpfad 8 | 52399 Merzenich (Girbelsrath)  
Telefon 02421 73912 | info@porschen-bergsch.de  
[www.porschen-bergsch.de](http://www.porschen-bergsch.de)



Ihre Füße in gute Hände

Seit 140 Jahren (1880 - 2020)



Schuh und Orthopädie  
**GATZWEILER**

Kölnstraße 71  
53909 Zülpich  
Tel. 02252/94240

Vor dem Dreeser Tor 16  
53359 Rheinbach  
Tel. 02226/9063930

Lieferant gesetzlicher und privater Krankenkassen



[www.markenschuhshop.de](http://www.markenschuhshop.de)

SEIT 60 JAHREN FÜR SIE UND DIE UMWELT IM EINSATZ

[WWW.DIEFENTHAL-ATS.DE](http://WWW.DIEFENTHAL-ATS.DE)

24 STD. 02252-94070

NOTDIENST FACHPERSONAL

ROHR- UND KANALREINIGUNG

KANALUNTERSUCHUNG

DICHTHEITSPRÜFUNGEN



KANALREPARATUR OHNE ERDARBEITEN

ABSCHIEDERTECHNIK UND -SERVICE

DIEFENTHAL ATS GMBH, BLATZHEIMER STR.3, 53909 ZÜLPICH, [MAIL@DIEFENTHAL-ATS.DE](mailto:MAIL@DIEFENTHAL-ATS.DE)

Fliesen legen  
und mehr ...

# H.B. Uerlings

Über 30 Jahre  
Berufserfahrung

## Fliesenfachbetrieb

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerkern Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

### Leistungsumfang:

- |                             |  |  |
|-----------------------------|--|--|
| • Fliesenarbeiten aller Art | • Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten | • Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen |
| • Natursteinarbeiten        | • Trockenbauarbeiten                       | • Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten                                  |
| • Reparaturservice          | • Mauer-, Putz- und Estricharbeiten        | • Endreinigung   |
| • Versiegelungsarbeiten     | • Elektro- und Installationsarbeiten       |  |
|                             | • Handwerkervermittlungs-Service           |  |

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76

## Ihr kompetenter Ford Partner in Ihrer Nähe:



### Autohaus **M. BORCHERT** GmbH

Mühlenstr. 5

15 Autominuten von Zülpich 53919 Weilerswist-Groß Vernich  
10 Autominuten von Euskirchen (Am Sportplatz)

- Neuwagen
- Jahreswagen
- Gebrauchtfahrzeuge
- Finanzierung
- Leasing
- Versicherungsservice
- Kfz-Meisterbetrieb
- Karosserieinstandsetzung
- Moderne Einbrennlackierung
- Windschutzscheiben Reparatur
- Reparatur aller Marken
- TÜV-Abnahme im Haus

**kostenloser Hol- und  
Bringservice**

Tel: 0 22 54 / 84 52 00

Fax: 0 22 54 / 84 52 01

Internet: [www.ford-borchert.de](http://www.ford-borchert.de)

eMail: [info@ford-borchert.de](mailto:info@ford-borchert.de)



Ihr Autohaus

**M. BORCHERT** GmbH



Feel the difference